

HP Media Center PC

Erste Schritte



i n v e n t

Die für HP-Produkte und -Dienstleistungen geltenden Gewährleistungen sind in den ausdrücklichen Gewährleistungshinweisen für die jeweiligen Produkte und Dienstleistungen beschrieben. Keine der in dieser Dokumentation enthaltenen Festlegungen darf als zusätzliche Gewährleistung aufgefasst werden. HP haftet weder für technische oder inhaltliche Fehler noch für Auslassungen in dieser Dokumentation.

Hewlett-Packard übernimmt keine Haftung für den Gebrauch oder die Zuverlässigkeit von HP Software auf Geräten von Fremdherstellern.

Diese Dokumentation enthält urheberrechtlich geschützte Informationen. Kein Teil dieser Dokumentation darf ohne vorherige schriftliche Zustimmung von Hewlett-Packard fotokopiert, reproduziert oder in eine andere Sprache übersetzt werden.

Hewlett-Packard Company
P.O. Box 4010
Cupertino, CA 95015-4010
USA

Copyright © 2000–2006 Hewlett-Packard Development Company, L.P.

In den USA möglicherweise durch US-Patent 4.930.158 und/oder 4.930.160 geschützt bis zum 28. August 2008.

Microsoft und Windows sind in den USA eingetragene Marken der Microsoft Corporation.

HP unterstützt die rechtmäßige Nutzung von Technologien und billigt den Einsatz seiner Produkte ausschließlich im Rahmen der geltenden Urheberrechtsgesetze.

Die Informationen dieser Dokumentation können ohne vorherige Ankündigung geändert werden.

Inhalt

| | | | |
|--|-----------|--|-----------|
| Vorbereitungen | 1 | Wandbuchse zu Kabelfernsehen-Set-Top-Box oder Satelliten-Box zu Videorekorder zu TV, mit Koaxialkabel | 27 |
| Tipps zum Aufstellen des PCs | 1 | Wandbuchse zu Kabelfernsehen-Set-Top-Box oder Satelliten-Box zu Videorekorder und TV, mit S-Video-Kabel oder Composite-Video-Kabel zwischen der Box und dem Videorekorder oder TV | 28 |
| Aufstellungsort für den PC wählen..... | 1 | Verwenden eines Fernsehers als Monitor | 30 |
| Wahl eines Anzeigegegeräts | 1 | Kabel für das Anschließen des PCs an einen Fernseher | 30 |
| Weitere Videokabel verwenden | 1 | Anzeigen von PC-Bildern auf dem TV-Bildschirm | 30 |
| Weitere Soundkabel verwenden..... | 1 | Anpassen der Bildschirmauflösung | 30 |
| Verwendung einer Videospiele-Konsole..... | 1 | Anschließen des PCs an einen Fernseher | 31 |
| Wichtige Sicherheitsinformationen über Ihren HP Media Center PC | 2 | Verwenden des Media Center-Installationsassistenten zum optionalen Setup der Fernsehanzeige | 32 |
| Handbücher auf dem PC und dem WWW | 2 | Änderung der Anzeige für eine GeForce-Grafikkarte..... | 33 |
| Onlinehandbücher..... | 2 | Änderung der Anzeige für eine ATI-Grafikkarte | 33 |
| Onlinehandbücher..... | 2 | Änderung der Anzeige für eine ATI Catalyst Control Center Grafikkarte..... | 34 |
| Den PC sicher und komfortabel benutzen | 3 | Anzeigen von PC-Bildern auf dem TV-Bildschirm | 34 |
| PC-Hilfe und -Tools verwenden | 3 | Anzeigen von PC-Bildern auf dem TV-Bildschirm mit der GeForce-Grafikkarte | 35 |
| Herstellen einer Verbindung zum Internet..... | 3 | Anzeigen von PC-Bildern auf dem TV-Bildschirm mit der ATI-Grafikkarte | 35 |
| Anforderungen für das Herstellen einer Verbindung zum Internet..... | 4 | TV-Option unter Verwendung der GeForce-Grafikkarte aktivieren/deaktivieren | 36 |
| Norton Internet Security-Software konfigurieren und registrieren..... | 5 | TV-Option unter Verwendung der ATI Displays-Grafikkarte aktivieren/deaktivieren | 36 |
| Für Software-Aktualisierungen anmelden | 6 | TV-Option unter Verwendung von ATI Catalyst Control Center aktivieren/deaktivieren..... | 37 |
| Aktualisierungen von HP..... | 6 | Trennen der Verbindung zum Fernseher..... | 37 |
| Automatische Updates | 6 | Änderung der Anzeige mit Windows XP..... | 38 |
| Empfangen von Nachrichten..... | 7 | Lautsprecher- und Soundoptionen konfigurieren | 39 |
| Deaktivieren des Nachrichteneingangs..... | 7 | Sound-Anschlüsse | 39 |
| Benutzerkonten auf Ihrem neuen PC einrichten | 8 | Lautsprecherkonfigurationen..... | 41 |
| Benutzerkonten erstellen | 8 | Lautsprechertypen | 42 |
| Passwörter erstellen | 9 | Anschluss von 2/2.1 (2 Lautsprecher und ein Subwoofer) Audio-Lautsprechern | 43 |
| Installieren von Software und Hardware | 9 | Anschluss von 4.1 (4 Lautsprecher und ein Subwoofer) Audio-Lautsprechern | 44 |
| Übertragen Ihrer Dateien und Einstellungen von Ihrem alten auf Ihren neuen PC | 10 | Anschluss von 5.1 (5 Lautsprecher und ein Subwoofer) Audio-Lautsprechern | 45 |
| HP Produkte garantieren ein optimales Zusammenspiel | 10 | Anschluss von 7.1 (7 Lautsprecher und ein Subwoofer) Audio-Lautsprechern | 47 |
| Schutz des PCs..... | 10 | Anschließen des PCs an ein Audiosystem | 48 |
| Software installieren | 11 | Y-Adapterkabel | 49 |
| Kundenunterstützung..... | 11 | 2.1 Stereoanlagen-Installation | 49 |
| Einrichten des PCs | 13 | 5.1 Audiosysteminstallation | 50 |
| HP Media Center PC – Anschlüsse an der Vorderseite..... | 13 | 5.1 Audiosystem-Installationsverfahren | 51 |
| HP Media Center PC – Anschlüsse an der Rückseite..... | 14 | Anschließen von Digital-Audio..... | 52 |
| Anschluss einer digitalen Videokamera an den PC | 18 | | |
| Anschließen von Peripheriegeräten | 19 | | |
| Anschließen des Fernsehsignals..... | 21 | | |
| Verwendung von Fernseekabeln | 21 | | |
| Audio- und Videokabel..... | 21 | | |
| Anschluss der Fernsehsignalquelle | 23 | | |
| Anschließen eines Doppel-Tuners..... | 24 | | |
| Anschließen des Sensors | 25 | | |
| Anschließen der Fernsehsignalquelle, wenn Sie bereits ein System haben..... | 26 | | |
| Wandbuchse zu Videorekorder zu TV, mit Koaxialkabel | 26 | | |

| | |
|---|----|
| Konfigurieren der Audioausgabe | 53 |
| Konfigurieren der Audioausgabe mit Multi-channel Sound Manager | 53 |
| Aktivieren der digitalen Audioausgabe mit Multi-channel Sound Manager (optional) | 54 |
| Konfigurieren der Audioausgabe mit Sound Effect Manager | 54 |
| Die Kontrollfenster des Sound Effect Managers | 55 |
| Verwenden des Audio-Assistenten im Sound Effect Manager (Typ-6-Anschlüsse) | 56 |
| Zuweisen anderer Funktionen an die Anschlüsse an der Vorderseite | 56 |
| Deaktivieren der digitalen Audioausgabe mit Sound Effect Manager (optional) | 57 |
| Konfigurieren der Audioausgabe mit einer Soundkarte | 57 |
| Aktivieren der digitalen Audioausgabe mit einer Soundkarte (optional) | 58 |
| Deaktivieren der digitalen Audioausgabe mit Sound Effect Manager (optional) | 58 |
| Konfigurieren der Audioausgabe mit Realtek HD Sound Effect Manager | 59 |
| Die Kontrollfenster des Realtek HD Sound Effect Managers | 59 |
| Realtek HD Sound Effect Manager konfigurieren | 60 |
| Konfigurieren des Sounds für Aufnahmen mit dem Realtek HD Sound Effect Manager | 60 |
| Zuweisen anderer Funktionen an die Anschlüsse an der Vorderseite | 61 |
| Konfigurieren von Multi-Streaming Audio | 61 |
| Übersicht Audioausgabe | 61 |
| Übersicht Audioeingang | 62 |
| Wann Sie Multistreaming-Audio benutzen können | 62 |
| Einstellen von Multi-Streaming Audio | 63 |
| Konfigurieren von Audio für Media Center | 64 |
| Konfigurieren von Audio für WinDVD Player | 65 |
| Verwenden von Kopfhörern | 65 |

| | |
|---|-----------|
| Verwenden eines 2.1-Lautsprechersystems mit Kopfhörer | 66 |
| Verwenden eines 5.1- bis 7.1-Lautsprechersystems mit Kopfhörer | 66 |
| Auswahl von Aufnahmeegeräten | 66 |
| Soundprobleme lösen | 67 |
| Verwendung der Creative Sound Blaster X-Fi Soundkarte | 67 |
| Lautsprecher anschließen | 67 |
| Soundkartensoftware konfigurieren | 69 |
| FlexBuchse konfigurieren | 69 |
| Mit der Soundkarte aufnehmen | 70 |
| Konfigurationsmodi der Sound Blaster X-Fi | 70 |
| Verwendung der Sound Blaster X-Fi-Dokumentation | 71 |
| Verwenden der PC-Hardware | 73 |
| Verwenden der Tastatur | 73 |
| Spezialtasten | 73 |
| Zugangstasten | 73 |
| Mediensteuerungs- oder Wiedergabetasten | 74 |
| Anpassen der Tasten | 74 |
| Verwenden der Fernbedienung | 75 |
| Sensor empfängt kein Signal von der Fernbedienung | 76 |
| Speicherkartenlesegerät | 76 |
| Formatieren einer Speicherkarte | 77 |
| Verwenden des Speicherkartenlesegeräts | 77 |
| Funktionen der Aktivitätsanzeige | 77 |
| Einführen der Speicherkarten | 78 |
| Fehlerbehebung beim Speicherkartenlesegerät | 80 |
| Dienstprogramm Hardware sicher entfernen | 80 |
| Verwenden des Ablage- oder Dockingfachs | 81 |
| Aufbewahren von CDs, DVDs und Speicherkarten | 81 |
| Installieren einer HP Kamera-Dockingstation | 81 |
| Anschließen des WLAN | 84 |
| Index | 85 |

Vorbereitungen

Dieses Handbuch soll Sie mit der Benutzung Ihres neuen HP Media Center PCs vertraut machen. Sie sollten sich eventuell auch die andere mit Ihrem HP Media Center PC gelieferte Dokumentation ansehen.

- 1 Lesen Sie den Abschnitt „Sicherheitsinformationen“ in der *Gewährleistungs- und Support-Dokumentation*, die mit Ihrem PC geliefert wurde.
- 2 Identifizieren Sie die im Lieferumfang des HP Media Center PCs enthaltenen Komponenten.
- 3 Folgen Sie den Ihrem PC beiliegenden Installationsinformationen, um den Monitor anzuschließen.
- 4 Lesen Sie dieses Handbuch, um sich mit der Verwendung Ihres HP Media Center PCs vertraut zu machen.



In einer Warnung erhalten Sie die Informationen, die Sie benötigen, um mögliche Verletzungen oder Geräteschäden oder Datenverluste zu vermeiden.

Lesen Sie alle Warnungen und befolgen Sie sie.

Tipps zum Aufstellen des PCs

Aufstellungsort für den PC wählen

Wenn Sie beabsichtigen, den PC an Ihren Fernseher, eine Set-Top-Box oder ein Surround-Sound-System anzuschließen, empfiehlt HP, einen freien Arbeitsbereich mit leichtem Zugang zu den Anschlüssen dieser Geräte zu wählen. Wenn Ihr Fernseher an der Wand montiert ist, müssen Sie sich vergewissern, dass die rückwärtigen Anschlüsse des Fernsehers zugänglich sind, bevor Sie ihn an den PC anschließen können.

Wahl eines Anzeigegeräts

HP empfiehlt, bei der ersten Einrichtung des PCs einen PC-Monitor zu verwenden, da aufgrund der höheren Auflösung von Microsoft® Windows® XP Text und Bilder auf einem Fernseher möglicherweise schlecht zu sehen sind. Manche hohen Auflösungen werden eventuell von manchen älteren Monitoren oder LCD-Monitoren nicht unterstützt. Zudem können hohe Auflösungen dazu führen, dass ein leerer Bildschirm angezeigt wird, falls Ihr Monitor die Auflösung nicht unterstützt.

Weitere Videokabel verwenden

Wenn Sie beabsichtigen, Ihren Fernseher an den PC anzuschließen, benötigen Sie eventuell weitere, nicht im Lieferumfang des PCs enthaltene Kabel. HP Media Center PCs haben, je nach Modell, verschiedene Videoausgangsoptionen. Zu diesen Optionen gehören: S-Video, Composite-Video, VGA und DVI. Für die beste Videoqualität verwenden Sie

DVI, dann VGA, dann S-Video, gefolgt von Composite-Video. Sehen Sie sich die mit Ihrem PC und Fernseher gelieferte Dokumentation an, um festzustellen, welche Kabel Sie benötigen. HP empfiehlt nicht, über 1,5 m lange Videokabel zu verwenden.

Weitere Soundkabel verwenden

Wenn Sie beabsichtigen, die PC-Audioausgänge an einen Verstärker oder Fernseher anzuschließen, benötigen Sie eventuell weitere, nicht im Lieferumfang des PCs enthaltene Soundkabel. Ihr PC hat mehrere Optionen für die Sound-Ausgabe. Für die meisten Ausgänge hat der PC 3,5-mm-Stereokopfhörerbuchsen. Viele Verstärker haben RCA-Eingänge. Für Stereosound benötigen Sie ein 3,5-mm-RCA-Adapterkabel. Für Surroundsound benötigen Sie drei 3,5-mm-RCA-Adapterkabel. Sehen Sie sich die Dokumentation Ihrer Audiogeräte an, um die beste Eingangsmethode zu finden.

Verwendung einer Videospiele-Konsole

Wenn Sie eine Videospiele-Konsole verwenden, empfiehlt HP, diese direkt mit einem Videosignalumschalter (nicht im Lieferumfang enthalten) an das Anzeigegerät anzuschließen oder sie an einen separaten Fernseher statt direkt an den PC anzuschließen.



In einem Hinweis erhalten Sie wichtige Informationen.



Lesen Sie bitte den Abschnitt „Sicherheitsinformationen“ in der Gewährleistungs- und Support-Dokumentation, die mit Ihrem PC geliefert wurde, bevor Sie Ihren PC aufstellen und an das Stromnetz anschließen.

Wichtige Sicherheitsinformationen über Ihren HP Media Center PC

Dieses Produkt wurde nicht für den Anschluss an eine „IT“-Stromversorgung gemäß IEC 60950 (Wechselstromverteilungssystem ohne direkte Erdung) getestet.

Handbücher auf dem PC und dem WWW

Onlinehandbücher

Der Benutzerhandbuchordner Ihres PCs (nur bei bestimmten Modellen) enthält Onlinehandbücher.

Klicken Sie auf der Taskleiste auf **Start**, wählen Sie **Alle Programme, Benutzerhandbücher** und klicken Sie dann auf ein Element, um es anzuzeigen.

Onlinehandbücher

Sie können auf der Support-Website im Internet Handbücher und Informationen für Ihren PC finden. Die Onlinehandbücher beziehen sich jeweils auf bestimmte PC-Modelle. Für bestimmte Modelle sind keine Onlinehandbücher vorhanden.

- 1** Gehen Sie in Ihrem Webbrowser zu **<http://www.hp.com/support>**.
- 2** Wählen Sie Ihr Land/Ihre Region und eine Sprache.
- 3** Klicken Sie auf der Support- und Treiber-Seite auf **Informationen zum Support und zur Problemlösung ansehen**, geben Sie die Modellnummer Ihres PCs ein und klicken Sie dann auf **Suchen**.
- 4** Klicken Sie auf **Handbücher**.
- 5** Suchen Sie das gewünschte Handbuch und führen Sie einen der folgenden Schritte aus:
 - Klicken Sie auf den Titel, um die Datei im Adobe Acrobat Reader anzuzeigen (Sie können ihn von der Handbücher-Seite herunterladen, wenn er zur Zeit nicht auf Ihrem PC installiert ist).
 - Klicken Sie mit der rechten Maustaste auf den Titel, wählen Sie **Speichern unter**, geben Sie einen Speicherort auf Ihrem PC an, benennen Sie die Datei um (die Dateierweiterung .pdf muss jedoch beibehalten werden) und klicken Sie dann auf **Speichern**.

Den PC sicher und komfortabel benutzen

Richten Sie vor der Benutzung des PCs Ihren Arbeitsbereich so ein, dass ein angenehmes und effektives Arbeiten möglich ist. Wichtige Informationen zu ergonomischen Aspekten finden Sie im *Handbuch für sicheres und angenehmes Arbeiten*:

- Klicken Sie auf **Start**, wählen Sie **Alle Programme**, dann **Benutzerhandbücher** und schließlich **Handbuch für sicheres und angenehmes Arbeiten**.

Oder

- Geben Sie in das Adressfeld Ihres Browsers <http://www.hp.com/ergo> ein und drücken Sie dann die Eingabetaste.

PC-Hilfe und -Tools verwenden

HP bietet im Ordner PC-Hilfe und -Tools spezielle Dienstprogramme, die Support-Informationen anzeigen und die Wiederherstellung einer Anwendung oder des Systems starten. Um diese Programme zu finden, klicken Sie auf **Start**, wählen dann **Alle Programme, PC-Hilfe und -Tools** und wählen dann ein Programm oder einen Ordner.

Herstellen einer Verbindung zum Internet

Im Rahmen der Startbildschirme können Sie einen Internetdienstanbieter (ISP) wählen. Bevor Sie eine Verbindung zum Internet herstellen können, müssen Sie einen ISP wählen. Für die Benutzung mancher Funktionen von Media Center benötigen Sie eine Internetverbindung.

Einfache Internetanmeldung ermöglicht Ihnen, ein neues Internetkonto zu eröffnen, ein existierendes Konto einzurichten oder den Internetzugang über ein LAN (Local Area Network), Kabelmodem oder DSL (Digital Subscriber Line) zu konfigurieren.



Lesen Sie das **Handbuch für sicheres und angenehmes Arbeiten**, um das Risiko schwerwiegender Gesundheitsschäden zu mindern. In dem Handbuch werden die richtige Einrichtung der Arbeitsumgebung und die optimale Haltung beschrieben sowie Gesundheits- und Arbeitsempfehlungen für PC-Benutzer gegeben. Außerdem erhalten Sie wichtige Informationen zur mechanischen und elektrischen Sicherheit.



Das Programm **Einfache Internetanmeldung oder Internet-Dienste** bietet eine Liste von Internetdienstanbietern; Sie können aber auch einen anderen ISP wählen oder ein existierendes Konto auf diesen PC übertragen. Folgen Sie zur Übertragung existierender Konten den Anweisungen Ihres ISPs.

Anforderungen für das Herstellen einer Verbindung zum Internet

- Ein PC.
- Ein Einwahlmodem oder ein Kabel- oder DSL-Modem für Hochgeschwindigkeits-Breitbandverbindungen. Kontaktieren Sie Ihren ISP bezüglich spezifischer Software und Hardware, die Sie eventuell benötigen.
- Internet-Service bei einem ISP.
- Ein Webbrowser.

Das Internet einrichten und eine Verbindung zum Internet herstellen:



Nur bestimmte Modelle besitzen einen Modemanschluss.

- 1** Stellen Sie sicher, dass das Modemkabel oder ein anderes Kabel für den Internetzugang angeschlossen ist.
- 2** Melden Sie sich bei einem ISP an. Wenn Sie bereits ein Konto bei einem ISP haben, überspringen Sie diesen Schritt und folgen den Anweisungen des ISPs. Wenn die Internetverbindung nicht beim Setup des PCs eingerichtet wurde, können Sie dies nun mit dem Assistenten Einfache Internetanmeldung oder Internet-Dienste (nur bei bestimmten Modellen) tun.
- 3** Klicken Sie auf der Taskleiste auf **Start**, dann auf **Alle Programme, Onlinedienste** und dann auf **Einfache Internetanmeldung** oder **Internet-Dienste**.
- 4** Folgen Sie den Bildschirmanweisungen, um einen ISP zu wählen und eine Internetverbindung einzurichten.
- 5** Verbinden Sie sich mit dem Internet. Sie müssen sich über den ISP verbinden, um sich mit dem Internet verbinden zu können. Doppelklicken Sie auf dem Desktop auf das Symbol Ihres ISPs.
- 6** Öffnen Sie den Webbrowser und durchsuchen Sie das WWW. Sie können jeden Webbrowser verwenden. Die meisten PCs verfügen über den Internet Explorer. Klicken Sie auf **Start, Alle Programme** und dann auf **Internet Explorer**.

Norton Internet Security-Software konfigurieren und registrieren

Norton Internet Security-Software ist auf Ihrem PC vorinstalliert und enthält ein zusätzliches 60-Tage-Abonnement für Sicherheits-Updates. Sie können Symantecs LiveUpdate™ aktivieren, um automatisch Sicherheits-Updates zu erhalten, wenn Sie online sind.

Wenn Sie Ihren PC zum ersten Mal einrichten, hilft der Informationsassistent von Norton Internet Security Ihnen, eine Kopie von Norton Internet Security zu konfigurieren und zu registrieren.

Richten Sie Norton Internet Security unbedingt ein, bevor Sie beginnen, im Internet zu surfen. Klicken Sie, nachdem Sie ein Internetkonto eingerichtet haben, einfach auf das Symbol **Norton Internet Security** und ein Assistent führt Sie durch den einfachen Einrichtungsprozess.

- 1 Doppelklicken Sie auf das Symbol **Norton Internet Security** in der Taskleiste, um den Konfigurationsassistenten zu starten.



- 2 Klicken Sie auf **Weiter** und folgen Sie den Anweisungen, um Folgendes auszuführen:
 - Schließen Sie die Registrierung ab.
 - Programmieren Sie Aufgaben für nach der Installation, z. B. LiveUpdate™ starten, auf Viren scannen und wöchentliche Scans der lokalen Festplatten programmieren.

- 3 Klicken Sie auf der Zusammenfassungsseite auf **Fertig stellen**.

- 4 Wenn die Registrierung und die erstmalige Einrichtung beendet sind, beginnt Norton Internet Security automatisch mit den Aufgaben nach der Installation, die Sie gewählt haben.

Um Informationen zur Nutzung und Aktualisierung der Norton Internet Security-Software zu erhalten, klicken Sie auf **Start, Alle Programme, Norton Internet Security** und klicken Sie dann auf **Hilfe und Support**.

Für Software-Aktualisierungen anmelden

Aktualisierungen von HP

HP sendet eventuell Kundendienstinformationen oder besondere Angebote zu Ihrem Desktop (nicht in allen Ländern/Regionen verfügbar). Um diese Nachrichten zu erhalten, müssen Sie mit dem Internet verbunden sein.

Sie erhalten Nachrichten, wenn Sie mit dem Internet verbunden sind. Diese Nachrichten werden in Form von Warnungen oder Hinweisen auf dem Desktop angezeigt. Sie können die Nachrichten unmittelbar nach ihrem Eingang oder zu einem späteren Zeitpunkt lesen. Die meisten Nachrichten des HP Supports sind auch auf der Support-Website im Bereich mit den Informationen zu Ihrem PC-Modell verfügbar.

Wenn Sie die Funktion „Aktualisierungen von HP“ nicht aktiviert haben, erhalten Sie diese Aktualisierungen nicht. Um die Funktion „Aktualisierungen von HP“ wieder zu aktivieren, klicken Sie auf **Start, Alle Programme, PC-Hilfe und -Tools, Aktualisierungen von HP**.

Automatische Updates

Microsoft aktualisiert ständig das Windows-Betriebssystem. Es wird empfohlen, dass Sie mindestens einmal pro Monat nachschauen, ob es neue Aktualisierungen gibt, und dass Sie diese herunterladen und installieren. Nutzen Sie die Funktion „Automatische Updates“, um Ihr Betriebssystem ganz einfach auf dem neuesten Stand zu halten. Wenn Sie mit dem Internet verbunden sind, benachrichtigt Sie Windows Update automatisch durch eine Pop-Up-Nachricht oder ein Symbol im Infobereich über neu verfügbare, wichtige Aktualisierungen. Wenn Sie die Windows Update-Nachricht sehen, erlauben Sie das Herunterladen der Updates in das System. Wenn Sie das System einmal pro Woche oder mindestens einmal im Monat aktualisieren, geht das Herunterladen sehr schnell.

So konfigurieren Sie „Automatische Updates“:

- Klicken Sie auf **Start, Systemsteuerung, Andere Systemsteuerungsoptionen** und dann auf **Automatische Updates**.

Wählen Sie im Fenster „Automatische Updates“ die gewünschte Konfiguration:

- **Automatisch** (empfohlen) — Dies ist die Standardeinstellung. Sie ermöglicht es Ihnen, einen Tag und eine Uhrzeit für das automatische Herunterladen und die Installation von empfohlenen Updates festzulegen.
- Updates downloaden, aber Installationszeitpunkt manuell festlegen.
- Benachrichtigen, aber nicht automatisch downloaden oder installieren.

Die Option **Automatische Updates deaktivieren** macht den PC anfälliger und wird nicht empfohlen.

Empfangen von Nachrichten

Wenn Sie eine Nachricht angezeigt bzw. geschlossen haben, wird sie nicht automatisch erneut angezeigt.

Öffnen Sie „Aktualisierungen von HP“, um eine zu einem früheren Zeitpunkt empfangene Nachricht zu lesen:

- 1** Klicken Sie auf der Taskleiste auf **Start**.
- 2** Wählen Sie **Alle Programme**.
- 3** Wählen Sie **PC-Hilfe und -Tools**.
- 4** Klicken Sie auf **Aktualisierungen von HP**. „Aktualisierungen von HP“ wird angezeigt.
 - Wenn „Aktualisierungen von HP“ auf Ihrem System aktiviert wurde, klicken Sie auf **Nachrichten anzeigen**, um eine Liste bereits empfangener Nachrichten zu sehen. Doppelklicken Sie auf einen der im Fenster angezeigten Titel, um die entsprechende Nachricht zu lesen. Wenn Sie dieses Fenster schließen, bleibt „Aktualisierungen von HP“ weiter aktiv.
 - Wenn „Aktualisierungen von HP“ auf Ihrem System nicht aktiviert wurde, erscheint auf dem Bildschirm die Schaltfläche **Aktivieren**, mit der Sie den Service aktivieren können. Klicken Sie auf **Aktivieren**, um den Service zu starten und eine Liste bereits empfangener Nachrichten zu sehen.

Deaktivieren des Nachrichtenempfangs

Wenn der Service „Aktualisierungen von HP“ deaktiviert wird, empfangen Sie keine weiteren Nachrichten von HP mehr. Dies schließt auch Nachrichten ein, die für die Funktion Ihres PCs wichtig sein könnten.

So deaktivieren Sie „Aktualisierungen von HP“:

- 1** Klicken Sie auf der Taskleiste auf **Start**.
- 2** Wählen Sie **Alle Programme**.
- 3** Wählen Sie **PC-Hilfe und -Tools**.
- 4** Klicken Sie auf **Aktualisierungen von HP**. „Aktualisierungen von HP“ wird angezeigt.
- 5** Klicken Sie auf **Einstellungen wählen** und dann auf **Deaktivieren**, um den Service zu deaktivieren. Der Service bleibt deaktiviert, bis Sie ihn reaktivieren.

Benutzerkonten auf Ihrem neuen PC einrichten

Benutzerkonten ermöglichen es Ihnen, jedem Nutzer des PCs Rechte zuzuweisen. Zum Beispiel können Sie festlegen, auf welche Softwareprogramme jeder Nutzer Zugriff haben darf. Befolgen Sie die einfachen Schritte in diesem Abschnitt, wenn Sie Ihren PC zum Erstellen von Benutzerkonten einrichten.

Benutzerkonten erstellen

Unten stehend werden die verschiedenen Benutzerkontotypen in Windows XP beschrieben und es wird erklärt, wie man Benutzerkontotypen wechseln kann.

Das Erstellen mehrerer Benutzerkonten auf demselben PC hat Vor- und Nachteile.

- Vorteile mehrerer Benutzerkonten:
 - Die Möglichkeit, individuelle Benutzereinstellungen zu erstellen
 - Die Möglichkeit, den Zugriff bestimmter Nutzer auf bestimmte Softwareprogramme einzuschränken
- Nachteile mehrerer Benutzerkonten:
 - Es wird mehr Arbeitsspeicher (RAM) verwendet
 - Bei der Datenträgerbereinigung müssen mehrere Ordner mit temporären Internetdateien gelöscht werden
 - Es müssen mehr Daten gesichert werden
 - Der Virenscan dauert länger

Bei Windows XP gibt es drei Typen von Benutzerkonten:

- Computeradministrator
Mit einem Administratorkonto können Sie den Benutzerkontotyp für andere Nutzer, Passwörter und das ganze System betreffende Einstellungen ändern sowie mit Windows XP kompatible Software und Treiber installieren.

- Eingeschränkt

Mit einem eingeschränkten Konto dürfen Sie die Einstellungen oder Passwörter anderer Nutzer nicht ändern. Mit einem eingeschränkten Konto dürfen Sie möglicherweise bestimmte Softwareprogramme nicht installieren oder laufen lassen.

Mit einem eingeschränkten Konto dürfen Sie das Bild für das eingeschränkte Konto ändern und das Passwort des Benutzerkontos erstellen, bearbeiten oder löschen.

- Gast

Mit einem Gastkonto dürfen Sie die Einstellungen oder Passwörter anderer Nutzer nicht ändern.

Der Zugriff auf kennwortgeschützte Dateien, Ordner und Einstellungen ist für Gastbenutzer nicht möglich.

Passwörter erstellen

Passwörter helfen, Ihren PC und Ihre Informationen vor unbefugtem Zugriff zu schützen und zu gewährleisten, dass Informationen auf Ihrem PC privat und sicher bleiben. Verwenden Sie die folgende Liste als Richtlinie bei der Passwortwahl:

- Wählen Sie ein Passwort, das Sie leicht behalten können, das aber für andere nicht zu erraten ist.
- Wählen Sie ein langes Passwort (mindestens 6 Zeichen).
- Verwenden Sie eine Kombination aus Groß- und Kleinbuchstaben, Zahlen und Symbolen.
- Verwenden Sie keine persönlichen Informationen, die für andere leicht zu erraten sind, z. B. Ihren Geburtstag, den Namen Ihres Kindes oder Ihre Telefonnummer.
- Schreiben Sie Ihr Passwort nicht auf.

Installieren von Software und Hardware

Bei Bedarf können Sie nach dem Einrichten des PCs weitere Programme installieren und zusätzliche Hardware anschließen. Vergessen Sie nicht diese wichtigen Richtlinien:

- Erstellen Sie vor der Installation einen Wiederherstellungspunkt mithilfe der Microsoft-Systemwiederherstellung.
- Klicken Sie auf **Start, Alle Programme, PC-Hilfe und -Tools** und anschließend auf **Systemwiederherstellung**.
- Der Wiederherstellungspunkt ist ein Schnappschuss Ihrer PC-Konfiguration. Durch die Verwendung der Systemwiederherstellung haben Sie einen Punkt, zu dem Sie zurückkehren können, falls ein Problem auftritt. Informationen über die Systemwiederherstellung finden Sie auf der Microsoft-Website:
<http://www.microsoft.com/worldwide>
- Installieren Sie nur Software, die mit Ihrem PC kompatibel ist. Überprüfen Sie dazu die von der Software vorgegebenen Anforderungen an das Betriebssystem, den Arbeitsspeicher usw.
- Gehen Sie bei der Installation neuer Software entsprechend den Anweisungen des Herstellers vor. Hilfe bei Problemen bieten Ihnen die Dokumentation sowie der Kundendienst des Herstellers.
- Deinstallieren Sie bei Antivirenprogrammen das existierende Programm, bevor Sie es reinstallieren oder ein neues Antivirenprogramm installieren.



Nachdem Sie die Registrierung abgeschlossen haben, installieren Sie die nicht vorinstallierte Software, die dem PC auf CDs oder DVDs beiliegt.



Verwenden Sie nur lizenzierte Originalsoftware. Die Installation kopierter Software ist u. U. illegal, kann zu einer instabilen Installation führen und kann Ihren PC mit einem Virus infizieren.

Übertragen Ihrer Dateien und Einstellungen von Ihrem alten auf Ihren neuen PC

Sie können zum Kopieren Ihrer Dateien von Ihrem alten auf Ihren neuen PC Medien wie CDs, DVDs, Memory Sticks oder Personal Media Drives verwenden. Sie können auch bestimmte Einstellungen wie die Favoriten des Webbrowsers und Adressbücher mit dem Assistenten zum Übertragen von Dateien und Einstellungen kopieren.

Wenn Sie weitere Informationen erhalten möchten, klicken Sie auf **Start, Alle Programme** und dann auf **Hilfe und Support**.

Suchen Sie nach dem *Assistenten zum Übertragen von Dateien und Einstellungen* und wählen Sie den Artikel „Verwenden des Assistenten zum Übertragen von Dateien und Einstellungen“. In diesem Artikel beschreibt Microsoft eine betriebssystemeigene Lösung zum Übertragen von Daten auf einen neuen PC.

HP Produkte garantieren ein optimales Zusammenspiel

HP Computer werden mit vorinstallierter Software für ausgewählte HP All-In-One-Produkte, Kameras, Scanner sowie Drucker ausgeliefert. Die vorinstallierte Software vereinfacht und beschleunigt die Einrichtung von HP Peripheriegeräten.

Schließen Sie Ihr HP Peripheriegerät einfach an und schalten Sie es ein. Ihr HP PC nimmt automatisch die erforderlichen Konfigurationseinstellungen vor, sodass das Gerät sofort einsetzbar ist.

Schutz des PCs

HP stellt ein Antivirenprogramm für den Schutz des PCs bereit (nur bei bestimmten Modellen).

Der Hersteller des Antivirenprogramms bietet Ihnen die Möglichkeit, aktualisierte Virensignaturen während einer Einführungsperiode nach Erwerb des PCs kostenlos aus dem Internet zu beziehen. Nach Ablauf dieser Gratisperiode können Sie ein kostenpflichtiges Abonnement über weitere Aktualisierungen abschließen.

Jeden Tag tauchen neue Viren und neue Spyware auf. Schützen Sie Ihren PC, indem Sie regelmäßig Aktualisierungen des Antivirenprogramms vom Hersteller herunterladen.

Wenn ein Softwareprogramm oder das Betriebssystem beschädigt wurde, können Sie die Software erneut installieren. Informationen über die System- und Anwendungswiederherstellung finden Sie im mit Ihrem PC gelieferten *PC-Problemlösungs-*

und Wartungshandbuch. Die Systemwiederherstellung ist ein Programm, das *Wiederherstellungspunkte* erstellt, die die Systemdateieinstellungen des PCs zu einem bestimmten Zeitpunkt speichern.

Wenn Ihr PC Software-Probleme hat, kann das durch eine Spannungsspitze, einen Stromausfall oder Spannungsabfall verursacht worden sein. Spannungsspitzen können vorliegen, wenn der Bildschirm flimmert oder der PC unerwartet gestartet wird bzw. nicht mehr auf Benutzereingaben reagiert. Eine Spannungsspitze kann manchmal zu einer Beschädigung oder Zerstörung von Dateien führen, weshalb es sich empfiehlt, häufig Sicherungskopien Ihrer Dateien anzufertigen. Beugen Sie Schäden durch Spannungsspitzen vor, indem Sie einen für PCs geeigneten Überspannungsschutz zwischen Steckdose und Netzkabel des Computers schalten.

Software installieren

Nach dem erstmaligen Einschalten und Neustart des PCs können Sie beliebige Softwareprogramme installieren, die Sie zusammen mit Ihrem PC auf CD oder DVD erhalten haben und die nicht vorinstalliert sind (nur bei bestimmten Modellen).

Bei Bedarf können Sie jederzeit weitere Programme installieren und zusätzliche Hardware anschließen. Nach jeder Installation von Software/Hardware müssen Sie den PC neu starten.

Installieren Sie nur Software, die mit Ihrem PC kompatibel ist. Überprüfen Sie dazu die von der Software vorgegebenen Anforderungen an das Betriebssystem, den Arbeitsspeicher usw.

Gehen Sie bei der Installation neuer Software entsprechend den Anweisungen des Herstellers vor. Hilfe bei Problemen bieten Ihnen die Dokumentation sowie der Kundendienst des Herstellers.



Nachdem Sie die Registrierung abgeschlossen haben, installieren Sie die nicht vorinstallierte Software, die dem PC auf CDs oder DVDs beiliegt.

Kundenunterstützung

Wenn Sie weitere Informationen über die Verwendung oder Fehlerbehebung von Media Center benötigen, finden Sie diese in der Online-Hilfe von Media Center oder im Startmenü unter Hilfe und Support.

Für Hilfe bei allgemeinen Problemen mit dem PC konsultieren Sie bitte:

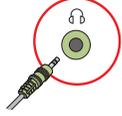
- Die weiteren Fehlerbehebungsinformationen, die mit Ihrem PC geliefert wurden.
- Die folgenden Seiten in diesem Abschnitt.
- Die Themen in Hilfe und Support. Drücken Sie die Hilfe-Taste auf der Tastatur oder klicken Sie auf der Taskleiste auf **Start** und dann auf **Hilfe und Support**.

Einrichten des PCs

Befolgen Sie bei der Einrichtung des PCs die Schritte in der beiliegenden Kurzanleitung. Lesen Sie dann diesen Abschnitt durch, um mehr über die Position der Komponenten und Anschlüsse an Ihrem PC sowie über Setup-Alternativen zu erfahren.

Die Anschlüsse für die meisten Hardware-Geräte wie Monitor, Tastatur, Drucker und Maus befinden sich an der Rückseite des PCs. Manche Peripheriegeräte, wie eine digitale Videokamera, können mit Anschlüssen an der Rückseite oder Vorderseite des PCs verbunden werden.

HP Media Center PC – Anschlüsse an der Vorderseite

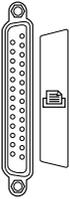
| Anschluss | Symbol/Beschriftung | Beschreibung und Funktion |
|---|---|--|
|  | S-Video 2 | Sekundärer S-Video-Anschluss für das Anschließen eines Videorekorders, einer Videokamera oder einer anderen analogen Quelle mit dem PC. |
|  | Composite-Video 2 | Sekundärer Composite-Video-Anschluss für das Anschließen eines Videorekorders, einer Videokamera oder einer anderen analogen Quelle mit dem PC. |
|  | A/V In Audio 2 L | Sekundärer linker Audioeingang (weiß). HINWEIS: Dieser Audio In-Anschluss ist an den TV-Tuner angeschlossen. Sie dürfen den Audio In-Anschluss, der mit der Hauptplatine verbunden ist und sich an der Rückseite des PCs befindet, nur zum Aufnehmen von Audio verwenden. (Nur bei bestimmten Modellen.) |
|  | A/V In Audio 2 R | Sekundärer rechter Audioeingang (rot). HINWEIS: Dieser Audio In-Anschluss ist an den TV-Tuner angeschlossen. Sie dürfen den Audio In-Anschluss, der mit der Hauptplatine verbunden ist und sich an der Rückseite des PCs befindet, nur zum Aufnehmen von Audio verwenden. (Nur bei bestimmten Modellen.) |
|  |  | Kopfhöreranschluss (grün) zum Anschließen von Kopfhörern. |
|  |  | Mikrofonanschluss (rosa) zum Anschließen eines Mikrofons. |

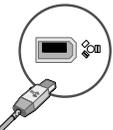


Die Platzierung, Verfügbarkeit und Anzahl der Anschlüsse kann variieren.

| Anschluss | Symbol/Beschriftung | Beschreibung und Funktion (Forts.) |
|---|---|--|
|  |  | USB 2.0 (Universal Serial Bus) für Maus, Tastatur, Digitalkamera oder andere Geräte mit USB-Anschluss. |
|  |  | FireWire®-Anschluss (IEEE 1394) für Videokameras und andere Geräte mit besonders hohen Übertragungsraten. HINWEIS: Sie müssen ein 6-poliges FireWire (IEEE 1394) Übertragungskabel mit diesem 6-poligen Anschluss verwenden. |

HP Media Center PC – Anschlüsse an der Rückseite

| Anschluss | Symbol/Beschriftung | Beschreibung und Funktion |
|---|---|--|
|  | | Netzanschluss |
|  |  | Maus-Anschluss zum Anschließen einer Maus. |
|  |  | Tastatur-Anschluss zum Anschließen einer Tastatur. |
|  |  | (Paralleler) Drucker-Anschluss zum Anschließen eines parallelen Druckers. (Nur bei bestimmten Modellen) |
|  |  | USB 2.0 (Universal Serial Bus) für Maus, Tastatur, Digitalkamera oder andere Geräte mit USB-Anschluss. |

| Anschluss | Symbol/ Beschriftung | Beschreibung und Funktion (Forts.) |
|---|---|---|
|  |  | <p>FireWire-Anschluss (IEEE 1394) für Videokameras und andere Geräte mit besonders hohen Übertragungsraten.</p> <p>HINWEIS: Sie müssen ein 6-poliges FireWire (IEEE 1394) Übertragungskabel mit diesem 6-poligen Anschluss verwenden.</p> |
|  | ETHERNET | <p>Der Ethernet-LAN-Anschluss ist ein Netzwerk-Schnittstellenadapter (auch als Netzwerk-Schnittstellenkarte oder NIC bezeichnet), der eine Verbindung mit einem Ethernet-(10BaseT-) oder Fast Ethernet-(100BaseT-) Netzwerk-Hub bietet. Verbinden Sie diesen Adapter in Ihrem PC mit Ihrem LAN-Hub oder einer Breitbandverbindung.</p> <p>Die grüne LED zeigt eine funktionierende Verbindung an.</p> |
|  |  | <p>Digitaler Videoausgang zum Anschließen eines Fernsehers oder Monitors. (Nur bei bestimmten Modellen)</p> <p>Siehe hierzu die Dokumentation Ihres Anzeigergeräts.</p> |
|  |  | <p>Mikrofonanschluss (Mic) (rosa) zum Anschließen eines Mikrofons. Der Mikrofonanschluss dient auch als Center/Subwoofer-Ausgang, wenn eine Multikanal-Audiokonfiguration aktiviert ist.</p> |
|  |  | <p>Audioausgang (grün) zum Anschließen der vorderen Lautsprecher.</p> |
|  |  | <p>Der Audioeingang (blau) dient als Eingang für analoge Audiogeräte wie einen CD-Player. Der Audioeingang dient auch als hinterer Ausgang, wenn eine Multikanal-Audiokonfiguration aktiviert ist.</p> |
|  | Center | <p>Anschluss C/Sub (gold) für Center/Subwoofer-Lautsprecher in einer Multikanal-Audiokonfiguration.</p> |
|  | Rear | <p>Rear-Anschluss (schwarz) für die hinteren Lautsprecher in einer Multikanal-Audiokonfiguration.</p> |
|  | Side | <p>Side-Anschluss (grau) für die seitlichen Lautsprecher in einem Acht-Lautsprecher-System (7.1).</p> |
|  | S-Video | <p>S-Video-Eingang zum Anschließen vom Ausgang einer Set-Top-Box.</p> |

| Anschluss | Symbol/ Beschriftung | Beschreibung und Funktion (Forts.) |
|---|---|--|
|  | Composite-Video | Composite-Video-Eingang (gelb) zum Anschließen an eine TV-Set-Top-Box. |
|  | A/V In Audio 1 L | Primärer linker Audioeingang vom Set-Top-Box-Anschluss (weiß). HINWEIS: Audio kann unter Verwendung dieses Audioeingangs aufgenommen werden, der mit der Hauptplatine verbunden ist. Einige PC-Modelle haben diesen primären linken Audioeingang an der Vorderseite. (Nur bei bestimmten Modellen.) |
|  | A/V In Audio 1 R | Primärer rechter Audioeingang vom Set-Top-Box-Anschluss (rot). HINWEIS: Audio kann unter Verwendung dieses Audioeingangs aufgenommen werden, der mit der Hauptplatine verbunden ist. Einige PC-Modelle haben diesen primären rechten Audioeingang an der Vorderseite. (Nur bei bestimmten Modellen.) |
|  | TV/Cable Ant (TV-/Kabel- Antenne) | TV-Eingang (TV-Antenne oder Kabeleingang von Wandbuchse ohne Set-Top-Box). |
|  | FM Ant | FM-Eingang (Radioantenneneingang) für die Verbindung mit dem FM-Antennenkabel. Stecken Sie das FM-Radioantennenkabel in den FM-Eingang der TV-Tuner-Karte an der Rückseite des PCs. Sie sollten vielleicht die Enden des Kabels ausziehen, um den FM-Radioempfang zu verbessern. |
|  |  LINE | Modem (RJ-11-Eingang) (nur bei bestimmten Modellen). Stecken Sie das (dem PC beiliegende) Modemkabel in den Modemanschluss an der Rückseite des PCs. Stecken Sie das andere Ende in die Telefon-Wandbuchse. |

| Anschluss | Symbol/ Beschriftung | Beschreibung und Funktion (Forts.) |
|---|--|--|
|  | Analoges Video | Analoger Videoausgang: S-Video oder Composite-Video (nur bei bestimmten Modellen) zur Verbindung mit einem Fernseher. |
|  | VGA | Monitor/VGA-Ausgang (blau) für die Verbindung mit einem VGA-Monitor. |
|  | Digitales Audio Eingang und Ausgang | Der digitale Audioeingang (weiß) stellt die Verbindung zu einem digitalen Audiogerät mit einem digitalen Eingang (wie einen Audio-Receiver/Verstärker) oder digitalen Lautsprechern (nur bei bestimmten Modellen) her. Der digitale Audioausgang (rot) stellt die Verbindung zu einem digitalen Audiogerät mit einem digitalen Ausgang (nur bei bestimmten Modellen) her. |
|  | Digitaler Audioausgang | Der digitale Audioausgang (orange) stellt die Verbindung zu einem digitalen Audiogerät mit einem digitalen Eingang (wie einen Audio-Receiver/Verstärker) oder digitalen Lautsprechern (nur bei bestimmten Modellen) her. |



Verwenden Sie zum Anschluss einer analogen Videokamera an den PC die Video- und Audioeingänge an der Vorder- oder Rückseite des PCs.



Wenn ein AutoPlay-Fenster für digitale Geräte angezeigt wird, wenn Sie die Kamera anschließen, klicken Sie auf **Abbrechen**.



Sie müssen ein 6-poliges (kein 4-poliges) FireWire (IEEE 1394) Übertragungskabel mit dem 6-poligen FireWire-Anschluss (IEEE 1394) an Ihrem HP Media Center PC verwenden.

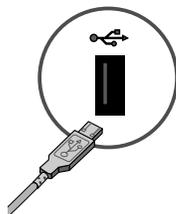
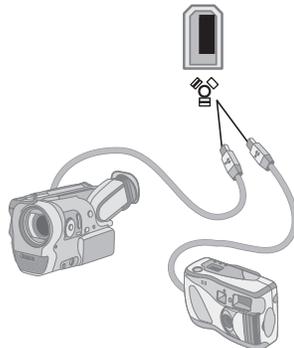
Anschluss einer digitalen Videokamera an den PC

Die folgenden Anweisungen gelten nur für digitale Kameras.

Siehe hierzu die Dokumentation Ihrer digitalen Kamera oder digitalen Videokamera.

So schließen Sie eine digitale Kamera oder digitale Videokamera an:

- 1 Schalten Sie den PC an und warten Sie, bis Windows XP startet.
- 2 Stecken Sie das 6-polige Videokamera-Übertragungskabel in die Kamera und dann in einen offenen Anschluss an der Vorder- oder Rückseite des PCs. Die meisten digitalen Videokameras verwenden entweder den FireWire-Port (IEEE 1394) oder den USB-Port.



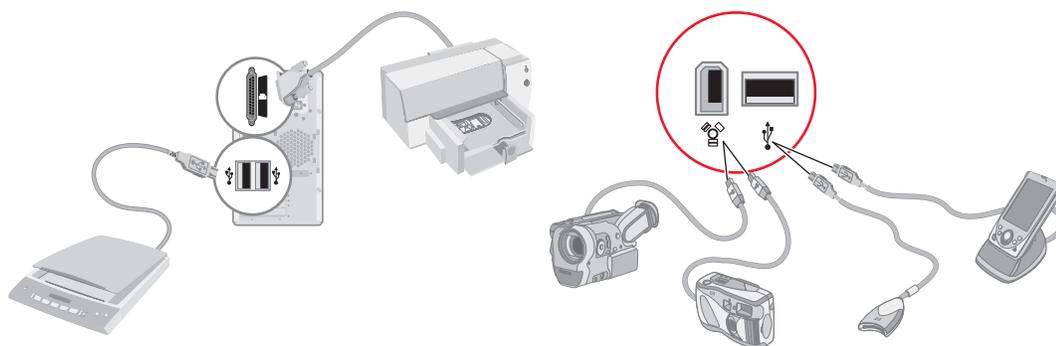
- 3 Die Meldung *Neue Hardware gefunden* wird angezeigt. Warten Sie 2 bis 3 Minuten, bis Windows die nötigen Einstellungen für das neue Gerät vorgenommen hat. Nach Abschluss der Installation erscheint die Nachricht, dass die Kamera nun benutzt werden kann.

Wenn der PC Ihre Digitalkamera oder digitale Videokamera nicht erkennt:

- 1 Klicken Sie in der Taskleiste auf **Start** und anschließend auf **Systemsteuerung**.
- 2 Klicken Sie auf **Leistung und Wartung**, falls vorhanden, und doppelklicken Sie dann auf das Symbol **System**.
- 3 Klicken Sie auf die Registerkarte **Hardware** und anschließend auf die Schaltfläche **Geräte-Manager**.
- 4 Klicken Sie auf das Pluszeichen (+) neben **Bildbearbeitungsgeräte**. Wenn der Name der Kamera unter den Bildbearbeitungsgeräten erscheint, ist das Gerät funktionsbereit. Wenn er nicht erscheint, versuchen Sie Folgendes:
 - Klicken Sie auf **Action** und dann auf **Nach geänderter Hardware suchen**. Suchen Sie im Geräte-Manager nach einem neuen Eintrag unter Bildbearbeitungsgeräte.
 - Ziehen Sie das Videokamera-Übertragungskabel aus dem PC und stecken Sie es in einen anderen Anschluss. Suchen Sie im Geräte-Manager nach einem neuen Eintrag unter Bildbearbeitungsgeräte.

Anschließen von Peripheriegeräten

Andere Peripheriegeräte können an die USB- oder FireWire-Anschlüsse auf der Vorder- oder Rückseite des HP Media Center PCs angeschlossen werden. Sie können Peripheriegeräte wie Drucker, Scanner, Videokameras, Digitalkameras, Speicherkartenlesegeräte und PDAs (Personal Digital Assistant) oder Handheld-Geräte an den PC anschließen. Lesen Sie hierzu die Dokumentation des jeweiligen Geräts.



Manche Peripheriegeräte sind nicht im Lieferumfang des PCs eingeschlossen.

Anschließen des Fernsehsignals

Verwendung von Fernseekabeln

Ihr HP Media Center PC wird mit Video- und Audiokabeln zum Anschließen des Fernsehsignals geliefert.

Mit den Video- und Audiokabeln verbinden Sie Folgendes:

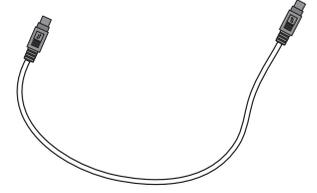
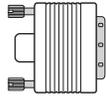
- Videoausgang vom HP Media Center PC mit dem Fernseher
- TV-Signalquelleneingang (Video) mit dem HP Media Center PC
- Audioausgang vom HP Media Center PC mit dem Fernseher
- TV-Signalquelleneingang (Audio) mit dem HP Media Center PC



Die Platzierung und Anzahl der Anschlüsse kann je nach Modell variieren.

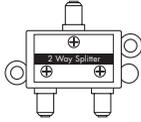
Audio- und Videokabel

Folgende Tabelle zeigt die Kabeltypen, die möglicherweise zum Anschließen Ihres HP Media Center PCs an Ihr Fernsehsystem erforderlich sind.

| Kabel | Name | Beschreibung |
|---|---|--|
|  | Composite-Video-Kabel | Gelber RCA-Stecker. Stecken Sie dieses Kabel in einen RCA-Anschluss wie den Composite-Video-Ausgang oder den TV-Signalquellen-Eingang. |
|  | S-Videokabel (liefert ein schärferes Bild als Composite-Video durch separate Farb- und Schwarz-Weiß-Bildsignale.) | Y/C, 4-Pin. Stecken Sie das Kabel in einen S-Video-Anschluss wie den S-Video-Ausgang oder den TV-Signalquellen-Eingang. |
|  | Analoges Videokabel/ analoger Adapter (nur bei bestimmten Modellen) | Wird mit analogem Videoausgang verwendet. Bietet S-Video- und Composite-Video-Ausgang. |
|  | DVI-I- oder DVI-D-Kabel | Digitaler Videoausgang. Stecken Sie das Kabel in einen DVI-I- oder DVI-D-Eingang eines HDTV-fähigen Fernsehers oder Monitors. |



Die Anzahl und Art der Kabel für das Anschließen Ihres PCs kann sich je nach Modell unterscheiden. Manche Kabel liegen nur bestimmten Modellen bei.

| Kabel | Name | Beschreibung (Forts.) |
|--|---|---|
|  | TV-Koaxialkabel | Stecken Sie das Kabel in einen Fernsehsignalquellen-Anschluss von einer Kabelfernsehen-Set-Top-Box oder -Antenne. |
|  | Fernbedienungs-IR-Kabel (Infrarotsender) HINWEIS: Im Lieferumfang des PCs enthalten: 1 bei einzelner TV-Tuner oder 2 bei Doppel-Tuner-Option. | Fernbedienungs-IR-Kabel. Dient zur Kontrolle des TV-Signals von der Set-Top-Box aus. |
|  | Verteiler | Dient zum Anschließen einer Signalquelle an zwei RF-Eingänge an Ihrem PC. |
|  | RCA-Stereo | RCA, rote und weiße Stecker. Für Anschließen des Audioein- und -ausgangs der TV-Signalquelle an den TV verwendet. |

Sie müssen eventuell weitere Kabel separat kaufen. Je nach Modell sind im Lieferumfang Ihres HP Media Center PCs möglicherweise nicht alle für Ihren PC-Setup nötigen Kabel enthalten.

Sie würden beispielsweise ein S-Video-Kabel zwischen dem TV-Ausgang am PC und dem Fernseher verwenden wollen, wenn der Fernseher über einen S-Video-Eingang verfügt.

Anschluss der Fernsehsignalquelle

Schließen Sie die Signalquelle für den Fernseher an, indem Sie das TV-Koaxialkabel oder den Composite-/S-Video-Anschluss verwenden.

Stecken Sie den Stecker des von Ihrem Fernseher oder vom Kabelfernsehen kommenden Koaxialkabels in den Anschluss „TV/Cable Ant“ (TV-/Kabel-Antenne) an der Rückseite des PCs und drehen Sie dann den Stecker fest.

Oder

Stecken Sie ein Kabel in den S-Video- oder Composite-Video-Anschluss auf der Rückseite des PCs; verwenden Sie ein (nicht im Lieferumfang enthaltenes) S-Video-Kabel oder das Composite

Video-Kabel. Stecken Sie das andere Ende des Kabels in Ihre Set-Top-Box bzw. das andere Gerät, das die Signalquelle für den Fernseher darstellt.

Sie müssen auch mit den (nicht im Lieferumfang enthaltenen) Audiokabeln Ihre Set-Top-Box mit dem rechten Audioeingang (rot) und dem linken Audioeingang (weiß) an der Rückseite des PCs verbinden, wenn Sie eine Set-Top-Box mit S-Video- oder Composite-Video-Ausgang verwenden.

Siehe hierzu "HP Media Center PC — Anschlüsse an der Vorderseite" on page 13.

Sie müssen auch das Fernbedienungssensor-Kabel (Emitter) anschließen, wenn Sie eine Set-Top-Box verwenden. Siehe "Anschließen des Sensors" on page 25.



Die Platzierung und Anzahl der Anschlüsse kann je nach Modell variieren.

Anschließen eines Doppel-Tuners (Nur bei bestimmten Modellen)

Der HP Media Center PC nimmt Fernsehprogramme auf und erlaubt es Ihnen, die TV-Kanäle zu kontrollieren. Der HP Media Center PC unterstützt zwei Tuner-Konfigurationen:



Die Fernsehprogramm-Übersicht ist nicht in allen Ländern/Regionen verfügbar.

| TV-Tuner | Beschreibung | Anforderungen |
|------------------------|---|--|
| Einzel-Tuner-TV-Quelle | Sie können nur ein Programm im NTSC- oder PAL-Format ansehen oder aufnehmen. | <ul style="list-style-type: none"> ■ Wenn Sie einen Antennen- oder Standardkabelanschluss verwenden, wird das Signal an einen einzigen Tuner weitergeleitet. |
| Doppel-Tuner-TV-Quelle | Sie können einen Kanal ansehen, während Media Center ein anderes Programm auf einem anderen Kanal aufnimmt. Sie können auch zwei verschiedene Programme gleichzeitig aufnehmen. | <ul style="list-style-type: none"> ■ Wenn Sie einen Antennen- oder Standardkabelanschluss verwenden, wird das Signal intern an beide Tuner weitergeleitet. ■ Sie müssen eine zweite Kabelgruppe anschließen, falls Sie eine Kabelfernsehen- oder Satelliten-Set-Top-Box verwenden. Ansonsten können Sie eine zweite Set-Top-Box an die zweite Anschlussgruppe an der Rückseite anschließen. ■ Die TV-Quellen müssen vom gleichen Typ sein: entweder Kabelfernsehen, digitales Kabelfernsehen, Satellitenfernsehen oder Antenne. ■ Die TV-Quellen müssen auch über ein identisches Kanalangebot verfügen. Wenn Sie also beispielsweise zwei Satellitenfernsehquellen verwenden, müssen diese genau die gleichen Kanäle haben. ■ Die Anzeige und Planung von Sendungen erfolgt über die (elektronische) Fernsehprogramm-Übersicht in Media Center, weshalb beide TV-Quellen über die gleiche Fernsehprogramm-Übersicht verfügen müssen. |

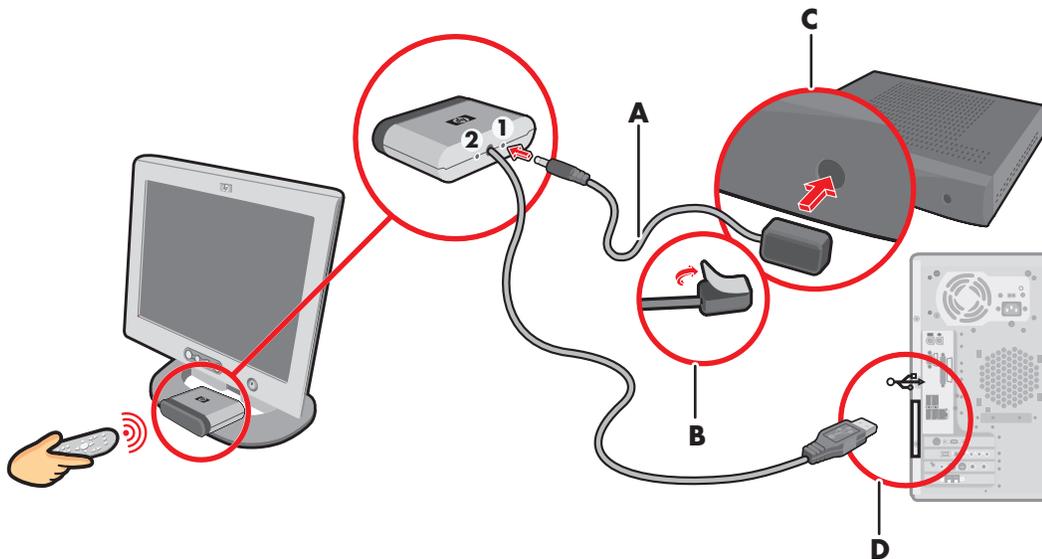
Anschließen des Sensors

Der Sensor ist ein kleines Gerät, das an den PC angeschlossen wird und das es der Fernbedienung erlaubt, Media Center zu kontrollieren.

- 1** Wenn Sie eine Kabel-Set-Top-Box, eine Satelliten-Set-Top-Box oder eine andere Set-Top-Box haben, die Ihr Fernsehsignal kontrolliert, verbinden Sie das Fernbedienungssensor-Kabel (Emitter) **(A)** mit dem Anschluss **(1)** an der Rückseite des Sensors, ansonsten machen Sie mit Schritt 3 weiter. Anschluss **(2)** kann auch verwendet werden, wenn Sie eine zweite Set-Top-Box haben.
- 2** Entfernen Sie das Papier vom Klebeband am Ende des Kabels **(B)** und drücken Sie dann das Ende des Kabels auf das Infrarotsensorfenster (IR) an Ihrer Kabelfernsehen-Set-Top-Box **(C)**. Sie stellen die Position des Receiver-Fensters fest, indem Sie mit einer Taschenlampe durch die Plastikabdeckung auf der Vorderseite der meisten Geräte leuchten.
- 3** Stecken Sie das Fernbedienungs-Sensorkabel in einen USB-Anschluss **(D)** an der Rückseite des PCs.
- 4** Platzieren Sie den Sensor so, dass Sie die Fernbedienung leicht darauf ausrichten können. (Der ideale Ort wäre auf dem Monitor oder Schreibtisch.)



Sie stellen die Position des Receiver-Fensters an der Set-Top-Box fest, indem Sie mit einer Taschenlampe durch die Plastikabdeckung auf der Vorderseite der meisten Geräte leuchten.

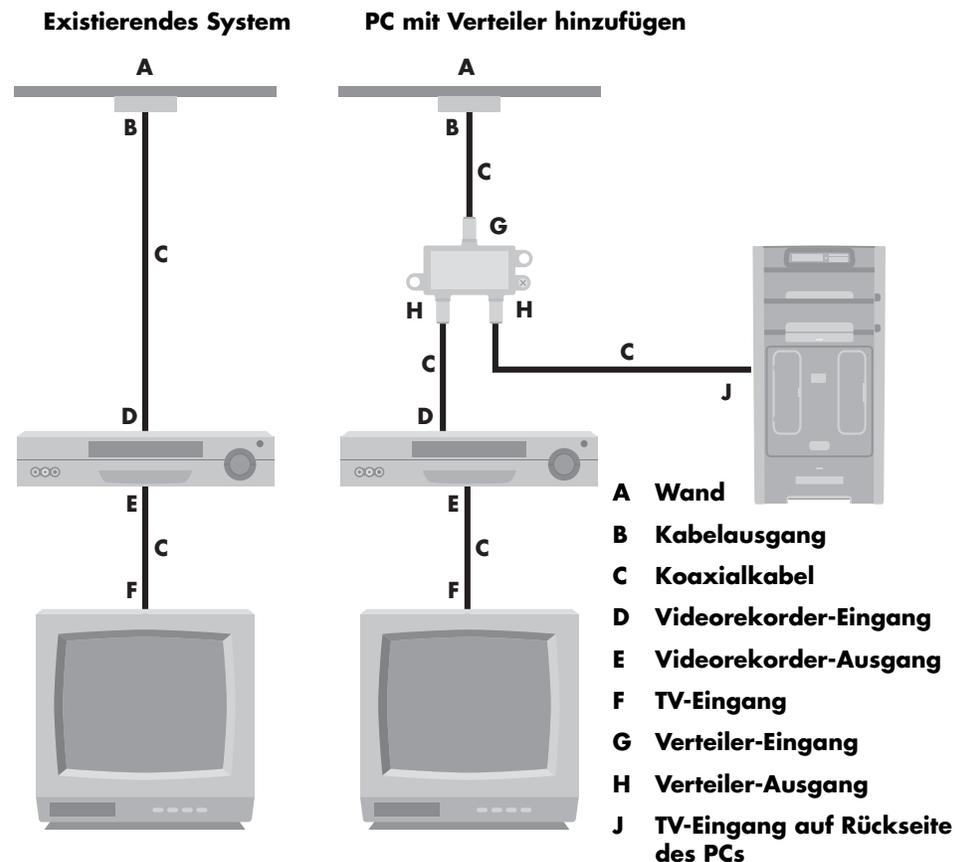


Anschließen der Fernsehsignalquelle, wenn Sie bereits ein System haben

Dieser Abschnitt beschreibt, wie Sie den PC an ein existierendes System für Ihre Fernsehsignalquelle anschließen.

Wandbuchse zu Videorekorder zu TV, mit Koaxialkabel

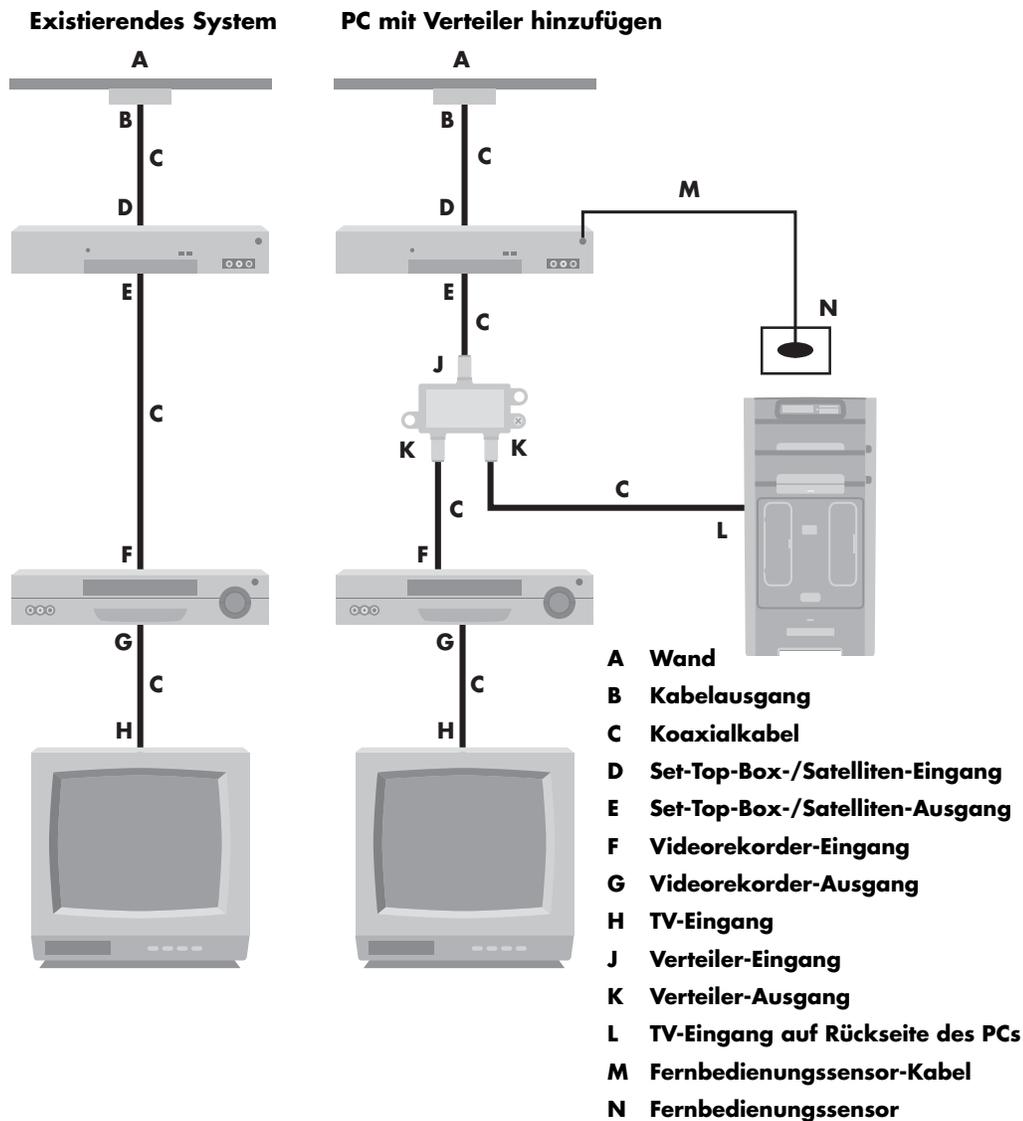
Ziehen Sie das Koaxialkabel am Eingang des Videorekorders heraus und verbinden Sie es mit dem Eingang eines Koaxialkabel-Signalverteilers (nicht im Lieferumfang enthalten, im Fachhandel erhältlich). Schließen Sie an die Ausgänge des Verteilers zwei Koaxialkabel an. Verbinden Sie eines dieser Kabel mit dem Eingang des Videorekorders und das andere mit dem TV-Anschluss auf der Rückseite des PCs.



Wandbuchse zu Kabelfernsehen-Set-Top-Box oder Satelliten-Box zu Videorekorder zu TV, mit Koaxialkabel

Ziehen Sie das Koaxialkabel am Eingang des Videorekorders heraus und verbinden Sie es mit dem Eingang eines Koaxialkabel-Signalverteilers (nicht im Lieferumfang enthalten, im Fachhandel erhältlich). Schließen Sie an die Ausgänge des Verteilers zwei Koaxialkabel an.

Verbinden Sie eines dieser Kabel mit dem Eingang des Videorekorders und das andere mit dem TV-Anschluss auf der Rückseite des PCs. Denken Sie daran, das Fernbedienungssensor-Kabel (Emitter) anzuschließen und es auf Ihrer Set-Top-Box oder Satelliten-Box zu platzieren. Dadurch kann der PC die Kanäle umschalten. Gehen Sie zu "Anschließen des Sensors" on page 25.



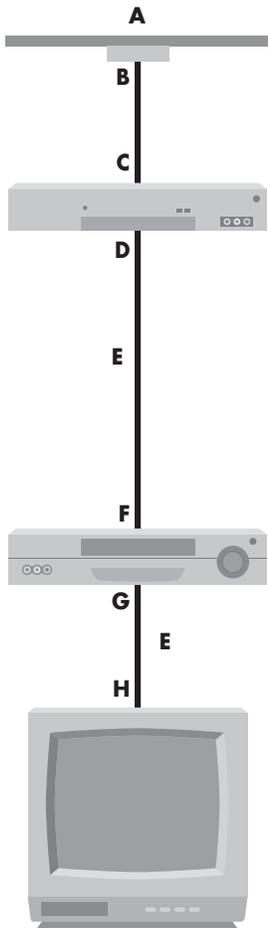
Wandbuchse zu Kabelfernsehen-Set-Top-Box oder Satelliten-Box zu Videorekorder und TV, mit S-Video-Kabel oder Composite-Video-Kabel zwischen der Box und dem Videorekorder oder TV

- 1** Ziehen Sie die Kabel Ihres bestehenden Systems nicht ab.
- 2** Schließen Sie ein weiteres Kabel an:
 - Verwendung des S-Video-Kabels (nicht im Lieferumfang): Verbinden Sie ein weiteres S-Video-Kabel mit einem zweiten Ausgang an der Set-Top-Box oder Satelliten-Box. Stecken Sie das andere Ende des Kabels in den S-Video-Eingang an der Rückseite des PCs.
- 3** Wenn Sie ein Composite-Video- oder S-Video-Kabel verwenden, müssen Sie auch Audiokabel (nicht im Lieferumfang enthalten) zwischen Ihrer Satelliten-Box oder Set-Top-Box und dem rechten Audioeingang (rot) und dem linken Audioeingang (weiß) auf der Rückseite des PCs verlegen.
- 4** Denken Sie daran, das Fernbedienungssensor-Kabel anzuschließen und es auf Ihrer Set-Top-Box oder Satelliten-Box zu platzieren. Dadurch kann der PC die Kanäle umschalten. Siehe "Anschließen des Sensors" on page 25.

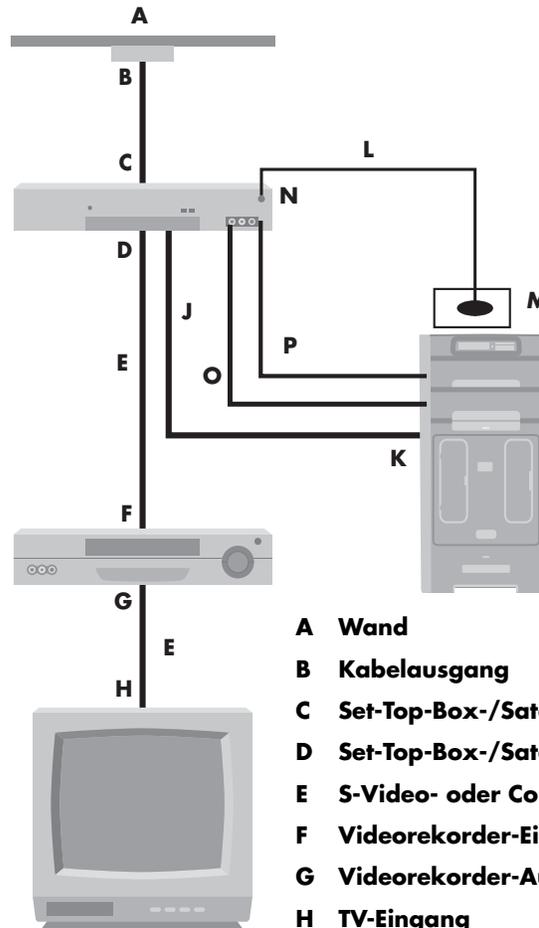
Oder

- Verwenden Sie das Composite-Video-Kabel: Verbinden Sie ein weiteres Composite-Video-Kabel mit einem zweiten Ausgang an der Set-Top-Box oder Satelliten-Box. Stecken Sie das andere Ende des Kabels in das Composite-/S-Video-Adapterkabel und stecken Sie den Adapter in den S-Video-Eingang an der Rückseite des PCs.

Existierendes System



PC hinzufügen



- A Wand
- B Kabelausgang
- C Set-Top-Box-/Satelliten-Eingang
- D Set-Top-Box-/Satelliten-Ausgang
- E S-Video- oder Composite-Kabel
- F Videorekorder-Eingang
- G Videorekorder-Ausgang
- H TV-Eingang
- J Fügen Sie ein S-Video- oder Composite-Kabel mit einem Adapter hinzu
- K S-Video-Eingang an der Rückseite des PCs
- L Fernbedienungssensor-Kabel
- M Fernbedienungssensor
- N Set-Top-Box-/Zweiter Ausgang
- O R-Audio
- P L-Audio

Verwenden eines Fernsehers als Monitor

Bestimmte Media Center PC-Modelle besitzen einen TV-Out-Funktion, über den Sie einen Fernseher zur Anzeige von Computerbildern auf dem TV-Bildschirm anschließen können. Wenn Ihr PC über diese TV-Out-Funktion verfügt, können Sie Computerbilder oder DVD-Filme auf dem TV-Bildschirm ansehen oder den Fernseher als Monitor bei Spielen verwenden. Es handelt sich dabei um eine optionale Funktion.

Kabel für das Anschließen des PCs an einen Fernseher

Sie benötigen ein Videokabel und ein Audiokabel, um den PC an einen Fernseher anzuschließen. Die Art des benötigten Videokabels hängt von Ihrem Fernseher ab:

- Besitzt Ihr Fernseher einen S-Video-Anschluss, benötigen Sie ein S-Video-Kabel.
- Besitzt Ihr Fernseher einen Composite-Videoanschluss, benötigen Sie ein Composite-Video-Kabel. In Abhängigkeit von den

Anschlüssen an der Rückseite Ihres PCs kann zusätzlich noch ein S-Video-Adapterkabel erforderlich sein.

Anzeigen von PC-Bildern auf dem TV-Bildschirm

Die vom PC verwendete TV-Out-Variante hängt von der installierten Grafikkarte ab.

Beim Trennen der Verbindung zwischen Fernseher und PC müssen Sie ggf. die TV-Option wieder deaktivieren, um die ursprüngliche Auflösung der PC-Anzeige wiederherzustellen.

Anpassen der Bildschirmauflösung

So ändern Sie die Bildschirmauflösung:

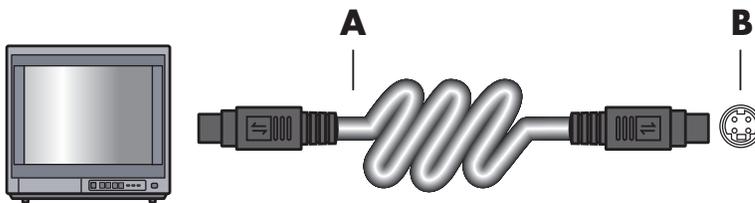
- 1** Klicken Sie mit der rechten Maustaste auf einen leeren Bereich des Desktops und klicken Sie dann auf **Eigenschaften**.
- 2** Passen Sie auf der Registerkarte Einstellungen die Bildschirmauflösung an. Wenn Sie den Schieberegler in Richtung **Niedrig** verschieben, erhöhen Sie die Textgröße auf dem Bildschirm. Durch Verschieben des Schiebereglers in Richtung **Hoch** verringern Sie die Textgröße.
- 3** Klicken Sie auf **Übernehmen**.

- 4** Klicken Sie auf **Ja**, sofern erforderlich.
- 5** Klicken Sie auf **OK**.

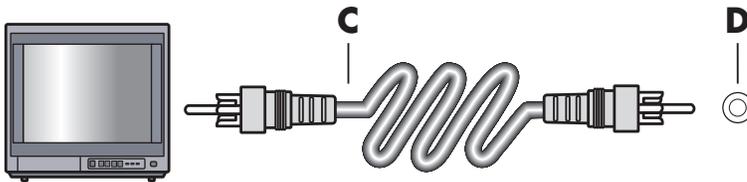
Sie können mehr als ein Anzeigegerät (Röhrenmonitor, TFT-Display, Fernseher usw.) an den PC anschließen (nur bei bestimmten Modellen). Das Gerät zur Anzeige des Desktops können Sie jederzeit durch Drücken von Alt+F5 ändern. Wenn Sie die Tastenkombination Alt+F5 drücken, wird der PC-Desktop jeweils auf dem nächsten Gerät angezeigt. Sollte die Tastenkombination Alt+F5 keine Auswirkung haben, starten Sie den PC neu und versuchen Sie es erneut.

Anschließen des PCs an einen Fernseher

- 1 Schalten Sie den PC aus.
- 2 Schließen Sie das TV-Kabel gemäß einem der nachstehenden Szenarien an die Anschlussbuchse Ihres Fernsehers an.
- 3 Wenn Ihr Fernseher über einen S-Video-Anschluss verfügt, verwenden Sie ein S-Video-Kabel (A) (nicht im Lieferumfang enthalten) zwischen dem S-Video-Eingang am Fernseher und dem S-Video-Ausgang (B) an der Rückseite des PCs (nur bei bestimmten Modellen).



- 4 Wenn Ihr Fernseher und Ihr PC jeweils über einen Composite-Videoanschluss verfügen, verwenden Sie ein Composite-Video-Kabel (C) zwischen dem Videoeingang am Fernseher und dem Videoausgang (D) an der Rückseite des PCs (nur bei bestimmten Modellen).



- 5 Schalten Sie den Fernseher ein und wählen Sie die TV-Eingangsquelle; siehe hierzu die Dokumentation Ihres Fernsehers.
- 6 Aktivieren Sie das Bild für den Fernseher. Weitere Informationen über diesen Schritt finden Sie in "Anzeigen von PC-Bildern auf dem TV-Bildschirm" on page 34.



An der Rückseite Ihres PCs können sich zwei S-Video-Anschlüsse befinden: der S-Video-Ausgang der Videokarte (nur bei bestimmten Modellen) und der S-Video-Eingang auf der TV-Tuner-Karte.



Wenn Sie die Option **Vorschau der automatischen Justierung** gewählt haben, kann der Bildschirm schwarz erscheinen oder scheinbar ca. 20 Sekunden lang einfrieren. Warten Sie, bis der Assistentenschirm wieder erscheint, wählen Sie **Keine Einstellungen ändern**, klicken Sie auf **Weiter** und fahren Sie dann mit dem nächsten Schritt fort.



Die vom PC verwendete TV-Out-Variante hängt von der installierten Grafikkarte ab. Bestimmte Optionen und Menüs können auf Ihrem PC anders lauten.

Verwenden des Media Center-Installationsassistenten zum optionalen Setup der Fernsehanzeige

Wenn Ihr Fernseher über einen Composite- oder S-Video-Anschluss mit dem System verbunden ist, kann der Media Center-Installationsassistent die Einstellungen für Ihr TV-Display nicht automatisch anpassen.

Diese automatische Anpassung ist während des optionalen Setups im Rahmen der Option „Das Aussehen von Media Center auf Ihrem Monitor optimieren“ verfügbar. Statt den Assistenten für die automatische Anpassung zu verwenden, sollten Sie die Fernsehanzeige über das Menü Eigenschaften des Windows Desktops einstellen.

Folgendes Verfahren beschreibt, was Sie im Media Center-Installationsassistenten tun sollen und wie Sie das Menü Eigenschaften des Windows Desktops zur Anpassung der TV-Einstellungen verwenden:

- 1 Wählen Sie im Rahmen des Media Center-Installationsassistenten beim optionalen Setup **Das Aussehen von Media Center auf Ihrem Monitor optimieren** und klicken Sie dann auf **Weiter**.
- 2 Wenn das Fenster Display-Konfiguration erscheint, klicken Sie auf **Weiter**.
- 3 Wählen Sie den Display-Typ und dann den Anschlussstyp für Ihre Bildschirmanzeige:
 - Wenn Sie die Option **Composite-Video oder S-Video** wählen, klicken Sie auf **Weiter** und machen dann mit Schritt 4 weiter.
 - Wenn Sie die Optionen **DVI oder VGA** oder **Komponenten (YPbPr)** wählen, müssen Sie dieses Verfahren nicht fortsetzen. Verwenden Sie weiterhin den Assistenten, um Ihre Bildschirmanzeige einzustellen.
- 4 Wählen Sie auf dem nächsten Bildschirm **Aktuelle Einstellungen beibehalten und weitermachen** und klicken Sie dann auf **Weiter**. Wählen Sie nicht die Option **Vorschau der automatischen Justierung**.
- 5 Verwenden Sie den Assistenten und schließen oder minimieren Sie dann Media Center.
- 6 Klicken Sie mit der rechten Maustaste auf einen leeren Bereich des Desktops und wählen Sie **Eigenschaften**.
- 7 Klicken Sie auf **Einstellungen** und dann auf die Schaltfläche **Erweitert**.
- 8 Klicken Sie auf die Registerkarte **GeForce**. Wenn Sie eine GeForce-Registerkarte haben, siehe "Änderung der Anzeige für eine GeForce-Grafikkarte" on page 33.

Oder

Klicken Sie auf die Registerkarte **ATI Displays**. Wenn Sie eine ATI Display-Registerkarte haben, siehe "Änderung der Anzeige für eine ATI-Grafikkarte" on page 33.

Oder

Wenn Sie eine ATI Catalyst Control Center Grafikkarte haben, siehe "Änderung der Anzeige für eine ATI Catalyst Control Center Grafikkarte" on page 34.

Änderung der Anzeige für eine GeForce-Grafikkarte

- 1 Folgen Sie den Anweisungen in "Verwenden des Media Center-Installationsassistenten zum optionalen Setup der Fernsehanzeige" on page 32.
- 2 Klicken Sie auf die Registerkarte **GeForce**.
- 3 Klicken Sie auf **TV-Einstellungen**.
- 4 Wählen Sie die Schaltfläche **Geräteeinstellung** und wählen Sie dann die Bildeinstellung.
- 5 Klicken Sie auf **Übernehmen** und dann auf **OK**.
- 6 Klicken Sie erneut auf **OK**, um das Fenster zu schließen.

Änderung der Anzeige für eine ATI-Grafikkarte

- 1 Folgen Sie den Anweisungen in "Verwenden des Media Center-Installationsassistenten zum optionalen Setup der Fernsehanzeige" on page 32.
- 2 Klicken Sie auf die Registerkarte **ATI Displays**.
- 3 Klicken Sie auf die Schaltfläche **TV** (kleine Leiste über dem TV-Symbol). Das Fenster für TV-Eigenschaften wird geöffnet. (Ihr Fernseher muss an das System angeschlossen sein.)
- 4 Klicken Sie auf die Registerkarte **Anpassungen**.
- 5 Passen Sie Bildschirmposition oder -größe an und klicken Sie dann auf **Übernehmen**.
- 6 Klicken Sie nach Bedarf auf **OK**, um die Fenster zu schließen.



Sie müssen eventuell auf die Taste „On“ (An) in der linken Ecke der TV-Schaltflächenreihe klicken, um die Taste grün werden zu lassen, und dann auf Übernehmen klicken.

Änderung der Anzeige für eine ATI Catalyst Control Center Grafikkarte

- 1 Folgen Sie den Anweisungen in "Verwenden des Media Center-Installationsassistenten zum optionalen Setup der Fernsehanzeige" on page 32.
- 2 Klicken Sie mit der rechten Maustaste auf den Desktop und wählen Sie dann **ATI Catalyst Control Center**.
- 3 Klicken Sie auf die Schaltfläche **ATI Catalyst Control Center**, um das Display-Kontrollfenster zu öffnen.
- 4 Klicken Sie auf die Schaltfläche **Displays-Manager**. Auf der rechten Seite erscheint nun das Desktop- und Display-Setup-Fenster.
- 5 Wählen Sie die Schaltfläche **Assistent**.
- 6 Wählen Sie Ihren Displaytyp.
- 7 Wählen Sie die Inhalte aus, die Sie sehen wollen:
Windows Desktop
Oder
Vollbild-Video
- 8 Klicken Sie auf **Weiter**.
- 9 Wählen Sie **Übernehmen**, um die empfohlenen Einstellungen zu übernehmen.
- 10 Wählen Sie **Ja** oder **Nein**.
- 11 Klicken Sie auf **Fertig stellen**.



Die vom PC verwendete TV-Out-Variante hängt von der installierten Grafikkarte ab. Bestimmte Optionen und Menüs können auf Ihrem PC anders lauten.

Anzeigen von PC-Bildern auf dem TV-Bildschirm

So zeigen Sie PC-Bilder auf dem TV-Bildschirm an:

- 1 Überprüfen Sie vor dem Einschalten von PC und Fernseher, ob die Video- und Audiokabel richtig angeschlossen sind.
- 2 Schalten Sie den Fernseher ein. Vergewissern Sie sich, dass die Videoeingang-Einstellung gewählt ist, nicht die TV-Einstellung.
- 3 Schalten Sie den PC ein.
- 4 Wenn der Windows-Desktop angezeigt wird, klicken Sie mit der rechten Maustaste auf einen leeren Bereich des Desktops und wählen dann **Eigenschaften**. Das Fenster Eigenschaften von Anzeige wird geöffnet.
- 5 Klicken Sie auf die Registerkarte **Einstellungen**.
- 6 Klicken Sie auf die Schaltfläche **Erweitert**.
- 7 Sehen Sie sich die Registerkarten an und folgen Sie den Schritten, die auf Ihren PC zutreffen:
 - Wenn Sie eine *GeForce*-Registerkarte haben, gehen Sie zu "Anzeigen von PC-Bildern auf dem TV-Bildschirm mit der GeForce-Grafikkarte" on page 35.
 - Wenn Sie die *ATI Displays*-Registerkarte sehen, gehen Sie zu "Anzeigen von PC-Bildern auf dem TV-Bildschirm mit der ATI-Grafikkarte" on page 35.

Anzeigen von PC-Bildern auf dem TV-Bildschirm mit der GeForce-Grafikkarte

- 1 Klicken Sie auf die Registerkarte **GeForce**.
- 2 Um das PC-Bild gleichzeitig auf dem PC-Monitor und dem TV-Bildschirm anzuzeigen, wählen Sie im Bereich *nView-Anzeigemodus* aus der Dropdown-Liste die Option **Clone (Klonen)**.

Oder

Um das PC-Bild nur auf dem TV-Bildschirm anzuzeigen, wählen Sie im Bereich *nView-Anzeigemodus* aus der Dropdown-Liste die Option **Einzel-Anzeige** und dann ggf. im Bereich *Aktuelle Anzeige* aus der Dropdown-Liste die Option **TV**.
- 3 Klicken Sie auf die Schaltfläche **Übernehmen**.
- 4 Wenn das PC-Bild auf dem TV-Bildschirm angezeigt wird, klicken Sie auf **Ja**, um die Einstellung beizubehalten. Wenn Sie die neuen Einstellungen nicht innerhalb von 15 Sekunden bestätigen, wird automatisch die alte Einstellung wiederhergestellt.
- 5 Klicken Sie auf die Schaltfläche **OK**, um die Änderungen zu speichern, und dann erneut auf **OK**, um das Fenster „Eigenschaften von Anzeige“ zu schließen.

Anzeigen von PC-Bildern auf dem TV-Bildschirm mit der ATI-Grafikkarte

- 1 Klicken Sie auf die Registerkarte **ATI Displays**. Diese Registerkarte zeigt einen Monitor und einen Fernseher. In der oberen linken Ecke jedes Anzeigesymbols befinden sich eine Schaltfläche und eine Statusanzeige. Eine rote Ecke verweist auf eine nicht aktive Anzeige, eine grüne auf eine aktive Anzeige.
- 2 Um das Computerbild gleichzeitig auf dem PC-Monitor und dem TV-Bildschirm anzuzeigen, klicken Sie auf die linke obere Ecke des TV-Symbols, sodass diese grün erscheint. Klicken Sie auf **Übernehmen**.

Oder

Um das Computerbild nur auf dem TV-Bildschirm anzuzeigen, klicken Sie auf die linke obere Ecke des TV-Symbols, sodass diese grün erscheint, und dann auf die Ecke des Monitors, sodass diese rot wird. Klicken Sie auf **Übernehmen**.
- 3 Wenn das Computerbild auf dem TV-Bildschirm angezeigt wird, klicken Sie auf **Ja**, um die Einstellung beizubehalten. Wenn Sie die neuen Einstellungen nicht innerhalb von 15 Sekunden bestätigen, wird automatisch die alte Einstellung wiederhergestellt.
- 4 Klicken Sie auf die Schaltfläche **OK**, um die Änderungen zu speichern, und dann erneut auf **OK**, um das Fenster Eigenschaften von Anzeige zu schließen.



Um die Anzeige zu ändern, muss Ihr Fernseher an den PC angeschlossen sein.



Um die Anzeige zu ändern, muss Ihr Fernseher an den PC angeschlossen sein.

TV-Option unter Verwendung der GeForce-Grafikkarte aktivieren/deaktivieren

Beim Trennen der Verbindung zwischen Fernseher und PC müssen Sie ggf. die TV-Option wieder deaktivieren, um die ursprüngliche Auflösung der PC-Anzeige wiederherzustellen.

So aktivieren bzw. deaktivieren Sie die TV-Option, um Ihre Computerbilder auf dem Originalmonitor zu sehen.

- 1** Klicken Sie mit der rechten Maustaste auf einen leeren Bereich des Desktops und klicken Sie auf **Eigenschaften**.
- 2** Klicken Sie auf die Registerkarte **Einstellungen**.
- 3** Klicken Sie auf die Schaltfläche **Erweitert**.
- 4** Klicken Sie auf die Registerkarte **GeForce**.
- 5** Klicken Sie auf die Dropdownliste **Aktuelle Anzeige** und wählen Sie **Analoge Anzeige** oder **Digitale Anzeige**.
- 6** Klicken Sie auf die Schaltfläche **Übernehmen**.
- 7** Wenn das Computerbild auf dem TV-Bildschirm angezeigt wird, klicken Sie auf **Ja**, um die Einstellung beizubehalten. Wenn Sie die neuen Einstellungen nicht innerhalb von 15 Sekunden bestätigen, wird automatisch die alte Einstellung wiederhergestellt.
- 8** Klicken Sie auf die Schaltfläche **OK**, um die Änderungen zu speichern, und dann erneut auf **OK**, um das Fenster Eigenschaften von Anzeige zu schließen.

TV-Option unter Verwendung der ATI Displays-Grafikkarte aktivieren/deaktivieren

Beim Trennen der Verbindung zwischen Fernseher und PC müssen Sie ggf. die TV-Option wieder deaktivieren, um die ursprüngliche Auflösung der PC-Anzeige wiederherzustellen.

So aktivieren bzw. deaktivieren Sie die TV-Option, um Ihre Computerbilder auf dem Originalmonitor zu sehen:

- 1** Klicken Sie mit der rechten Maustaste auf einen leeren Bereich des Desktops und klicken Sie auf **Eigenschaften**.
- 2** Klicken Sie auf die Registerkarte **Einstellungen**.
- 3** Klicken Sie auf die Schaltfläche **Erweitert**.
- 4** Klicken Sie auf die Registerkarte **ATI Displays**. Diese Registerkarte zeigt einen Monitor und einen Fernseher. In der oberen linken Ecke jedes Anzeigesymbols befinden sich eine Schaltfläche und eine Statusanzeige. Eine rote Ecke verweist auf eine nicht aktive Anzeige, eine grüne auf eine aktive Anzeige.



Um die Anzeige zu ändern, muss Ihr Fernseher an den PC angeschlossen sein.

- 5 Klicken Sie auf die linke obere Ecke des TV-Symbols, sodass sie rot wird, und dann auf die linke obere Ecke des Monitor-Symbols, sodass sie grün wird. Klicken Sie auf die Schaltfläche **Übernehmen**.
- 6 Wenn das Computerbild auf dem TV-Bildschirm angezeigt wird, klicken Sie auf **Ja**, um die Einstellung beizubehalten. Wenn Sie die neuen Einstellungen nicht innerhalb von 15 Sekunden bestätigen, wird automatisch die alte Einstellung wiederhergestellt.
- 7 Klicken Sie auf die Schaltfläche **OK**, um die Änderungen zu speichern, und dann erneut auf **OK**, um das Fenster „Eigenschaften von Anzeige“ zu schließen.

TV-Option unter Verwendung von ATI Catalyst Control Center aktivieren/deaktivieren

Beim Trennen der Verbindung zwischen Fernseher und PC müssen Sie ggf. die TV-Option wieder deaktivieren, um die ursprüngliche Auflösung der PC-Anzeige wiederherzustellen.

So deaktivieren Sie die TV-Option, um Ihre Computerbilder auf dem Originalmonitor zu sehen.

- 1 Klicken Sie mit der rechten Maustaste auf einen leeren Bereich des Desktops und klicken Sie auf **ATI Catalyst Control Center**.
- 2 Klicken Sie auf die Schaltfläche **ATI Catalyst Control Center**.
- 3 Klicken Sie auf die Schaltfläche **Displays-Manager**. Das Fenster „Desktop- und Display-Setup“ erscheint.
- 4 Klicken Sie mit der rechten Maustaste auf das Symbol für die TV-Anzeige und wählen Sie **Aktivieren**.
- 5 Wählen Sie **Ja** oder **Nein**, um Ihre Einstellungen beizubehalten.
- 6 Klicken Sie auf **Fertig stellen**.

Trennen der Verbindung zum Fernseher

- 1 Deaktivieren Sie die TV-Option. Nähere Informationen hierzu finden Sie unter „Anzeigen von PC-Bildern auf dem TV-Bildschirm“ on page 34.
- 2 Schalten Sie den Fernseher und den PC aus.
- 3 Ziehen Sie das Videokabel vom Fernseher und dem PC ab.

Änderung der Anzeige mit Windows XP

- 1** Klicken Sie mit der rechten Maustaste auf einen leeren Bereich des Desktops und wählen Sie **Eigenschaften**.
- 2** Klicken Sie auf die Registerkarte **Einstellungen**.
- 3** Wählen Sie die gewünschte Anzeige, indem Sie im Fenster die **1** oder **2** anklicken, oder indem Sie die richtige Anzeige durch Anklicken des Dropdown-Pfeils unter *Anzeige* auswählen.
- 4** Wählen Sie Ihre Anzeigeeinstellungen und klicken Sie dann auf **Übernehmen**, um Ihre Änderungen zu speichern.

Lautsprecher- und Soundoptionen konfigurieren

HP Media Center PCs unterstützen viele unterschiedliche Audio-Optionen, Sound-Anschlüsse und Lautsprecherkonfigurationen. Sie können Ihren PC für zwei Stereolautsprecher oder für ein Mehrkanal-Lautsprechersystem einrichten. Verbinden Sie Ihr Lautsprechersystem mit dem PC, und konfigurieren Sie die Audiosoftware für die Audioausgabe. Weitere Informationen zum Anschließen von Stereolautsprechern an den PC finden Sie in der Kurzanleitung.

Dieses Kapitel beschreibt die typischen Optionen. Ihr System besitzt eventuell andere Komponenten.

Lautsprecher sind entweder im Monitor integriert (nur ausgewählte Modelle) oder müssen separat erworben werden.



Weitere Informationen über den Anschluss der Lautsprecher finden Sie in der mit dem PC ausgelieferten Kurzanleitung und der Dokumentation der Lautsprecher.

Sound-Anschlüsse

Ihr Modell kann über einen von drei Typen von analogen Sound-Anschlüssen auf der Rückseite des PCs verfügen:

- Drei Anschlüsse
- Sechs Anschlüsse
- Soundkarte

Die Anschlüsse sind 3,5 mm-Stereo-Minstecker, die den Anschluss von Lautsprechern und Mikrofonen an die Rückseite des PCs ermöglichen.

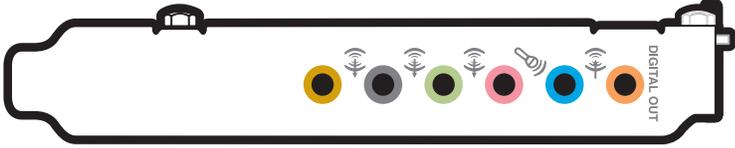
Ihr System hat eventuell auch einen separaten Digital-Ausgang (nur bestimmte Modelle).

Wie in der Anleitung vermerkt, ist die Software-Konfiguration für jeden Anschlusstyp unterschiedlich.

| Anschluss | Beschreibung | Abbildung | Typ |
|------------------|--|-----------|-----|
| Drei Anschlüsse | Ihr PC-Modell kann drei Sound-Anschlüsse haben. Sie können bis zu einem 5.1-Audiosystem an den PC anschließen. Wenn Sie ein Mehrkanalsystem anschließen wollen, müssen Sie den Anweisungen genau folgen. | | 3 |
| Sechs Anschlüsse | Ihr PC-Modell kann auf der Rückseite sechs Sound-Anschlüsse haben. Sie können bis zu einem 7.1-Audiosystem an den PC anschließen. | | 6 |



Typ 3 bedeutet drei Anschlüsse
Typ 6 bedeutet sechs Anschlüsse
Typ 5 bedeutet Soundkarte

| Anschluss | Beschreibung | Abbildung (Forts.) | Typ |
|--|---|--------------------|----------|
| Soundkarten-anschluss | Ihr PC kann über eine Soundkarte verfügen. Sie können bis zu einem 5.1-Audiosystem (bei manchen Modellen 7.1-Audiosystem) oder digitale Lautsprecher an die Soundkarte des PCs anschließen. | Siehe unten. | S |
|  | | | |

Verwenden Sie die bei Ihrem PC-Modell vorhandenen Sound-Anschlüsse bei der in den Schritten des Installationsverfahrens gezeigten Verwendung von Kabeln.

Folgende Tabelle zeigt die Sound-Anschlüsse auf der Rückseite der PC-Systeme.



Typ 3 bedeutet drei Anschlüsse

Typ 6 bedeutet sechs Anschlüsse

Typ S bedeutet Soundkarte

| Sound-Anschluss | | | Beschreibung |
|---|---|---|---|
| Typ 3 | Typ 6 | Typ S | |
| |  | | Anschluss Side (grau) für die seitlichen Lautsprecher in einem Acht-Lautsprecher-System (7.1). |
| |  | A  | Anschluss C/Sub (gold) für Center/Subwoofer-Lautsprecher in einer Multikanal-Audiokonfiguration. |
| |  | B  | Anschluss Rear (schwarz) für die hinteren Lautsprecher in einer Multikanal-Audiokonfiguration. |
|  |  | C  | Anschluss Out (hellgrün) für vordere Lautsprecher. |

| Sound-Anschluss | | | Beschreibung (Forts.) |
|---|---|---|--|
| Typ 3 | Typ 6 | Typ 5 | |
|  |  |  | Mic (rosa) für den Anschluss des Mikrofons. (Typ 3: Dient auch als Center/Subwoofer-Ausgang, wenn eine Multikanal-Audiokonfiguration aktiviert ist.) |
|  |  |  | Anschluss In (hellblau) dient als Eingang für analoge Audiogeräte wie einen CD-Player. (Typ 3: Dient auch als hinterer Ausgang, wenn eine Multikanal-Audiokonfiguration aktiviert ist.) |
|  |  |  | Digital Out (orange) stellt die Verbindung zu einem digitalen Audiogerät mit einem digitalen Eingang (wie einen Audio-Receiver/Verstärker) oder digitalen Lautsprechern (nur manche Modelle) her. |

Lautsprecherkonfigurationen

Sie können folgende unterstützte Konfigurationen mit Ihrem HP Media Center PC verwenden:

| Name | Lautsprechersystem | Nähere Informationen hierzu: |
|------------|--|--|
| Kopfhörer | Keines, Ton aus. | „Verwenden von Kopfhörern“ auf Seite 65. |
| 2 (Stereo) | Linker Lautsprecher, rechter Lautsprecher. | „Anschluss von 2/2.1 (2 Lautsprecher und ein Subwoofer) Audio-Lautsprechern“ auf Seite 43. |
| 2.1 | Linker Lautsprecher, rechter Lautsprecher und ein Subwoofer. | „Anschluss von 2/2.1 (2 Lautsprecher und ein Subwoofer) Audio-Lautsprechern“ auf Seite 43. |
| 4.1 | Zwei vordere Lautsprecher, zwei hintere Lautsprecher und ein Subwoofer. | „Anschluss von 4.1 (4 Lautsprecher und ein Subwoofer) Audio-Lautsprechern“ auf Seite 44. |
| 6/5.1 | Zwei vordere Lautsprecher, zwei hintere Lautsprecher, ein Center-Lautsprecher und ein Subwoofer. | „Anschluss von 5.1 (5 Lautsprecher und ein Subwoofer) Audio-Lautsprechern“ auf Seite 45. |

| Name | Lautsprechersystem (Forts.) | Nähere Informationen hierzu: |
|-----------------------|---|--|
| 8/7.1 | Zwei vordere Lautsprecher, zwei hintere Lautsprecher, zwei seitliche Lautsprecher, ein Center-Lautsprecher und ein Subwoofer (nur bestimmte Modelle). | „Anschluss von 7.1 (7 Lautsprecher und ein Subwoofer) Audio-Lautsprechern“ auf Seite 47. |
| Audiosystem | Stereoanlage oder Heimkinosystem mit passiven Lautsprechern | „Anschließen des PCs an ein Audiosystem“ auf Seite 48. |
| Digital-Audio | Digitale Lautsprecher oder digitaler Anschluss am Audiosystem | „Anschließen von Digital-Audio“ auf Seite 52. |
| Multi-streaming Audio | Zwei vordere Lautsprecher, zwei hintere Lautsprecher, zwei seitliche Lautsprecher, ein Center-Lautsprecher und ein Subwoofer (nur bestimmte Modelle). | „Konfigurieren von Multi-Streaming Audio“ auf Seite 61. |

Lautsprechertypen

Lautsprecher sind eventuell im Monitor integriert (nur ausgewählte Modelle) oder müssen separat erworben werden. Siehe hierzu die Dokumentation Ihrer Lautsprecher.

Ihr PC unterstützt nur ein aktives (Netzanschluss) Lautsprecher-System. Das aktive Lautsprechersystem muss über ein eigenes Netzkabel verfügen. Ein Audiosystem für das Heim benötigt keine aktiven Lautsprecher, da der Receiver als Verstärker fungiert.

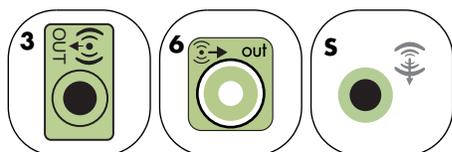
Bei einem Stereolautsprecherset handelt es sich um ein Zweikanal-Lautsprechersystem (rechts-links). Ein Multikanal-Lautsprechersystem hat einen linken-rechten vorderen Kanal und einen linken-rechten hinteren Kanal und kann auch einen Subwoofer und Center-Lautsprecher umfassen. Fortgeschrittenere Systeme enthalten auch seitliche Lautsprecher. Ein Subwoofer bietet tieferen Bass.

„.1“ verweist auf einen Subwoofer. 7.1-Kanal-Lautsprechersysteme (8-Lautsprecher-Modus) bestehen beispielsweise aus zwei Front-Lautsprechern (links-rechts), zwei Side-Lautsprechern (links-rechts), zwei Rear-Lautsprechern (links-rechts), einem Center-Lautsprecher und einem Subwoofer.

Anschluss von 2/2.1 (2 Lautsprecher und ein Subwoofer) Audio-Lautsprechern

So schließen Sie einfache linke/rechte Stereo-Aktivlautsprecher oder zwei Lautsprecher und einen Subwoofer für ein 2.1-Lautsprechersystem an:

- 1 Schalten Sie den PC aus.
- 2 Verbinden Sie das Lautsprecherkabel mit dem hellgrünen Audioausgang, der sich auf der Rückseite Ihres PCs befindet.
- 6 Stecken Sie das Netzkabel des Lautsprechersystems in die Steckdose.
- 7 Schalten Sie das Lautsprechersystem ein.



- 3 Schließen Sie das Kabel an das Audiosystem an. Bei den mit Ihrem PC ausgelieferten 2.1-Lautsprechern (nur bestimmte Modelle) verbinden Sie den Audioausgang mit dem Subwoofer.
- 4 Schließen Sie dann den linken und rechten Lautsprecher an den Subwoofer an. Wenden Sie sich an die mit dem Lautsprecher mitgelieferten Unterlagen.
- 5 Schalten Sie den PC ein.
- 8 Nachdem die Lautsprecher am PC angeschlossen sind, konfigurieren Sie die Audiosoftware für die Ihrem PC entsprechende Sound-Ausgabe:
 - Typ-3 Anschlüsse: Siehe „Konfigurieren der Audioausgabe mit Multi-channel Sound Manager“ auf Seite 53.
 - Typ-6 Anschlüsse: Siehe „Konfigurieren der Audioausgabe mit Sound Effect Manager“ auf Seite 54.
 - Soundkarte: Siehe „Konfigurieren der Audioausgabe mit einer Soundkarte“ auf Seite 57.

Schritt 8 ist für ein Zwei-Lautsprecher-System optional.



Typ 3 bedeutet drei Anschlüsse

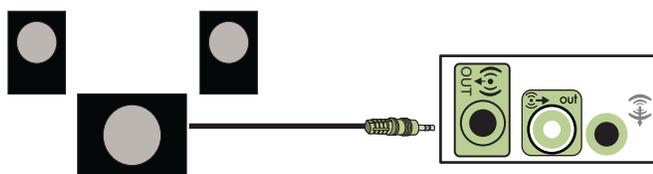
Typ 6 bedeutet sechs Anschlüsse

Typ 5 bedeutet Soundkarte



Schalten Sie vor dem Einschalten des Lautsprechersystems stets den PC aus.

Das folgende Diagramm zeigt eine typische 2.1-Audioinstallation:



Anschluss von 4.1 (4 Lautsprecher und ein Subwoofer) Audio-Lautsprechern

So schließen Sie die zwei vorderen, die zwei hinteren Lautsprecher und einen Subwoofer an, um Vierkanal-Ausgang (4.1 Lautsprecher) zu erhalten:



Typ 3 bedeutet drei Anschlüsse

Typ 6 bedeutet sechs Anschlüsse

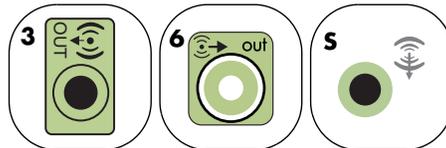
Typ S bedeutet Soundkarte



Schalten Sie vor dem Einschalten des Lautsprechersystems stets den PC aus.

1 Schalten Sie den PC aus.

2 Verbinden Sie das vordere Lautsprecherkabel mit dem hellgrünen Audioausgang, der sich auf der Rückseite Ihres PCs befindet.



3 Verbinden Sie das hintere Lautsprecherkabel mit dem schwarzen Audioausgang auf der Rückseite Ihres PCs.



Bei Systemen mit Typ-3 Anschlüssen dient der blaue Audioeingang als hinterer Ausgang, wenn eine Multikanal-Audiokonfiguration aktiviert wurde.

4 Schließen Sie die Kabel an das Audiosystem an.

5 Schließen Sie dann den vorderen und hinteren Lautsprecher an den Subwoofer an. Wenden Sie sich an die mit dem Lautsprecher mitgelieferten Unterlagen.

6 Schalten Sie den PC ein.

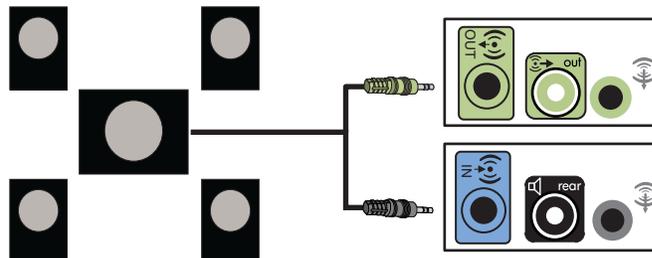
7 Stecken Sie das Netzkabel des Lautsprechersystems in die Steckdose.

8 Schalten Sie das Lautsprechersystem ein.

9 Nachdem die Lautsprecher am PC angeschlossen sind, konfigurieren Sie die Audiosoftware für die Ihrem PC entsprechende Sound-Ausgabe:

- Typ-3 Anschlüsse: Siehe „Konfigurieren der Audioausgabe mit Multi-channel Sound Manager“ auf Seite 53.
- Typ-6 Anschlüsse: Siehe „Konfigurieren der Audioausgabe mit Sound Effect Manager“ auf Seite 54.
- Soundkarte: Siehe „Konfigurieren der Audioausgabe mit einer Soundkarte“ auf Seite 57.

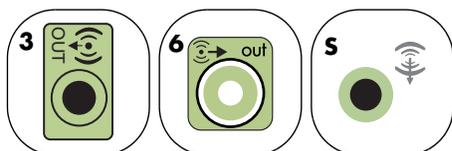
Das folgende Diagramm zeigt eine typische 4.1-Audioinstallation:



Anschluss von 5.1 (5 Lautsprecher und ein Subwoofer) Audio-Lautsprechern

So schließen Sie die zwei vorderen, die zwei hinteren Lautsprecher, einen Center-Lautsprecher und einen Subwoofer an, um Sechskanal-Ausgang (5.1 Lautsprecher) zu erhalten:

- 1 Schalten Sie den PC aus.
- 2 Verbinden Sie das vordere Lautsprecherkabel mit dem hellgrünen Audioausgang, der sich auf der Rückseite Ihres PCs befindet.

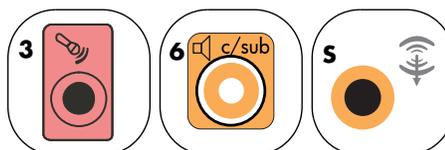


- 3 Verbinden Sie das hintere Lautsprecherkabel mit dem schwarzen Audioausgang auf der Rückseite Ihres PCs.



Bei Systemen mit Typ-3 Anschlüssen dient der blaue Audioeingang als hinterer Ausgang, wenn eine Multikanal-Audiokonfiguration aktiviert wurde.

- 4 Verbinden Sie das Center/Subwoofer-Lautsprecherkabel mit dem goldfarbenen Anschluss (oder dem rosafarbenen Mikrofonanschluss) auf der Rückseite Ihres PCs.



Bei Systemen mit Typ-3-Anschlüssen dient der rosafarbene Mikrofonanschluss als Center/Subwoofer-Ausgang, wenn eine Multikanal-Audiokonfiguration aktiviert wurde.

- 5 Schließen Sie die Kabel an das Audiosystem an.
- 6 Schließen Sie dann die vorderen, hinteren und Center-Lautsprecher an den Subwoofer an. Wenden Sie sich an die mit dem Lautsprecher mitgelieferten Unterlagen.
- 7 Schalten Sie den PC ein.



Typ 3 bedeutet drei Anschlüsse

Typ 6 bedeutet sechs Anschlüsse

Typ 5 bedeutet Soundkarte



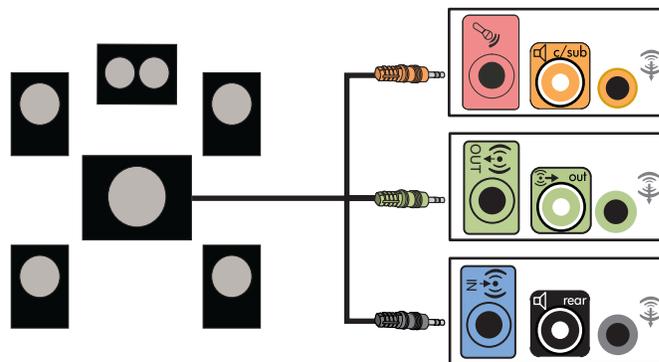
Schalten Sie vor dem Einschalten des Lautsprechersystems stets den PC aus.

- 8 Stecken Sie das Netzkabel des Lautsprechersystems in die Steckdose.
- 9 Schalten Sie das Lautsprechersystem ein.

- 10 Nachdem die Lautsprecher am PC angeschlossen sind, konfigurieren Sie die Audiosoftware für die Ihrem PC entsprechende Sound-Ausgabe:

- Typ-3 Anschlüsse: Siehe „Konfigurieren der Audioausgabe mit Multi-channel Sound Manager“ auf Seite 53.
- Typ-6 Anschlüsse: Siehe „Konfigurieren der Audioausgabe mit Sound Effect Manager“ auf Seite 54.
- Typ-6-Anschlüsse – Multi-Streaming: Siehe „Konfigurieren der Audioausgabe mit Sound Effect Manager“ auf Seite 54.
- Soundkarte: Siehe „Konfigurieren der Audioausgabe mit einer Soundkarte“ auf Seite 57.

Das folgende Diagramm zeigt eine typische 5.1-Audioinstallation:



Anschluss von 7.1 (7 Lautsprecher und ein Subwoofer) Audio-Lautsprechern

(Nur bei bestimmten Modellen)

So schließen Sie die zwei vorderen, die zwei seitlichen, die zwei hinteren Lautsprecher, einen Center-Lautsprecher und einen Subwoofer an, um Achtkanal-Ausgang (7.1 Lautsprecher) zu erhalten:

1 Schalten Sie den PC aus.

2 Verbinden Sie das vordere Lautsprecherkabel mit dem hellgrünen Audioausgang, der sich auf der Rückseite Ihres PCs befindet.



3 Verbinden Sie das hintere Lautsprecherkabel mit dem schwarzen Audioausgang auf der Rückseite Ihres PCs.



4 (Nur wenn Sie Typ-6-Anschlüsse haben.) Verbinden Sie die seitlichen Lautsprecherkabel mit dem grauen Anschluss auf der Rückseite des PCs.



5 Verbinden Sie das Center/Subwoofer-Kabel mit dem goldfarbenen Anschluss auf der Rückseite des PCs.



6 Schließen Sie die Kabel an das Audiosystem an.



Schalten Sie vor dem Einschalten des Lautsprechersystems stets den PC aus.

7 Schließen Sie dann die vorderen, hinteren, seitlichen und Center-Lautsprecher an den Subwoofer an. Wenden Sie sich an die mit dem Lautsprecher mitgelieferten Unterlagen.

8 Schalten Sie den PC ein.

9 Stecken Sie das Netzkabel des Lautsprechersystems in die Steckdose.

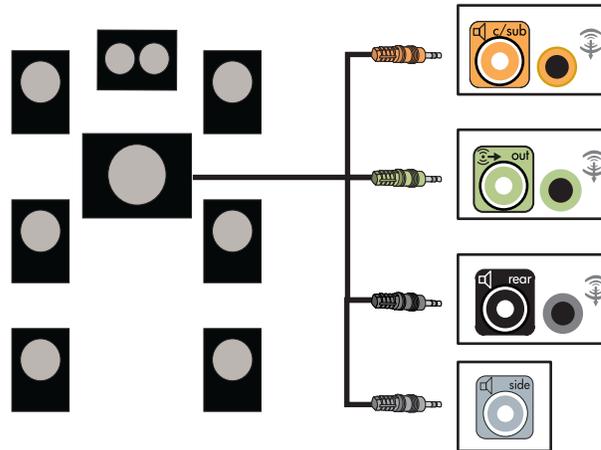
10 Schalten Sie das Lautsprechersystem ein.

11 Nachdem die Lautsprecher am PC angeschlossen sind, konfigurieren Sie die Audiosoftware für die Ihrem PC entsprechende Sound-Ausgabe:

- Typ-6 Anschlüsse: Siehe „Konfigurieren der Audioausgabe mit Sound Effect Manager“ auf Seite 54.

- Typ-6-Anschlüsse – Multi-Streaming: Siehe „Konfigurieren der Audioausgabe mit Realtek HD Sound Effect Manager“ auf Seite 59.

Das folgende Diagramm zeigt eine typische 7.1-Audioinstallation:



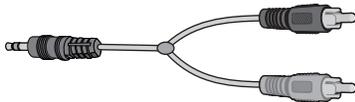
Anschließen des PCs an ein Audiosystem

Sie können auch Ihren HP Media Center PC an Ihre Stereoanlage oder an Heimkino-Multikanal-Audio-Receiver/Verstärker anschließen und Ihre existierenden Lautsprecher verwenden.

Siehe beispielsweise „2.1 Stereoanlagen-Installation“ auf Seite 49, oder „5.1 Audiosysteminstallation“ auf Seite 50.

Y-Adapterkabel

Die meisten Receiver/Verstärker haben RCA-Eingänge. Sie benötigen eventuell Y-Adapterkabel zwischen dem PC und dem Receiver/Verstärker. Y-Adapterkabel haben am einen Ende einen 3,5 mm Stereo-Minstecker und am anderen zwei RCA-Anschlüsse. Diese Kabel müssen separat gekauft werden.



Die Anzahl der zum Anschluss Ihrer Stereoanlage benötigten Y-Adapterkabel hängt von der Zahl der installierten Lautsprecher ab:

- 2/2.1 Lautsprechersystem: 1 Y-Adapterkabel
- 4/4.1 Lautsprechersystem: 2 Y-Adapterkabel
- 6/5.1 Lautsprechersystem: 3 Y-Adapterkabel
- 8/7.1 Lautsprechersystem: 4 Y-Adapterkabel

Zum Anschließen einer Stereoanlage an den PC werden typischerweise Audiokabel benötigt, die vom PC zum Stereo reichen. Sie müssen eventuell auch RCA- oder Mini-Verlängerungskabel kaufen.

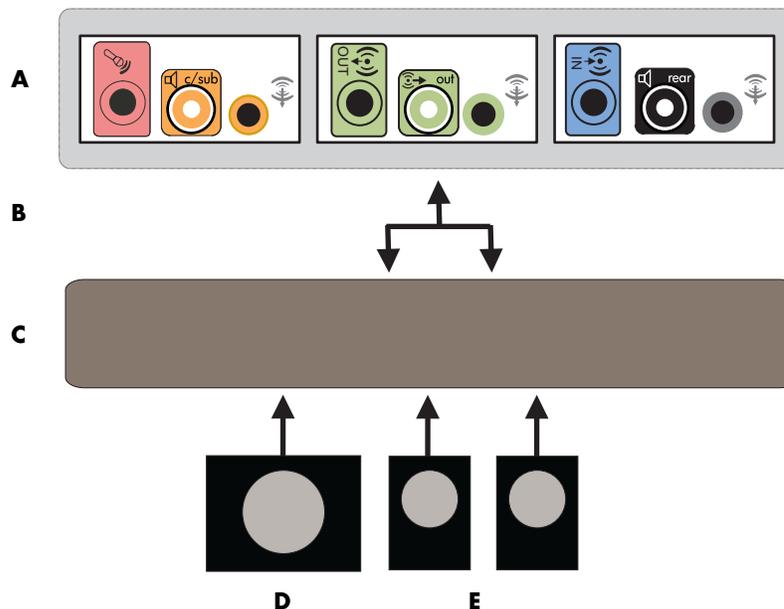


Y-Adapterkabel und Verlängerungskabel müssen separat gekauft werden.

2.1 Stereoanlagen-Installation

Das folgende Diagramm zeigt eine typische Zweikanal-Lautsprecherinstallation (2.1), die passive Lautsprecher verwendet, und an die standardmäßigen linken und rechten Eingänge einer Stereoanlage angeschlossen wird.

Das ist nur ein Konfigurationsvorschlag. Ihr System kann anders aussehen.



A: Anschlüsse an PC-Rückseite (Typ 3, Typ 6, oder Soundkarte)

B: Y-Adapterkabel

C: Receiver/Verstärker

D: Subwoofer

E: Vordere Lautsprecher (links und rechts)

Anschluss PC an 2.1 Multikanal-Audiosystem



A: Anschlüsse an PC-Rückseite (Typ 3, Typ 6, oder Soundkarte)

B: Y-Adapterkabel

C: Receiver/ Verstärker

D: Subwoofer

E: Center-Lautsprecher

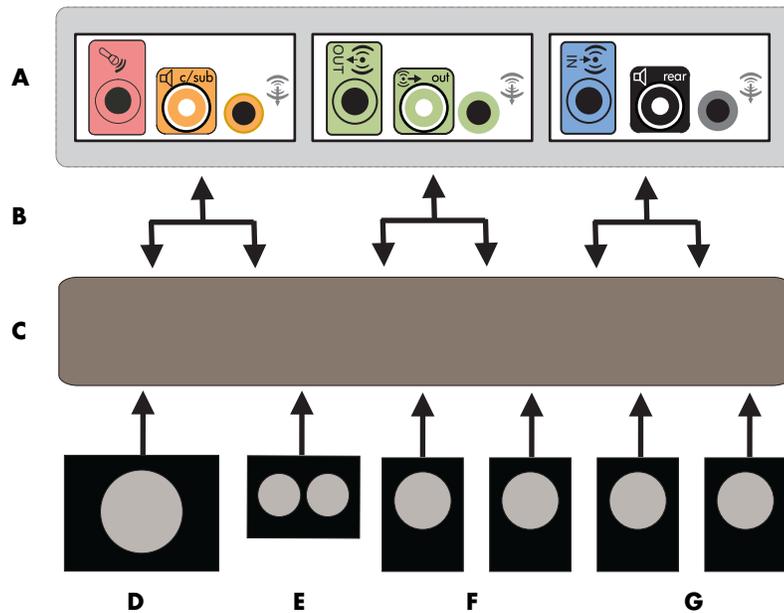
F: Vordere Lautsprecher (links und rechts)

G: Hintere Lautsprecher (links und rechts)

5.1 Audiosysteminstallation

Das folgende Diagramm zeigt eine typische Sechskanal-Heimkino-Lautsprecherinstallation (6/5.1), die Multikanal-Eingänge am Receiver/ Verstärker erfordert.

Das ist nur ein Konfigurationsvorschlag. Ihr System kann anders aussehen.



Anschluss PC an 5.1 Multikanal-Audiosystem

5.1 Audiosystem-Installationsverfahren

So schließen Sie ein Sechskanal-Audiosystem (5.1 Lautsprecher) an den PC an:

- 1 Schalten Sie den PC aus.
- 2 Schalten Sie den Receiver/Verstärker aus.
- 3 Schließen Sie den vorderen Stereo-Minstecker eines Y-Adapterkabels an den hellgrünen Audioausgang auf der Rückseite Ihres PCs an.



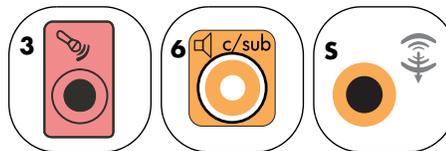
Schließen Sie die linken und rechten Enden des Y-Adapterkabels an den vorderen linken (L) und rechten Eingang an der Rückseite des Receivers/Verstärkers an.

- 4 Wenn Sie hintere Lautsprecher haben, schließen Sie den Stereo-Minstecker des entsprechenden Y-Adapterkabels an den Audioeingang (blau) oder den hinteren Lautsprechereingang (schwarz) auf der Rückseite Ihres PCs an.



- Schließen Sie die linken und rechten Enden des Y-Adapterkabels an den hinteren linken (L) und rechten Eingang an der Rückseite des Receivers/Verstärkers an.

- 5 Wenn Sie einen Center/Subwoofer-Lautsprecher haben, schließen Sie den Stereo-Minstecker eines Y-Adapterkabels an den Mikrofonanschluss (rosa) oder den Center/Subwoofer-Anschluss (gold) auf der Rückseite Ihres PCs an.



- Schließen Sie die linken und rechten Enden des Y-Adapterkabels an die Center/Subwoofer-Eingänge auf der Rückseite des Receivers/Verstärkers an (6/5.1-Kanal-System oder höher).
- Stecken Sie das Y-Adapterkabel in den Subwoofer-Anschluss auf der Rückseite des Receivers/Verstärkers, selbst wenn kein Subwoofer verwendet wird.

- 6 Schalten Sie den Receiver/Verstärker an.
- 7 Wählen Sie den Receiver/Verstärker-Eingang, an den die Y-Adapterkabel angeschlossen sind.

- 8 Schalten Sie den PC ein.

- 9 Nachdem das Audiosystem am PC angeschlossen ist, konfigurieren Sie die Audiosoftware für die Ihrem PC entsprechende Sound-Ausgabe:
 - Typ-3 Anschlüsse: Siehe „Konfigurieren der Audioausgabe mit Multi-channel Sound Manager“ auf Seite 53.
 - Typ-6 Anschlüsse: Siehe „Konfigurieren der Audioausgabe mit Sound Effect Manager“ auf Seite 54.
 - Soundkarte: Siehe „Konfigurieren der Audioausgabe mit einer Soundkarte“ auf Seite 57.



Die Anschlüsse am Receiver/Verstärker können die Bezeichnungen Surround, 5.1, oder 6-Kanal-Eingang, CD, DVD, oder DVD In tragen.

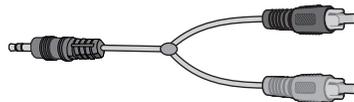


Typ 3 bedeutet drei Anschlüsse
Typ 6 bedeutet sechs Anschlüsse
Typ S bedeutet Soundkarte

Anschließen von Digital-Audio

(Nur bei bestimmten Modellen)

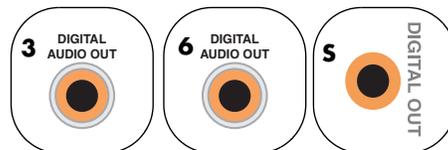
Wenn Sie eine Soundkarte haben und Ihren Stereo-AV-Receiver über den Digitalausgang anschließen, stecken Sie den 3,5-mm-Stereostecker in den Ausgang **Digital Out** der Soundkarte. Verbinden Sie den roten RCA-Stereostecker am 3,5-mm-Y-Adapterkabel mit dem Digitaleingang des AV-Receiver. Wenn der rote RCA-Stereostecker nicht funktioniert, versuchen Sie den weißen. Einer der Stecker wird nicht benutzt.



Um digitales Audio anschließen zu können, muss Ihr PC über einen digitalen Ausgang auf der Soundkarte oder der Rückseite verfügen. Sie müssen keine Multikanal-Lautsprecheranschlüsse anschließen, wenn Sie den digitalen Ausgang verwenden.

So schließen Sie digitale Audio-Lautsprecher an:

- 1 Schalten Sie den PC aus.
- 2 Verbinden Sie den digitalen Ausgang auf der Rückseite Ihres PCs mit dem digitalen Eingang (S/PDIF) an digitalen Lautsprechern oder einem digitalen Audiosystem.



- 3 Schalten Sie den PC ein.
- 4 Stecken Sie das Netzkabel des Lautsprechersystems in die Steckdose.
- 5 Schalten Sie das Lautsprechersystem ein.

- 6 Nachdem die Lautsprecher am PC angeschlossen sind, konfigurieren Sie die Audiosoftware für die Ihrem PC entsprechende Sound-Ausgabe:
 - Soundkarte mit digitalem Ausgang und Typ-3-Anschlüssen: Siehe „Konfigurieren der Audioausgabe mit Multi-channel Sound Manager“ auf Seite 53. Folgen Sie den Anweisungen, um digitale Ausgabe zu aktivieren.
 - Soundkarte mit digitalem Ausgang und Typ-6-Anschlüssen: Siehe „Konfigurieren der Audioausgabe mit Sound Effect Manager“ auf Seite 54. Digitale Audio-Ausgabe ist vorgabemäßig aktiviert.
 - Soundkarte: Siehe „Konfigurieren der Audioausgabe mit einer Soundkarte“ auf Seite 57. Folgen Sie den Anweisungen, um digitale Ausgabe zu aktivieren.



Typ 3 bedeutet drei Anschlüsse

Typ 6 bedeutet sechs Anschlüsse

Typ S bedeutet Soundkarte



Schalten Sie vor dem Einschalten des Lautsprechersystems stets den PC aus.

Konfigurieren der Audioausgabe

Sie können die Audioausgabe Ihrer Lautsprecher mit folgender Software konfigurieren. Verwenden Sie die für Ihr PC-Modell zutreffende Software:

- Multi-channel Sound Manager (Typ-3-Anschlüsse)
- Sound Effect Manager (Typ-6-Anschlüsse)
- Realtek HD Sound Effect Manager (Multi-Streaming Audio)
- Creative Speaker Settings (Soundkarte)
- Media Center (alle Systeme)
- WinDVD Player (alle Systeme)

Konfigurieren der Audioausgabe mit Multi-channel Sound Manager

Führen Sie nach der Installation und dem Anschließen Ihrer Lautsprecher diese Schritte aus, wenn Ihr PC Typ-3-Anschlüsse hat.

So konfigurieren Sie Multikanal-Audioausgabe für PCs mit Multi-channel Sound Manager:

- 1** Klicken Sie auf der Taskleiste auf **Start**.
- 2** Wählen Sie **Alle Programme**.
- 3** Klicken Sie auf **Multi-channel Sound Manager**. Das Fenster Multi-channel Audio-Konfiguration erscheint, mit einem von fünf Kontrollbildschirmen.
 - **Sound Effect** — Zur Auswahl der Umgebungseinstellungen.
 - **Equalizer** — Anpassen der Audiofrequenzen.
 - **Lautsprecherkonfiguration** — Zur Auswahl der Lautsprecheranzahl. Ein *Audioanschluss-Schalter* zeigt die Lautsprecherkonfiguration an.
 - **Lautsprechertest** — Testen Sie die korrekte Konfiguration aller angeschlossenen Lautsprecher.
 - **Allgemein** — Zeigen Sie Treiber- und Audioinformationen an.
- 4** Klicken Sie auf die Registerkarte **Lautsprecherkonfiguration** oben am Fenster, um die Kontrollbildschirme zu öffnen. (Ihre Lautsprecher müssen möglicherweise angeschlossen sein, damit Sie diese Registerkarte sehen.)
- 5** Wählen Sie die Option, die die Anzahl der Lautsprecher in Ihrem System beschreibt, vom **2/2.1-Lautsprechermodus** bis zum **6/5.1-Lautsprechermodus**.
- 6** Aktivieren Sie digitales Audio, wenn Sie digitale Audioausgabe wollen. Siehe „Aktivieren der digitalen Audioausgabe mit Multi-channel Sound Manager (optional)“ auf Seite 54.
- 7** Klicken Sie auf **OK**.
- 8** Testen Sie die Lautsprecher. Klicken Sie auf die Registerkarte **Lautsprechertest**. Befolgen Sie die Anweisungen.
- 9** Konfigurieren Sie die Audioausgabe für Media Center. Siehe „Konfigurieren von Audio für Media Center“ auf Seite 64.
- 10** Konfigurieren Sie die Audioausgabe für WinDVD Player. Siehe „Konfigurieren von Audio für WinDVD Player“ auf Seite 65.

Aktivieren der digitalen Audioausgabe mit Multi-channel Sound Manager (optional)

Auf der Rückseite Ihres PCs muss sich ein digitaler Audioanschluss befinden.

So aktivieren Sie die digitale Audioausgabe:

- 1** Führen Sie die Schritte 1 bis 5 des vorherigen Verfahrens aus, „Konfigurieren der Audioausgabe mit Multi-channel Sound Manager“.
- 2** Markieren Sie das Kästchen **Digitaler Audio-Output aktivieren**. Die Option *Ausgabe digital und analog* wird automatisch gewählt.
- 3** Verbinden Sie den digitalen Ausgang auf der Rückseite Ihres PCs mit dem digitalen Eingang Ihres Audiosystems.
- 4** Wählen Sie den digitalen Audioeingang Ihrer Stereoanlage.
- 5** Klicken Sie auf **OK**.
- 6** Testen Sie die Lautsprecher. (Wenn Sie zum Test eine DVD verwenden, müssen Sie erst WinDVD konfigurieren. Siehe „Konfigurieren von Audio für WinDVD Player“ auf Seite 65.)
- 7** Konfigurieren Sie die Audioausgabe für Media Center. Siehe „Konfigurieren von Audio für Media Center“ auf Seite 64.
- 8** Konfigurieren Sie die Audioausgabe für WinDVD Player. Siehe „Konfigurieren von Audio für WinDVD Player“ auf Seite 65.

Wenn Sie **Digitaler Audio-Output aktivieren** wählen, wird die Mikrofoneinstellung nicht stummgeschaltet, und die Aufnahmequelle in Stereo Mix kann nicht verändert werden. Wenn Sie das Mikrofon zu nahe an die Lautsprecher stellen, kann es zu Feedback kommen.

Konfigurieren der Audioausgabe mit Sound Effect Manager

Führen Sie nach der Installation und dem Anschließen Ihrer Lautsprecher diese Schritte aus, wenn Ihr PC Typ-6-Anschlüsse hat.

So konfigurieren Sie Multikanal-Audioausgabe für PCs mit Sound Effect Manager:

- 1** Klicken Sie auf der Taskleiste auf **Start**.
- 2** Klicken Sie auf **Systemsteuerung**.
- 3** Klicken Sie auf **Sounds, Sprachein-/ausgabe und Audiogeräte** (oder **Sounds und Audiogeräte**).
- 4** Klicken Sie auf **Sound Effect Manager**. Das Fenster wird angezeigt.
- 5** Klicken Sie auf eine Schaltfläche am oberen Rand des Fensters, um das Kontrollfenster anzuzeigen.
- 6** Wählen Sie die Option, die die Anzahl der Lautsprecher in Ihrem System beschreibt, von **2.1 Lautsprecher** zu **7.1 Lautsprecher**.
- 7** Klicken Sie auf die Schaltfläche **Lautsprechertest**, um die Lautsprecher zu testen.



Wenn Sie dieses Gerät für Ihre Konfiguration nicht sehen, wählen Sie die Lautsprecherauswahl im Lautsprecher-Konfigurationsfenster.

8 Klicken Sie auf **OK**.

9 Konfigurieren Sie die Audioausgabe für Media Center. Siehe „Konfigurieren von Audio für Media Center“ auf Seite 64.

10 Konfigurieren Sie die Audioausgabe für WinDVD Player. Siehe „Konfigurieren von Audio für WinDVD Player“ auf Seite 65.

Die Kontrollfenster des Sound Effect Managers

- **Sound Effect** – Zur Auswahl der Umgebung und der Equalizer-Einstellungen. Sie können eine Umgebung, wie beispielsweise **Under Water** oder **Auditorium** wählen. Um den Equalizer zu verwenden, klicken Sie zur Aktivierung die Schaltfläche Power in der Mitte der runden Equalizersteuerung. Sie können auf eine vorgegebene Schaltfläche, wie beispielsweise **Pop** oder **Live**, klicken oder die Einstellungen manuell verändern und sie für einen späteren leichten Zugriff speichern.
- **Lautsprecher-Konfiguration** – Zur Auswahl der Lautsprecheranzahl, zur Anzeige der **Anschlussübersicht**, und zum Aktivieren der Schaltfläche **Lautsprechertest**. Sollte ein Anschluss in der Anschlussübersicht keinen Begleittext aufweisen, so wird dieser Anschluss nicht für die ausgewählte Lautsprecherkonfiguration verwendet.
- **Digital Audio** – Zur Auswahl des digitalen Audioausgangs und der digitalen Audiofrequenz für den digitalen Audioanschluss an Ihrem PC.
- **Audio Wizard** – Zur Anzeige eines Fensters mit den Anschlüssen an der Vorderseite des PCs. Um das Fenster zu schließen, ohne den Assistenten zu aktivieren, klicken Sie auf **OK**.

Aktivieren des Audio-Assistenten

Achten Sie darauf, dass das Kontrollkästchen **Enable Auto Detection (Anschlusserkennung aktivieren)** ausgewählt ist, um den Assistenten zu aktivieren. Klicken Sie auf **OK**, um das Fenster zu schließen.

Verwenden des Audio-Assistenten im Sound Effect Manager (Typ-6-Anschlüsse)

Der Audio-Assistent im Sound Effect Manager kann Ihnen dabei helfen, Audioanschlüsse an der Vorderseite des PCs vorzunehmen.

So verwenden Sie den Audio-Assistenten:

- 1 Schalten Sie den PC ein.
- 2 Klicken Sie auf der Taskleiste auf **Start**.
- 3 Wählen Sie **Systemsteuerung**.
- 4 Klicken Sie auf **Sounds, Sprachein-/ausgabe und Audiogeräte** (oder **Sounds und Audiogeräte**).
- 5 Klicken Sie auf **Sound Effect Manager**. Das Fenster wird angezeigt.
- 6 Klicken Sie auf **Audio Wizard (Audio-Assistent)**. Es wird ein Fenster geöffnet, das die Anschlüsse an der Vorderseite des PCs zeigt.
- 7 Markieren Sie das Kästchen **Enable jack detection (Anschlusserkennung aktivieren)**, um den Assistenten zu aktivieren.
- 8 Stecken Sie die Audiokabel des Lautsprechersystems in die Anschlüsse an der Vorderseite des PCs. Das Fenster markiert die Kabel, die korrekt in die Buchsen eingesteckt sind.
- 9 Schließen Sie das Fenster.

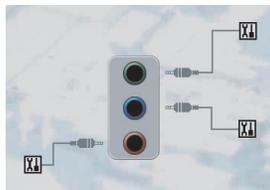
Zuweisen anderer Funktionen an die Anschlüsse an der Vorderseite

Zuweisen anderer Funktionen mithilfe des Audio-Assistenten (Typ-6-Anschlüsse)

Sollte der Audio-Assistent aktiviert sein, können dem Mikrofon-Anschluss und dem Kopfhörer-Anschluss an der Vorderseite des PCs neue Audio-Funktionen zugewiesen werden. Diese beiden Audio-Anschlüsse sind universell einsetzbar. Wenn Sie ein Kabel einstecken, fordert Sie der Assistent auf, für dieses Kabel eine Funktion aus einer Liste auszuwählen. Der universelle Audio-Anschluss wird dann für die ausgewählte Funktion festgelegt. Zu diesen Funktionen gehören:

- Stereo-Lautsprecher (Out)
- Mikrofon (In)
- Kopfhörer (In)
- Audioeingang

- 1 Führen Sie die Schritte 1 bis 7 des vorherigen Verfahrens aus, „Die Kontrollfenster des Sound Effect Managers“.
- 2 Wenn Sie ein Kabel einstecken, bittet Sie der Assistent, das eingesteckte Gerät aus einer Liste zu wählen.
- 3 Schließen Sie das Fenster.



Deaktivieren der digitalen Audioausgabe mit Sound Effect Manager (optional)

So deaktivieren Sie die digitale Audioausgabe:

- 1 Folgen Sie den Anweisungen in „Konfigurieren der Audioausgabe mit Sound Effect Manager“ auf Seite 54.
 - 2 Klicken Sie auf die Schaltfläche **Digital Audio**. Wählen Sie **Digitaler Output aus** (Sie können auch **Digital-in to Digital-out pass through mode (Durchgangsmodus Digital-Ein/Aus)** wählen).
 - 3 Schließen Sie das Fenster.
- Wenn Sie **Digitaler Audio-Output aktivieren** wählen, wird die Mikrofoneinstellung nicht stummgeschaltet, und die Aufnahmequelle in Stereo Mix kann nicht verändert werden. Wenn Sie das Mikrofon zu nahe an die Lautsprecher stellen, kann es zu Feedback kommen.

Konfigurieren der Audioausgabe mit einer Soundkarte

Führen Sie diese Schritte aus, nachdem Sie Ihre Lautsprecher installiert und angeschlossen haben.

So konfigurieren Sie Multikanal-Audioausgabe für PCs mit der Creative Sound Blaster Audigy-Soundkarte:

- 1 Klicken Sie auf der Taskleiste auf **Start**.
- 2 Wählen Sie **Alle Programme**.
- 3 Wählen Sie **Creative, Sound Blaster Audigy**. Klicken Sie auf **Creative Speaker Settings**. Das Fenster „Lautsprechereinstellungen“ wird angezeigt.
- 4 Wählen Sie eine Lautsprechereinstellung aus dem Dropdown-Menü Lautsprecher/Kopfhörer. Geben Sie eine Lautsprecherkonfiguration von 2/2.1 bis zu 2/7.1 ein.
- 5 Aktivieren Sie digitales Audio, wenn Sie digitale Audioausgabe wollen. Siehe „Aktivieren der digitalen Audioausgabe mit einer Soundkarte (optional)“ auf Seite 58.
- 6 Klicken Sie auf die Schaltfläche **Kanal**, um die Lautsprecher zu testen.

- 7 Stellen Sie den Lautsprecherpegel auf dem PC ein. Klicken Sie auf die Schaltfläche **Kalibrieren**. Der Assistent wird gestartet. Folgen Sie den Anweisungen des Assistenten.
- 8 Schließen Sie das Fenster.
- 9 Konfigurieren Sie die Audioausgabe für Media Center. Siehe „Konfigurieren von Audio für Media Center“ auf Seite 64.
- 10 Konfigurieren Sie die Audioausgabe für WinDVD Player. Siehe „Konfigurieren von Audio für WinDVD Player“ auf Seite 65.

Aktivieren der digitalen Audioausgabe mit einer Soundkarte (optional)

So aktivieren Sie die digitale Audioausgabe:

- 1 Führen Sie die Schritte 1 bis 4 des vorherigen Verfahrens aus, „Konfigurieren der Audioausgabe mit einer Soundkarte“.
- 2 Aktivieren Sie das Kontrollkästchen **Nur digitale Ausgabe**.
- 3 Verbinden Sie den digitalen Ausgang auf der Rückseite Ihres PCs mit dem digitalen Eingang Ihres Audiosystems.
- 4 Wählen Sie den digitalen Audioeingang Ihrer Stereoanlage.
- 5 Spielen Sie zum Test der Lautsprecher eine DVD ab.
- 6 Stellen Sie den Lautsprecherpegel auf dem PC ein. Klicken Sie auf die Schaltfläche **Kalibrieren**. Der Assistent wird gestartet. Folgen Sie den Anweisungen des Assistenten.
- 7 Schließen Sie das Fenster.
- 8 Konfigurieren Sie die Audioausgabe für Media Center. Siehe „Konfigurieren von Audio für Media Center“ auf Seite 64.
- 9 Konfigurieren Sie die Audioausgabe für WinDVD Player. Siehe „Konfigurieren von Audio für Media Center“ auf Seite 64.

Deaktivieren der digitalen Audioausgabe mit Sound Effect Manager (optional)

So deaktivieren Sie die digitale Audioausgabe:

- 1 Öffnen Sie den Sound Effect Manager: Klicken Sie auf **Start, Systemsteuerung, Sounds, Sprachein-/ausgabe und Audiogeräte**, und dann auf **Sound Effect Manager**.
- 2 Klicken Sie auf **Audio Wizard (Audio-Assistent)**. Es wird ein Fenster geöffnet, das die Anschlüsse an der Vorderseite des PCs zeigt.
- 3 Klicken Sie auf die Schaltfläche **Digital Audio**. Wählen Sie **Digitaler Output off (Sie können auch Digital-in to Digital-out pass through mode) (Durchgangsmodus Digital-Ein/Aus)** wählen.
- 4 Schließen Sie das Fenster.

Wenn Sie **Digitaler Audio-Output aktivieren** wählen, wird die Mikrofoneinstellung aktiviert, die Aufnahmequelle in Stereo Mix kann nicht verändert werden, und wenn Sie das Mikrofon zu nahe an die Lautsprecher stellen, kann es zu Feedback kommen.

Konfigurieren der Audioausgabe mit Realtek HD Sound Effect Manager

Führen Sie nach der Installation und dem Anschließen Ihrer Lautsprecher diese Schritte aus, wenn Ihr PC Typ-6-Anschlüsse hat und Multi-Streaming-Audio unterstützt.

So konfigurieren Sie Multikanal-Audioausgabe für PCs mit Realtek HD Sound Effect Manager:

- 1** Klicken Sie auf der Taskleiste auf **Start**.
- 2** Klicken Sie auf **Systemsteuerung**.
- 3** Klicken Sie auf **Sound**, und dann auf **Sprachein-/ausgabe und Audiogeräte** (oder **Sounds und Audiogeräte**).
- 4** Klicken Sie auf **Realtek HD Sound Effect Manager**. Das Fenster wird angezeigt.
- 5** Klicken Sie auf eine Schaltfläche am oberen Rand des Fensters, um das Kontrollfenster anzuzeigen.



Wenn Sie dieses Gerät für Ihre Konfiguration nicht sehen, wählen Sie die Lautsprecherauswahl im Lautsprecher-Konfigurationsfenster.

Die Kontrollfenster des Realtek HD Sound Effect Managers

- **Sound Effect** — Zur Auswahl der Umgebung und der Equalizer-Einstellungen. Sie können eine Umgebung, wie beispielsweise **Under Water** oder **Auditorium** wählen. Um den Equalizer zu verwenden, klicken Sie zur Aktivierung die Schaltfläche Power in der Mitte der runden Equalizersteuerung. Sie können auf eine vorgegebene Schaltfläche, wie beispielsweise **Pop** oder **Live**, klicken oder die Einstellungen manuell verändern und sie für einen späteren leichten Zugriff speichern.
- **Mixer** — Damit steuern Sie Lautstärke, Wiedergabe, Stummschaltung, Aufnahme und Multi-Streaming Audio. Klicken Sie auf die Schaltfläche Multi-Streaming, um das Multi-Streaming einzurichten.
- **Audio E/A** — Wählt die Anzahl der Lautsprecher, zeigt, ob die Anschlüsse analog oder digital sind, und wählt das Digital Audio Output- und Digital Input-Gerät. Es werden nur verwendete Lautsprecher angezeigt.
- **Mikrofon** — Ermöglicht die Feineinstellung der Mikrofon-/Aufnahmequalität. Enthält Schaltflächen für Rauschunterdrückung und Echounterdrückung.



Realtek HD Sound Effect Manager konfigurieren

- 1 Klicken Sie auf die Registerkarte **Audio E/AO**.
- 2 Wählen Sie die Option, die der Anzahl der Lautsprecher Ihres Systems entspricht, beispielsweise **7.1 Lautsprecher**.
- 3 Es werden nur verwendete Anschlüsse angezeigt, wenn also ein Anschluss nicht erscheint, bedeutet das, dass er für die gewählte Lautsprecherkonfiguration nicht benutzt wird.
- 4 Klicken Sie auf **OK**.

Damit bei Filmen auf DVD mit Mehrkanalunterstützung die Audioausgabe über alle Lautsprecher erfolgt, müssen die Audioeigenschaften der DVD-Player-Software entsprechend Ihrer Lautsprecherkonfiguration geändert werden (sofern Ihre DVD-Player-Software mehr als zwei Kanäle unterstützt).

Informationen zum Verwenden eines Mikrofons oder zur Einrichtung des PCs für die Aufnahme finden Sie in „Konfigurieren des Sounds für Aufnahmen mit dem Realtek HD Sound Effect Manager“ auf Seite 60.

Informationen über Multi-Streaming Audio finden Sie in „Konfigurieren von Multi-Streaming Audio“ auf Seite 61.



Dem rosafarbenen und grünen Anschluss an der Vorderseite des PCs können nach Bedarf andere Funktionen zugewiesen werden. Siehe hierzu „Zuweisen anderer Funktionen an die Anschlüsse an der Vorderseite“ auf Seite 61.

Konfigurieren des Sounds für Aufnahmen mit dem Realtek HD Sound Effect Manager

Der Mikrofonanschluss ist aufnahmebereit. Befolgen Sie die folgenden Anweisungen, wenn Sie einen anderen Anschluss, wie beispielsweise den digitalen Audio In-Anschluss, verwenden möchten:

- 1 Klicken Sie auf der Taskleiste auf **Start, Systemsteuerung, Sounds, Sprachein-/ausgabe und Audiogeräte**, und dann auf **Realtek HD Sound Effect Manager**.
- 2 Klicken Sie auf die Registerkarte **Mixer**.
- 3 Klicken Sie in *Aufzeichnen* auf die Drop-down-Liste. Wählen Sie:
 - **RealTek HD Digital Input** zur Verwendung des Digital Audio In-Anschlusses (nur bei ausgewählten Modellen).
 - **Line in/Mic in** zur Verwendung des Audio Line In (In) oder Mikrofonanschlusses (Mic).
- 4 Klicken Sie auf **OK**, um das Fenster zu schließen.

Zuweisen anderer Funktionen an die Anschlüsse an der Vorderseite

Dem rosafarbenen und grünen Anschluss an der Vorderseite des PCs können nach Bedarf andere Funktionen zugewiesen werden.

1 Klicken Sie auf der Taskleiste auf **Start, Systemsteuerung, Sounds, Sprachein-/ausgabe und Audiogeräte**, und dann auf **Realtek HD Sound Effect Manager**.

2 Klicken Sie auf die Registerkarte **Audio E/A**.

3 Klicken Sie auf das **Werkzeugsymbol** im Bedienfeld. Das Fenster Anschlusseinstellungen erscheint.



4 Wählen Sie **Anschlusserkennung aktivieren** und klicken Sie auf **OK**.

Der vordere rosafarbene und der grüne Anschluss können nun als Eingabe- oder Ausgabegeräte benutzt werden.

Konfigurieren von Multi-Streaming Audio

Der Realtek HD Sound Effect Manager ermöglicht es Ihnen, zwei verschiedene Audio-Quellen auf zwei verschiedenen Lautsprecher-Sets anzuhören.

So zum Beispiel können Sie eine Audio-Quelle durch einen Lautsprecheranschluss an der Rückseite anhören und eine zweite Quelle durch einen Kopfhörer- oder Lautsprecheranschluss an der Vorderseite. Sie müssen Multistreaming-Audio für Ihr System konfigurieren, wenn Sie zwei Audioquellen auf separaten Lautsprechern anhören möchten.

Übersicht Audioausgabe

Der Audio-Ausgang an der Vorderseite ist der Stereokopfhörer-Anschluss (grün).

Die Ausgänge an der Rückseite sind die Lautsprecheranschlüsse, die als Multikanalkonfigurationen von Stereo (2.0) bis 7.1 (nur ausgewählte Modelle) eingestellt werden können. Informationen zu angeschlossenen Lautsprechern oder AV-Empfängereinstellung erhalten Sie in Ihrer Benutzerdokumentation.



Digital Audio In kann nicht multi-streamed werden.

Übersicht Audioeingang

Sie können zwei der folgenden Audio-Quellen zur Wiedergabe durch Kopfhöreranschlüsse an der Vorderseite und Lautsprecheranschlüsse an der Rückseite auswählen:

- 1** Von einer extern angeschlossenen Gerätequelle, wie:
 - Einem Mikrofonkabel, das an Mic In (rosa) angeschlossen ist.
 - Einem MP3-Playerkabel, das an Line In angeschlossen ist (blau).
- 2** Audiodateien von einer internen Quelle oder einer direkt an den PC angeschlossenen Quelle können sich auf folgenden Speicherorten befinden: Festplattenlaufwerke, DVDs, CDs, USB-Laufwerke, HP Personal Media Drives, oder andere angeschlossene Geräte. Interne Mediadataien können Sie mithilfe folgender Programme wiedergeben:
 - Windows Media Player
 - WinDVD
 - Andere installierte Mediaplayer-Software

Wann Sie Multistreaming-Audio benutzen können

Sie können zwei Audio-Quellen wie in folgenden Beispielen beschrieben multi-streamen:

- 1** Für Online-Gaming, wenn Sie 5.1 Gamesound über den AV-Receiver oder Aktivlautsprecher hören: während Sie im Kopfhörer Game-Chats verfolgen. Siehe „Beispiel 1: Für Online Gaming“ auf Seite 63.
- 2** Bei digitaler Heimunterhaltung, wo Sie:
 - DVD-Sound auf Ihrem TV-Bildschirm oder AV-Empfänger von den Lautsprecheranschlüssen auf der Rückseite hören können.
 - Während Sie ebenfalls Ihre PC-Kopfhörer oder angeschlossenen Lautsprecher hören können, die am grünen Kopfhöreranschluss an der Vorderseite angeschlossen sind, von einer der folgenden externen PC Audio-Quelle aus:
 - a** Line In an der Vorderseite.
 - b** Interne Quelle, die auf Festplatte, DVD, CD, USB-Laufwerk oder auf einem anderen externen Gerät gespeichert ist.

Siehe Beispiel 2.

Einstellen von Multi-Streaming Audio

Beispiel 1: Für Online Gaming

Um Multi-Streaming Audio-Ausgabe für Online-Spiele mit Realtek HD Sound Effect Manager zu konfigurieren, müssen Sie die Voice-Over-IP Software aktivieren (Software, die für Kommunikation über das Internet verwendet wird). Andere Spieler hören Ihre Stimme aus dem Mikrofon über das Internet und Sie hören das Spiel-Audio durch die hinteren Lautsprecher:

- 1 Schließen Sie die Audio-Eingang- und -Ausgang-Anschlüsse wie folgt an:
 - Ein Kopfhörerset an den vorderen Kopfhörer-Out-Anschluss (grün).
 - Ein Mikrofon an den vorderen Mic In-Anschluss (rosa) für Online-Kommunikation.
 - Ein Set aktiver Stereo- 5.1 oder 7.1 Lautsprecher an die hinteren Lautsprecher Out-Anschlüsse für Spielsound-Ausgang.
- 2 Klicken Sie auf das Symbol **Realtek HD Audio Manager** auf der Taskleiste, um das Fenster Realtek HD Audio Sound Effect Manager zu öffnen. 
- 3 Wählen Sie die Registerkarte **Mixer**.
- 4 Klicken Sie auf die Audioschaltfläche **Multi-Streaming Setting**. Ein Dialogfenster wird geöffnet. 
- 5 Wählen Sie das Markierungskästchen **Multi-Streaming-Wiedergabe aktivieren**.
- 6 Wählen Sie eine der folgenden Optionen, um festzulegen, wie Sie Ihre Stimme hören möchten.
 - Markieren Sie das Kästchen **Output Mic In/Line In to front panel** und wählen Sie **OK**.
 - Markieren Sie das Kästchen **Output Mic In/Line In to rear panel** und wählen Sie **OK**.
- 7 Wählen Sie **Realtek HD Audio rear output** aus der Dropdown-Liste.
- 8 Beginnen Sie das Spiel, das Sie spielen möchten. Sie sollten den Spielsound auf den hinteren Stereo-5.1 oder 7.1 Lautsprechern hören.
- 9 Wählen Sie in der Registerkarte Mixer **Realtek HD Audio front output** aus, um Audio-Kommunikation mit Ihren Teamgefährten zu aktivieren.



Um sicherzustellen, dass Sie Soundausgabe haben, gehen Sie zu dem Mixer-Fenster und prüfen Sie, dass die Einstellung des vorderen Mikrofons (rosa) nicht stumm geschaltet ist.

Beispiel 2: Für digitale Heimunterhaltung

So konfigurieren Sie Multi-Streaming Audio-Ausgang für digitale Heimunterhaltung mit Sound Effect Manager:

- 1 Schließen Sie die Audio-Ausgang-Anschlüsse wie folgt an:
 - Ein Kopfhörerset oder Lautsprecher an den vorderen Kopfhöreranschluss Out (grün) für Stereo Musikwiedergabe.
 - Ein Set angeschlossener Stereo 5.1 oder 7.1 Lautsprecher an die hinteren Lautsprecher Out-Anschlüsse für DVD-Soundwiedergabe.
- 2 Klicken Sie auf das Symbol **Realtek HD Audio Manager** auf der Taskleiste, um das Fenster Realtek HD Audio Sound Effect Manager zu öffnen. 
- 3 Wählen Sie die Registerkarte **Mixer**.
- 4 Klicken Sie auf die Audioschaltfläche **Multi-Streaming Setting**. Das Dialogfeld wird geöffnet. 
- 5 Markieren Sie das Kästchen **Multi-Streaming-Wiedergabe aktivieren** und wählen Sie **OK**.
- 6 Wählen Sie **Realtek HD Audio rear output** aus der Dropdown-Liste.
- 7 Öffnen Sie WinDVD, um einen DVD-Film abzuspielen. Sie sollten den DVD-Sound auf den hinteren Lautsprechern hören.
- 8 Wählen Sie **Realtek HD Audio front output** aus der Dropdown-Liste.
- 9 Öffnen Sie Windows Media Player, um Musik abzuspielen. Sie sollten Musiksound am vorderen Kopfhöreranschluss hören.
- 10 Um eine externe Gerätequelle vom Line In- oder Mic In-Anschluss hören zu können:
 - a Klicken Sie auf die Audioschaltfläche **Multi-Streaming Setting**. Das Dialogfenster wird geöffnet. 
 - b Markieren Sie das Kästchen **Output Mic In/Line In to front panel** im Dialogkästchen und wählen Sie **OK**.

Konfigurieren von Audio für Media Center

Führen Sie diese Schritte aus, nachdem Sie Ihre Lautsprecher installiert, angeschlossen und konfiguriert haben.

So konfigurieren Sie die Multikanal-Audioausgabe für Media Center:

- 1 Klicken Sie auf der Taskleiste auf **Start** und wählen Sie dann **Media Center**.
- 2 Klicken Sie auf **Einstellungen**, und dann auf **DVD**. Gehen Sie mit der Bildlaufleiste nach unten und klicken Sie auf **Audio**.
- 3 Wählen Sie **Lautsprecherkonfiguration**.
- 4 Wählen Sie die Lautsprecherkonfiguration, indem Sie auf (+) oder (-) klicken. Wählen Sie **Analog-2 Kanal**, und dann den Kanalmodus, indem Sie auf (+) oder (-) klicken.
- 5 Klicken Sie auf **Speichern**.
- 6 Schließen Sie das Fenster.

Konfigurieren von Audio für WinDVD Player

Führen Sie diese Schritte aus, nachdem Sie Ihre Lautsprecher installiert, angeschlossen und konfiguriert haben.

Das Programm InterVideo WinDVD (nur ausgewählte Modelle) ist für die Stereo-Ausgabe (zwei Lautsprecher) eingerichtet. Damit bei Filmen auf DVD mit Mehrkanalunterstützung die Audioausgabe über alle Lautsprecher erfolgt, müssen die Audioeigenschaften von WinDVD entsprechend Ihrer Lautsprecherkonfiguration geändert werden (sofern Ihre Version von InterVideo WinDVD mehr als zwei Kanäle unterstützt).

Ändern Sie zum Abspielen einer Stereo-DVD ggf. die Audioeigenschaften von WinDVD entsprechend der DVD-Audioausgabe.

- 1 Legen Sie eine DVD ein.

Oder

Klicken Sie auf **Start**, wählen Sie **Alle Programme, InterVideo WinDVD, InterVideo WinDVD Player**, und klicken Sie dann auf **InterVideo WinDVD**. Das Videofenster von WinDVD wird angezeigt.

- 2 Klicken Sie mit der rechten Maustaste in das Videofenster von WinDVD, und klicken Sie dann auf **Einrichten**. Das Fenster zum Einrichten wird geöffnet.

- 3 Klicken Sie auf die Registerkarte **Audio**.

- 4 Wählen Sie **Audioausgabe-Konfiguration**. Wählen Sie **Analog** oder **Digital (S/PDIF)**. Klicken Sie auf **Übernehmen**.

- 5 Wählen Sie **Audio-Lautsprecherkonfiguration**. Klicken Sie auf die Option für die Anzahl der an Ihr Multikanal-Lautsprechersystem angeschlossenen Lautsprecher.

- 6 Klicken Sie auf die Schaltfläche **Test**, um die Lautsprecher zu testen. Sie sollten nun die Lautsprecher hören können. Klicken Sie auf **Stopp**, und dann auf **OK**.

Verwenden von Kopfhörern

Ihr PC hat einen (hellgrünen) Kopfhöreranschluss an der Vorderseite. Der Kopfhöreranschluss ist durch das Symbol eines Kopfhörers markiert.



Sie können Kopfhörer auch an den hellgrünen Ausgang auf der Rückseite des PCs anschließen.



Verwenden eines 2.1-Lautsprechersystems mit Kopfhörer

Bei bestimmten Modellen mit dem 2.1-Lautsprechersystem suchen Sie den Kopfhöreranschluss auf der rechten Seite des Hauptlautsprechers. Wenn der Kopfhörer eingesteckt ist, ist der Sound für die Lautsprecher und den Subwoofer stummgeschaltet.

Verwenden eines 5.1- bis 7.1-Lautsprechersystems mit Kopfhörer

Bei bestimmten Modellen mit einem 5.1-Lautsprechersystem oder höher, befindet sich der Kopfhöreranschluss auf der rechten Seite der Kontrolleinheit.

Wenn die Kontrolleinheit *HP* (für Headphones) anzeigt, ist der Kopfhörer aktiviert und der Sound für die Lautsprecher und den Subwoofer stummgeschaltet.

- Halten Sie die Schaltfläche On an der Kontrolleinheit mehrere Sekunden lang gedrückt, um den Sound der Lautsprecher wieder zu aktivieren.
- Drücken Sie die Schaltfläche On kurz, um den Kopfhörer zu aktivieren.

Auswahl von Aufnahmegeräten (Nur Typ-6 Anschlüsse)

So wählen Sie ein Aufnahmegerät:

- 1** Klicken Sie auf der Taskleiste auf **Start**.
- 2** Wählen Sie **Systemsteuerung**.
- 3** Klicken Sie auf **Sounds und Audiogeräte** (oder **Sounds, Sprachein-/ausgabe und Audiogeräte**). Das Fenster Sounds und Audiogeräte wird geöffnet.
- 4** Klicken Sie auf die Registerkarte **Audio**. Das Fenster wird angezeigt.
- 5** Wählen Sie in Soundaufnahme ein Aufnahmegerät, z. B. Realtek HD (vorderer rosa Anschluss).
- 6** Klicken Sie auf **OK**.
- 7** Schließen Sie das Fenster.

Soundprobleme lösen

Wenn Ihre Lautsprecher keinen Sound erzeugen, sollten Sie Folgendes prüfen:

- Lautstärke und Stummschaltung prüfen. Siehe „Verwenden von Kopfhörern“ auf Seite 65.
- Aktivlautsprecher oder Sprecher mit einem Verstärker verwenden.
- Soundkabelverbindungen überprüfen.
- Vergewissern Sie sich, dass das Softwareprogramm und die Soundsoftware konfiguriert sind.
- Manche Programme erzeugen eine niedrige Lautstärke, selbst wenn der Lautstärkeregler auf der Maximalstellung steht. In diesem Fall klicken Sie auf das **Lautstärkesymbol** auf der Taskleiste und erhöhen dort die Lautstärke.
- Die Sound-Software wieder auf Surroundsound konfigurieren.
- Die Soundkartentreiber mit der HP Anwendungswiederherstellung neu installieren. Siehe „Anwendungswiederherstellung“ im *PC Problemlösungs- und Wartungshandbuch*.

Verwendung der Creative Sound Blaster X-Fi Soundkarte

Dieser Abschnitt liefert Ihnen eine Übersicht, wie Sie die Creative Sound Blaster X-Fi Soundkarte anschließen, konfigurieren sowie Aufnahmen mit ihr vornehmen.

Lautsprecher anschließen

| Anschluss | Beschreibung |
|---|---|
|  | AD-Link für AD_Link X-Fi I/O Console (die X-Fi Console wird separat verkauft) |
|  | Line Out_3 (orange oder gelb) 5.1-Audio-Einrichtung: Vorne Mitte, Subwoofer 6.1-Audio-Einrichtung: Vorne Mitte, Subwoofer und hinten Mitte 7.1-Audio-Einrichtung: Vorne Mitte, Subwoofer und Seite links |



Zusätzliche Informationen über den Anschluss der Lautsprecher finden Sie in der Dokumentation Ihrer Lautsprecher.

Anschluss **Beschreibung** (Forts.)

| | |
|---|--|
|  | <p>Line Out_2 (schwarz)</p> <p>4.1-, 5.1-, 6.1-Audio-Einrichtung: Hinten links und rechts</p> <p>7.1-Audio-Einrichtung: Hinten links, hinten rechts und Seite rechts</p> |
|  | <p>Line Out_1 (hellgrün)</p> <p>2-/2.1-Audio-Einrichtung: Vorne links und rechts</p> |
|  | <p>FlexiJack (FlexBuchse) (weiß) für Toneingang, Mikrofon, Digital Ein/Aus</p> <p>Die FlexBuchse unterstützt drei Funktionen. Sie müssen die Funktion im Creative Console Launcher auswählen. Siehe „FlexBuchse konfigurieren“ auf Seite 69.</p> |

So schließen Sie die X-Fi Soundkarte an Ihre Lautsprecher an:

- 1** Verwenden Sie die Audioverbindungstabelle, um Ihr Audiosystem mit der Soundkarte zu verbinden.
- 2** Schalten Sie den PC ein.
- 3** Schließen Sie das Netzkabel an und schalten Sie die Lautsprecher ein.

Nachdem die Lautsprecher mit der Soundkarte verbunden wurden, gehen Sie wie in *Soundkartensoftware konfigurieren* angegeben vor, um die Lautsprechereinstellungen mit Hilfe der Creative Sound Blaster X-Fi Software zu konfigurieren.

Soundkartensoftware konfigurieren

Nachdem Sie Ihre Lautsprecher installiert und angeschlossen haben, führen Sie die folgenden Schritte aus, um die Mehrkanal-Audioausgabe für PCs zu konfigurieren.

1 Klicken Sie auf der Taskleiste auf **Start**.

2 Wählen Sie **Alle Programme**.

3 Klicken Sie auf **Creative, Sound Blaster X-Fi** und dann auf **Creative Console Launcher**.



Das Fenster „Entertainment Mode (Unterhaltungsmodus)“ wird angezeigt. Falls ein anderer Modus angezeigt wird, klicken Sie auf die Schaltfläche **Mode** und wählen **Entertainment Mode**.

4 Wählen Sie aus dem Dropdown-Menü „Speakers and Headphones Selection (Lautsprecher- und Kopfhörerauswahl)“ eine Lautsprechereinstellung aus. Wählen Sie eine Lautsprecherkonfiguration von **2/2.1** bis **7.1**.

5 Falls Ihre Lautsprecher Digital Audio unterstützen und Sie Digital Audio aktivieren möchten, lesen Sie bitte „FlexBuchse konfigurieren“ auf Seite 69.

6 Schließen Sie das Fenster.

Nachdem die Soundkartensoftware nun konfiguriert wurde, müssen Sie die Audioausgabe Ihrer Mediensoftware konfigurieren. Diese Konfiguration ist in jedem Programm unterschiedlich. Lesen Sie dazu die Anleitung Ihrer Mediensoftware.



Es stehen drei Modi zur Verfügung, von denen der **Unterhaltungsmodus** an dieser Stelle dargestellt wird. Informationen über die anderen Modi finden Sie in „**Konfigurationsmodi der Sound Blaster X-Fi**“ auf Seite 70.

FlexBuchse konfigurieren

Die FlexBuchse unterstützt drei Funktionen:

- Digital Input/Output (Eingang/Ausgang)
- Line-In
- Mikrofon

Sie müssen die Funktion im Creative Console Launcher auswählen.

1 Verbinden Sie Ihr Audiokabel mit der FlexBuchse an der Soundkarte (weiß).

2 Führen Sie die Schritte 1 bis 4 des vorherigen Verfahrens aus, „Soundkartensoftware konfigurieren“ auf Seite 69.

3 Klicken Sie auf die Schaltfläche **Digital I/O**. Das Fenster „Digitaleingang/-ausgang“ wird angezeigt.

4 Im Modus FlexiJack (FlexBuchse) wählen Sie entweder **Digital I/O** oder **Mic-In/Line-In**.

5 Schließen Sie das Fenster.



Falls Sie die FlexBuchse als **Digitaleingang** verwenden und **digitale Lautsprecher als Ausgabegerät** nutzen möchten, benötigen Sie einen **Spezialanschluss von Creative**.

Mit der Soundkarte aufnehmen

Die Sound Blaster X-Fi ermöglicht Tonaufnahmen von vielen Audioquellen mit Hilfe des Smart Recorder.

- 1 Klicken Sie auf der Taskleiste auf **Start**.
- 2 Klicken Sie auf **Alle Programme, Creative, Sound Blaster X-Fi**, und dann auf **Smart Recorder**. Das Fenster „Smart Recorder“ wird angezeigt.

| Smart Recorder Tools | Beschreibung |
|-----------------------------------|---|
| RecordNow | Konfigurierung der Einstellungen für Audioquelle, Aufnahmeformat, Ausgabepfad und Audioqualität auf einem Bildschirm. |
| Record Wizard (Aufnahmeassistent) | Konfigurierung der Aufnahmeeinstellungen mit Hilfe eines Assistenten. |
| Schedule (Planer) | Stellen Sie den Smart Recorder so ein, dass er automatisch zu einer vorgegebenen Zeit Aufnahmen tätigt. |
| My Recordings (Meine Aufnahmen) | Greifen Sie auf Ihre gespeicherten Aufnahmen zu. |

Konfigurationsmodi der Sound Blaster X-Fi

Die Sound Blaster X-Fi Soundkarte weist drei Modi auf: Audio Creation Mode, Entertainment Mode, und Game Mode.

Die Hauptfunktionen, wie z. B. Lautsprecherkonfiguration, Equalizer und Lautstärkeregelung stehen in allen drei Modi zur Verfügung. Jeder Modus optimiert die Ressourcen der Soundkarte jedoch, um je nach Anwendung die beste Audio-Performance zu erzielen.

Audio Creation Mode (Audioerstellungsmodus)

Optimiert die Soundkarte für erweiterte Aufnahmefunktionen.

Verfügbare Funktionen:

- Aufnahmen von mehreren Audioquellen
- Mischeinstellungen
- Effekte in Studioqualität
- Equalizer-Einstellungen

Entertainment Mode (Unterhaltungsmodus)

Optimiert die Soundkarte für die Wiedergabe von Filmen und Musik.

Verfügbare Funktionen:

- Konfiguration der Lautsprecher und Kopfhörer
- Konfiguration von Surround Sound, DTS und THX
- Regler für Lautstärke, Bass und Höhen
- Mischeinstellungen

Game Mode (Spielmodus)

Optimiert die Soundkarte für Spiele.

Verfügbare Funktionen:

- Regler für Lautstärke, Bass und Höhen
- Mischeinstellungen
- Konfiguration der Lautsprecher und Kopfhörer
- Konfiguration von Surround Sound

Verwendung der Sound Blaster X-Fi-Dokumentation

Weitere Informationen über die Konfiguration und Verwendung der Soundkarte:

- 1 Klicken Sie auf der Taskleiste auf **Start**.
- 2 Klicken Sie auf **Alle Programme**, **Creative**, **Sound Blaster X-Fi**, und dann auf **Dokumentation**.
- 3 Klicken Sie auf **Onlinehandbuch**.

Verwenden der PC-Hardware

Verwenden der Tastatur

Ihr PC kann über eine Standardtastatur oder eine kabellose Tastatur verfügen.

Eine Standardtastatur wird an den Tastaturanschluss an der Rückseite des PCs angeschlossen.

Eine kabellose Tastatur (nur bei bestimmten Modellen) verwendet für die Kommunikation mit dem PC anstatt eines Anschlusskabels eine Sender-/Empfängereinheit. Eine Statusanzeige am Empfänger zeigt an, dass der Empfänger aktiv ist.

Die Tastatur verfügt über Standardtasten, Anzeigelichter und Spezialtasten.

Spezialtasten

Ihre Tastatur besitzt eventuell nicht alle der aufgelisteten Tasten.

Zugangstasten

| Symbol | Funktion | Beschreibung oder Funktion |
|---|-------------|--|
|  | Standby | PC wechselt in/aus Stromsparmodus. Die Anzeige auf dem Bildschirm wird unter Umständen erst nach 10 bis 30 Sekunden wieder aktiviert. |
|  | Information | Öffnen des Hilfe- und Supportcenters. |
|  | Internet | Öffnet Ihren Internet-Browser. Sie können diese Taste umkonfigurieren, um sie zum Öffnen Ihrer bevorzugten Website oder Ihres bevorzugten Softwareprogramms einzusetzen. |
|  | Suchen | Öffnet eine Website für die Suche im Internet. Sie können diese Taste umkonfigurieren, um sie zum Öffnen Ihrer bevorzugten Website oder Ihres bevorzugten Softwareprogramms einzusetzen. |
|  | E-Mail | Öffnet ein E-Mail-Programm. Sie können diese Taste umkonfigurieren, um sie zum Öffnen Ihrer bevorzugten Website oder Ihres bevorzugten Softwareprogramms einzusetzen. |
|  | HP Club | Aufrufen einer HP Website. |



Anzahl, Position und Kennzeichnung der Tasten können je nach Tastaturmodell abweichen.



Der Lautstärkereglern kann selbst nach Erreichen der Maximallautstärke weitergedreht werden.



Klicken Sie auf der Registerkarte **Tasten** auf **Standards wiederherstellen**, um alle Tasten auf die Werkseinstellungen zurückzusetzen.

Mediensteuerungs- oder Wiedergabetasten

| Symbol | Bezeichnung | Beschreibung |
|--------|---------------------------------|--|
| | Auswurfaste 1 und Auswurfaste 2 | Öffnet und schließt die Fächer des oberen und unteren optischen Laufwerks. |
| | Rec | Beginnt mit der Aufnahme auf dem gewählten Datenträger. |
| | Stopp | Stoppt Datenträger. |
| | Play/Pause | Spielt/pausiert Datenträger. |
| | Prev | Rücklauf des Datenträgers. |
| | Next | Schneller Vorlauf des Datenträgers. |
| | Volume | Lautstärkereglern kontrolliert Lautsprecherpegel. |
| | Volume | Lautstärkereglern kontrolliert Lautsprecherpegel. |
| | Mute (Ton aus) | Stummschalten der Audiowiedergabe. |

Anpassen der Tasten

- 1 Klicken Sie auf der Taskleiste auf **Start**, wählen Sie **Systemsteuerung** und dann **Drucker und andere Hardware**, sofern diese Option vorhanden ist.
- 2 Doppelklicken Sie auf **Tastatur**.
- 3 Klicken Sie im Fenster „Eigenschaften von Tastatur“ auf die Registerkarte **Tasten**.
- 4 Doppelklicken Sie auf der Registerkarte **Tasten** auf die zu ändernde Taste.
- 5 Klicken Sie auf den **Abwärts Pfeil** rechts von der Liste und wählen Sie die Tastenfunktion.
- 6 Geben Sie eine anzuzeigende Bezeichnung und die Adressinformationen ein. Für eine Website geben Sie die komplette URL in das Adressfeld ein.
- 7 Klicken Sie auf **OK**.
- 8 Klicken Sie auf der Registerkarte **Tasten** auf **Übernehmen**.
- 9 Wiederholen Sie die Schritte 5 bis 9 für jede Taste, die Sie anpassen möchten.
- 10 Klicken Sie abschließend auf **OK**.

Verwenden der Fernbedienung

Mit der Fernbedienung können Sie das Programm Media Center öffnen und damit fernsehen, Fernsehsendungen aufzeichnen, bereits aufgenommene Fernsehsendungen abspielen sowie Musik, Filme oder Video wiedergeben.

Um Media Center mit der Fernbedienung zu öffnen, deuten Sie einfach mit der Fernbedienung auf den Sensor und drücken Sie die Taste **Start**.

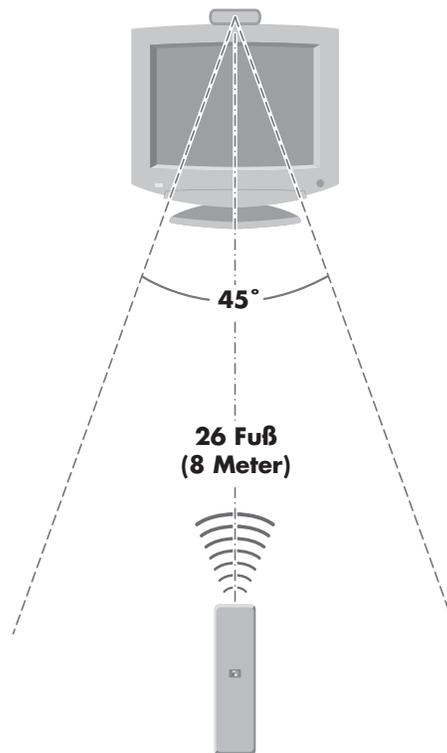


Verwenden Sie die Fernbedienung aus einer maximalen Entfernung von 8 m vom Sensor und aus einem maximalen Winkel von je 22,5 Grad rechts und links (insgesamt 45 Grad) von der Mitte des Sensors

Fehlerbehebung bei der Fernbedienung

Wenn Ihre Fernbedienung nicht funktioniert:

- Stellen Sie sicher, dass die Batterien der Fernbedienung geladen und richtig eingesetzt sind.
- Stellen Sie sicher, dass die Vorderseite des Sensors (IR-Empfänger) nicht blockiert ist.
- Richten Sie die Fernbedienung in einem Bereich von 45° und weniger als 8 Metern Entfernung auf den Empfänger.
- Wenn eine gedrückte Taste sich wiederholt oder klemmt, ziehen Sie den Sensor aus dem USB-Anschluss, warten 1 Minute und stecken den Sensor dann wieder ein. Wenn das Problem dann nicht gelöst ist, sollten Sie versuchen, die Beleuchtung im Raum zu ändern oder den Sensor anders zu platzieren.
- Drücken Sie nach einem Kanalwechsel auf die Taste „Eingabe“.
- Richten Sie die Fernbedienung auf den Sensor und drücken Sie eine Taste. Auf dem Sensor müsste ein schwaches rotes Licht erscheinen. Wenn das Licht erscheint, liegt das Problem wahrscheinlich bei der Media Center Software. Schließen Sie Media Center, führen Sie einen Neustart des PCs durch, und öffnen Sie dann Media Center wieder.



- Wenn die Fernbedienung in Media Center funktioniert, aber nicht beim Wechsel von Kanälen, müssen Sie die Softwareeinstellungen in Media Center für die Kabel-Set-Top-Box oder den Satelliten-Empfänger neu konfigurieren.



Verwenden Sie in der Fernbedienung Alkali-Batterien.

Sensor empfängt kein Signal von der Fernbedienung

Wenn kein schwaches rotes Licht erscheint, wenn Sie die Fernbedienung auf den Sensor ausrichten und die Taste **OK** drücken, sollten Sie folgendermaßen vorgehen:

- 1** Klicken Sie auf **Start**, klicken Sie mit der rechten Maustaste auf **Arbeitsplatz** und wählen Sie dann **Eigenschaften**.
- 2** Klicken Sie auf die Registerkarte **Hardware** und anschließend auf die Schaltfläche **Geräte-Manager**.
- 3** Klicken Sie auf das Pluszeichen (+) neben **USB-Controller**.
- 4** Wenn *eHome Infrared Receiver* unter **USB-Controller** aufgelistet ist, empfängt Windows den IR-Empfänger korrekt. Wenn er nicht aufgelistet ist, fahren Sie mit dem nächsten Schritt fort.
- 5** Ziehen Sie das USB-Kabel am Sensor aus dem PC und stecken Sie es wieder in den gleichen Anschluss.
- 6** Trennen Sie alle anderen USB-Geräte vom PC, lassen Sie den Sensor eingesteckt, und führen Sie dann einen Neustart des Computers durch. Stecken Sie die anderen USB-Geräte ein, nachdem der Sensor im Fenster des Geräte-Managers erschienen ist.

Speicherkartenlesegerät

Speicherkarten oder Speichermedien werden von Digitalkameras und anderen digitalen Bildaufzeichnungsgeräten zum Speichern digitaler Bilddateien verwendet. Das optionale Speicherkartenlesegerät kann eine Vielzahl verschiedener Typen von Speicherkarten sowie Microdrives lesen sowie auf diese Medien schreiben.

Das Kartenlesegerät befindet sich gut zugänglich direkt an der Vorderseite des PCs. Das Lesegerät besitzt vier horizontale Kartenschlitze, die die Speicherkarten und das Microdrive aufnehmen.

Sie können in mehrere Schlitze gleichzeitig Karten einführen und diese unabhängig voneinander nutzen. Führen Sie jeweils nur ein Medium in einen Schlitz ein. Jedem Kartenschlitz sind ein eigener Laufwerksbuchstabe sowie ein Symbol zugeordnet. Nach dem Einfügen eines Mediums ändert sich die angezeigte Bezeichnung in den Medientitel (sofern vorhanden).

Formatieren einer Speicherkarte

Wenn Sie die Speicherkarte noch nicht benutzt haben oder die Speicherkarte beschädigt wurde, müssen Sie diese eventuell vor der Benutzung formatieren:

- 1 Formatieren Sie Ihre Speicherkarte in Ihrer Digitalkamera. Befolgen Sie die Anweisungen, die mit der Digitalkamera geliefert wurden.

Oder

Legen Sie die Karte in den korrekten Schlitz am Lesegerät ein, bis sie arretiert. Das Licht des Lesegeräts blinkt und der PC erkennt automatisch das Medium.
- 2 Klicken Sie auf **Start** und dann auf **Arbeitsplatz**.
- 3 Klicken Sie mit der rechten Maustaste unter *Geräte mit Wechselmedien* auf das korrekte Speicherkartensymbol.
- 4 Wählen Sie **Formatieren** und geben Sie anschließend einen Namen in das Beschriftungsfeld ein. Um die beste Kompatibilität zu erreichen, wählen sie unter „Dateisystemeinstellungen“ **FAT**.
- 5 Klicken Sie auf **Start**.
- 6 Klicken Sie im Fenster „Formatierung komplett“ auf **OK** und anschließend auf **Schließen**.

Verwenden des Speicherkartenlesegeräts

- 1 Schieben Sie das Medium bis zum Anschlag in den Kartenschlitz. Die Aktivitätsanzeige (A) am Kartenlesegerät leuchtet dann und der PC erkennt automatisch das Medium.

Oder

Wenn sich das Autoplay-Fenster nicht öffnet, können Sie auf **Start** klicken, dann auf **Arbeitsplatz** klicken, und dann auf das Symbol der **Speicherkarte** doppelklicken, um die Dateien auf der Speicherkarte anzuzeigen.
- 2 Ein Autoplay-Fenster wird geöffnet. Wählen Sie das Programm, mit dem Sie Ihre Dateien aufrufen wollen. Auf dem Bildschirm wird ein Programm mit dem Inhalt des Mediums geöffnet. Sie können Dateien sowohl vom als auch auf das Medium kopieren.
- 3 Wenn Sie fertig sind, klicken Sie mit der rechten Maustaste auf das Laufwerkssymbol und wählen **Auswerfen**. Sofern die Aktivitätsanzeige an ist, aber nicht blinkt, können Sie das Medium entfernen. Eine dauerhaft leuchtende Anzeige bedeutet, dass kein Lese- oder Schreibvorgang stattfindet.

Funktionen der Aktivitätsanzeige

Die Aktivitätsanzeige des Lesegeräts erlischt, wenn sich in keinem der vier Schlitz Speicherkarten befinden.

Das Licht leuchtet auf, sobald eine Speicherkarte in einen Schlitz eingesteckt wird. Wenn zwischen der Karte und dem PC Daten übertragen werden, blinkt das Licht auf.



Manche Speicherkarten besitzen eine Verriegelungsposition. Damit Sie Fotos anzeigen oder bearbeiten können, muss die Speicherkarte entriegelt sein.

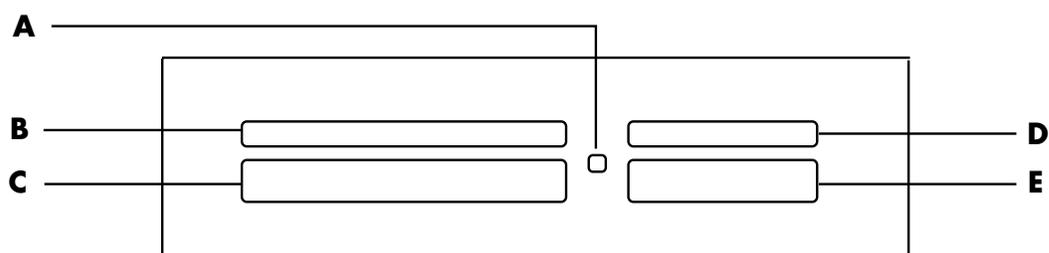


Entfernen Sie das Medium nicht, wenn die Aktivitätsanzeige blinkt. Ein Entfernen des Mediums könnte zu Datenverlust führen.



Die Datenträger müssen korrekt eingesteckt werden. Beachten Sie die Ausrichtung der angeschrägten Ecke des Mediums. Siehe hierzu „Einführen der Speicherkarten“ auf Seite 78. CompactFlash-Karten und Microdrives sind speziell geformt und können nicht verkehrt eingeführt werden. Führen Sie die Steckseite (Löcher) des Mediums in den Schlitz ein.

Einführen der Speicherkarten



- A** Aktivitätsanzeige
- B** Linker oberer Schlitz
- C** Linker unterer Schlitz

- D** Rechter oberer Schlitz
- E** Rechter unterer Schlitz

| Speicherkarte | Karte einführen | Ort des Lesegeräts mit 4 Schlitz |
|---|---------------------|--|
| CompactFlash Typ 1 | Steckseite (Löcher) | C (unten links) |
| CompactFlash Typ II | Steckseite (Löcher) | C (unten links) |
| IBM Microdrive | Steckseite (Löcher) | C (unten links) |
| Secure Digital (SD) Speicherkarte | Oberseite nach oben | D (oben rechts)  |
| Mini Secure Digital (MiniSD) Speicherkarte* | Oberseite nach oben | D (oben rechts)  |
| MultiMediaCard (MMC) | Oberseite nach oben | D (oben rechts)  |
| Reduced Size MultiMediaCard (RSMMC)* | Oberseite nach oben | D (oben rechts)  |



Manche Speicherkarten wie die CF Ultra/III sind nicht mit dem Kartenlesegerät Ihres HP Media Center PCs kompatibel.

| Speicherkarte (Forts.) | Karte einführen | Ort des Lesegeräts mit 4 Schlitz |
|--|------------------------|---|
| MultiMediaCard Plus (MMC +)* | Oberseite nach oben | D (oben rechts)  |
| MultiMediaCard Mobile (MMC Mobile)* | Oberseite nach oben | D (oben rechts)  |
| Memory Stick (MS) Speicherkarte | Oberseite nach oben | E (unten rechts)  |
| Memory Stick (MS-Pro) Speicherkarte | Oberseite nach oben | E (unten rechts)  |
| Memory Stick (MS-Pro Duo) Memory Card* | Oberseite nach oben | E (unten rechts)  |
| Memory Stick (MS-Duo) Speicherkarte* | Oberseite nach oben | E (unten rechts)  |
| SmartMedia (SM) Speicherkarte | Oberseite nach oben | B (oben links)  |
| xD Media | Oberseite nach oben | B (oben links)  |

*Nur bei bestimmten Modellen. Nicht in allen Ländern/Regionen verfügbar.



CompactFlash-Karten und Microdrives sind speziell geformt und können nicht verkehrt eingeführt werden. Führen Sie die Steckseite (Löcher) des Mediums in den Schlitz ein.



Klicken Sie im Fenster „Hardware sicher entfernen“ nicht auf **Beenden, während das USB-Massenspeichergerät markiert ist. Ansonsten erkennt das Betriebssystem das Kartenlesegerät nicht mehr. Sie müssen dann den PC neu starten, um das Lesegerät wieder zu benutzen.**

Fehlerbehebung beim Speicherkartenlesegerät

Wenn Sie beim Schreiben auf oder beim Lesen einer Speicherkarte Probleme haben, gehen Sie folgendermaßen vor:

- Manche Karten verfügen über einen Schreib-/Lese- bzw. Sicherheitsschalter. Vergewissern Sie sich, dass der Lese-/Schreib-Schalter an der Speicherkarte auf Schreibfreigabe steht, bevor Sie Daten auf diese schreiben.
- Stellen Sie sicher, dass die Datenmenge, die Sie speichern wollen, nicht die Maximalkapazität der Speicherkarte übersteigt.
- Vergewissern Sie sich, dass es sich bei der Karte um einen der unterstützten Typen handelt: CompactFlash Typ I und II, Microdrive, Memory Stick, Memory Stick Pro, MultiMedia Card, Secure Digital, SmartMedia oder xD Media.
- Vergewissern Sie sich, dass die Karte ganz in den korrekten Schlitz eingeschoben ist.
- Entfernen Sie die Speicherkarte, wenn das Licht nicht blinkt, und leuchten Sie mit einer Taschenlampe in den leeren Schlitz. Falls ein Stift verbogen ist, müssen Sie das Lesegerät ersetzen, oder Sie müssen den PC warten lassen, wenn ein Stift einen anderen berührt. Sie können leicht verbogene Stifte (bei ausgeschaltetem PC) mit der feinen Spitze eines Kugelschreibers gerade biegen.
- Prüfen Sie die Enden der Speicherkarten auf alles, was eine korrekte Verbindung blockieren könnte. Reinigen Sie die Kontakte mit einem fusselfreien Tuch und etwas Spiritus. Ersetzen Sie, falls nötig, die Speicherkarte.
- Das Kartenlesegerät verwendet die Funktion „Hardware sicher entfernen“. Diese erscheint neben der Zeitanzeige in der Taskleiste. Klicken Sie im Fenster „Hardware sicher entfernen“ nicht auf **Beenden**. Wenn Sie auf **Beenden** klicken, wird das Laufwerk getrennt. In diesem Fall starten Sie den PC neu.
- Stecken Sie keine Speicherkarten ein (oder ziehen Sie diese heraus), während die Aktivitätsanzeige blinkt. Dies könnte zu Datenverlust führen und das Kartenlesegerät permanent beschädigen.
- Formatieren Sie eine Speicherkarte vor dem Gebrauch. Siehe „Formatieren einer Speicherkarte“ auf Seite 77.

Dienstprogramm Hardware sicher entfernen

Klicken Sie auf **Schließen**, wenn Sie das Fenster „Hardware sicher entfernen“ versehentlich öffnen.

Wenn Sie auf **Beenden** klicken, während das USB-Massenspeichergerät ausgewählt ist, erkennt das Betriebssystem das Lesegerät nicht mehr. Sie müssen dann den PC neu starten, um das Lesegerät wieder zu benutzen.

Verwenden des Ablage- oder Dockingfachs

Ihr PC verfügt an der Gehäuseoberseite über ein Ablage- oder Dockingfach (nur bei bestimmten Modellen). Das Dockingfach kann für folgende Aufgaben verwendet werden:

- Aufbewahren von CDs, DVDs und Speicherkarten.
- Anschließen eines Peripheriegeräts, z. B. die Dockingstation einer Digitalkamera.
- Installieren einer Spezialabdeckung (optional) und einer HP Digitalkamera oder HP Digitalkamera-Dockingstation. (Sowohl die HP Digitalkamera als auch die Dockingstation sind separat erhältlich.)
- Platzieren Sie ein Gerät im Fach und führen Sie das USB- oder FireWire-Kabel (IEEE 1394) sowie das Netzkabel unter dem hinteren Teil der oberen Abdeckung zu den Anschlüssen an der Rückseite des PCs.

Aufbewahren von CDs, DVDs und Speicherkarten

Zum Aufbewahren von CDs, DVDs und Speicherkarten im Ablagefach drücken Sie leicht auf die Abdeckung des CD-Fachs und öffnen es.

Installieren einer HP Kamera-Dockingstation

Einige HP Media Center PCs besitzen ein Kamera-Dockingfach. Dieses Fach kann eine HP Kamera-Dockingstation und einige HP Digitalkameras aufnehmen. Folgende Geräte sind optional und separat erhältlich:

- Kamera-Dockingstation
- Digitalkamera-Kabel
- Abdeckungen für Kamera-Dockingfach des PCs
- HP Digitalkamera und Halterung

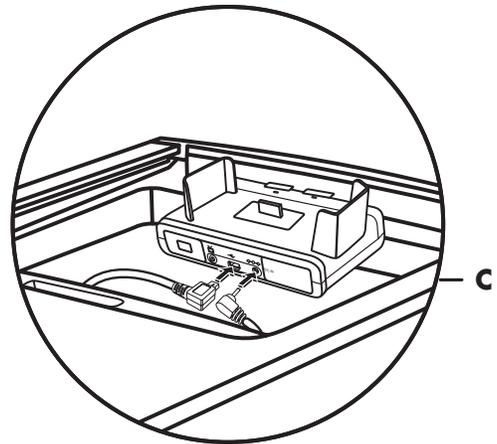
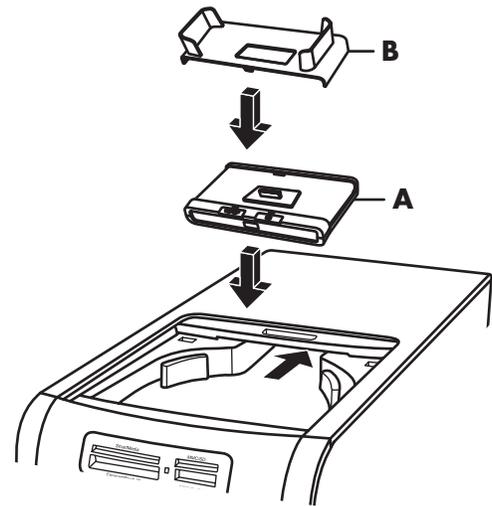
So installieren Sie die HP Kamera-Dockingstation:

- 1** Drücken Sie leicht auf die Abdeckung des CD-Fachs und öffnen Sie es.
- 2** Platzieren Sie die Kamera-Dockingstation (**A**) auf der Oberseite des PCs.
- 3** Stecken Sie die Kamera in die mit Ihrer Digitalkamera gelieferte Halterung (**B**) auf der Dockingstation.



Die Kamerahalterung rastet an der Basis des Kamera-Docks ein. Diese Halterung wird mit der Kamera ausgeliefert.

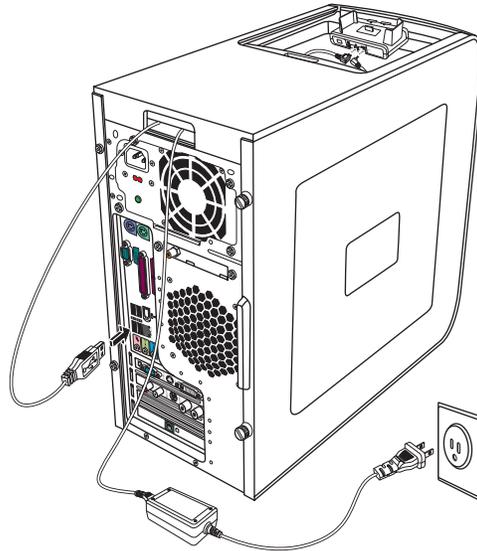
- 4** Ziehen Sie die im Lieferumfang der Kamera-Dockingstation enthaltenen Kabel (**C**) durch den Kabeltunnel, indem Sie an der Rückseite des PCs beginnen und sie zur Vorderseite hin durchziehen. Ziehen Sie die Kabel in die Mitte.



5 Schließen Sie die Kabel an:

- Schließen Sie das USB-Kabel an der Rückseite des PCs an. (Die Platzierung der USB-Anschlüsse ist je nach Modell verschieden.)
- Schließen Sie den roten und den gelben Stecker (nicht abgebildet) an einen Fernseher an, wenn Sie die Kamerabilder auf dem TV-Bildschirm (optional) anzeigen möchten.
- Stecken Sie den Netzstecker des Kabels in die Netzsteckdose.

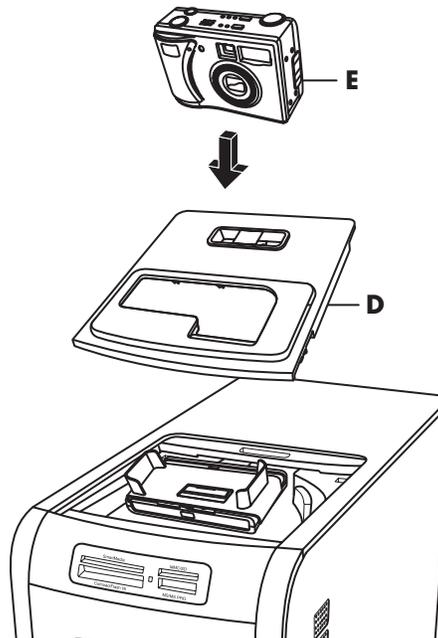
Lesen Sie die Anweisungen, die mit der HP Kamera-Dockingstation geliefert wurden.



6 Setzen Sie die richtige Abdeckung für die Kamera-Dockingstation (**D**) auf der Oberseite des PCs ein. Fügen Sie die Ränder der Abdeckung vorsichtig in die Oberseite des PCs ein.

7 Setzen Sie die HP Digitalkamera (**E**) in die Kamera-Dockingstation ein.

8 Befolgen Sie die Anweisungen, die mit der Kamera-Dockingstation geliefert wurden.





Der Anschluss für die WLAN-Antenne befindet sich in einem der E/A-Schlitz an der Rückseite des PCs.

Anschließen des WLAN

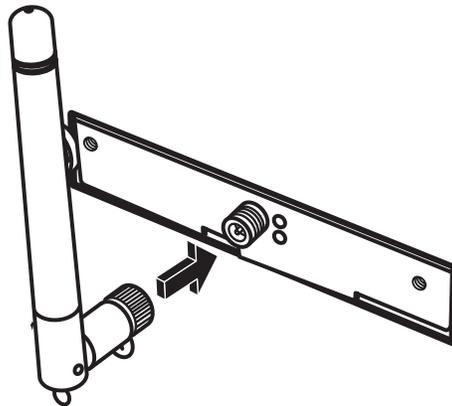
(Nur bei bestimmten Modellen)

Sie können den HP Media Center PC an ein drahtloses 802.11b/g-Netzwerk anschließen. Eine externe Antenne wird mit dem System geliefert. Sie müssen diese Antenne einstecken, um sich mit dem drahtlosen Netzwerk zu verbinden. Sie benötigen ein existierendes WLAN mit einer Internetverbindung (weitere Informationen erhalten Sie von Ihrem Internetdienstanbieter).

Sie können auch ein drahtloses Netzwerk einrichten, indem Sie Ihren HP Media Center PC als Wireless Access Point verwenden, oder Sie können Ihren PC als Client-Computer einsetzen, wenn Sie bereits ein funktionierendes drahtloses Netzwerk haben.

Eine externe Antenne wird mit dem System ausgeliefert und muss an das 802.11-Modul angeschlossen werden, um die Reichweite und Empfindlichkeit des Funkteils zu steigern.

- 1** Schrauben Sie die WLAN-Antenne in den WLAN-Anschluss an der Rückseite des PCs ein.
- 2** Sie sollten eventuell das Ende der Antenne vom PC entfernt platzieren, um den Signalempfang zu verbessern.



A

- Analoges Videokabel/analoger Adapter 21
 - anschießen
 - digitale Videokamera 18
 - Kopfhörer 65
 - PC an ein Audiosystem 48
 - Anschluss
 - Audioausgang 15
 - Audioeingang 15
 - Composite-Video-Eingang 16
 - Drucker 14
 - FireWire (IEEE 1394) 14, 15
 - FM-Eingang 16
 - Kopfhörer 13
 - Maus 14
 - Mikrofon (In) 13
 - Modem 16
 - Monitor 15
 - Rückseite 14
 - S-Video-Eingang 15
 - Tastatur 14
 - TV/Cable Ant (TV-/Kabel-Antenne) 16
 - USB 14
 - Vorderseite 13
 - Antivirenprogramm 10
 - Antivirenprogramm, installieren 9
 - Audioanschluss 15
 - Audioanschluss-Schalter 53
 - Audioausgang 15
 - digitaler Audioanschluss 55
 - neue Funktionen zuordnen (Multi-Streaming) 61
 - Audioeingang
 - linker und rechter Anschluss 13
 - aufzeichnen
 - mit Realtek HD Sound Effect Manager, 60
 - Videos von einer digitalen Videokamera 18, 48
- ## B
- Batterien
 - in Fernbedienung installieren 75
 - Typ für die Fernbedienung 75
 - Benutzerkonten
 - erstellen 8

- Bildschirmauflösung
 - anpassen 30

C

- Composite-Video-Anschluss 13, 16, 23
- Composite-Video-Kabel 21, 28, 30, 31
- Computer
 - Anschließen der Fernsehsignalquelle 23, 26
 - Anschließen des Sensors 25
- Creative Sound Blaster X-Fi Soundkarte
 - Audio-Modi 70
 - aufzeichnen 70
 - konfigurieren 69
 - verwenden 67

D

- Dienstprogramm Hardware sicher entfernen 80
- digitale Videokamera
 - an PC anschließen 18
 - Fehlerbehebung 18
- Digitalkamera
 - anschließen 18, 19
- Drucker
 - anschließen 19
 - Anschluss 14
- DVI-I- oder DVI-D-Kabel 21

E

- Einstellungen
 - Fernbedienung und Sensor 76
- Equalizer
 - Realtek HD Sound Effect Manager 59
- Ethernet-Netzwerk-Hub 15

F

- Fehlerbehebung
 - Sensor 76
- Fernbedienung
 - Reichweite 75
 - verwenden 75
 - zu verwendende Batterien 75

Fernseher
als Monitor verwenden 30, 31
anschießen 30
Deaktivieren der TV-Option 37
einrichten 34
trennen 37
FireWire-Anschluss (IEEE 1394) 14, 15
FM-Anschluss 16
FM-Radioantenne
anschießen 16

G

Geräte
anschießen 19

H

Handbuch für sicheres und angenehmes Arbeiten 3
Heimkino 48
HP
Aktualisierungen von 6

I

installieren
Kamera-Dockingstation 81
Internet
Anmelden bei einem ISP 4
Internetdienstanbieter 3

K

Kabel
im Lieferumfang enthalten 21
TV 21
Verbinden von PC und Fernseher 30
Kamera-Dockingstation, installieren 81
Karpaltunnelsyndrom 3
Kartenlesegerät
Aktivitätsanzeige 77
Fehlerbehebung 80
verwenden 76, 77

Koaxialkabel
Anschließen der Fernsehsignalquelle 27
Komfortables Arbeiten 3
Kopfhörer
Anschluss 13
verwenden 65

L

LAN-Antenne 84
Laufwerke
Kartenlesegerät 76
Lautsprecher
digitale Audioausgabe aktivieren 54, 57, 58
digitale Lautsprechersysteme einrichten 58
Mehrkanal-Audio
anschießen 59
Multikanal-Audio für Sound Manager konfigurieren 53
Multikanal-Audio-Lautsprecher an den PC anschließen 40,
43–52, 54
Soundprobleme lösen 67
Lautsprechersysteme 39

M

Maus-Anschluss 14
Media Center
mit Fernbedienung öffnen 75
Mehrkanal-Lautsprecher
konfigurieren 60
Meldung „Neue Hardware gefunden“, Anschließen einer
Digitalkamera 18
Mikrofonanschluss 13, 15
Modemanschluss 16
Monitor-Anschluss 15

N

Netzanschluss 14
Netzwerk-Schnittstellenadapter 15
Norton Internet Security
konfigurieren 5
registrieren 5

P

Passwörter
erstellen 9

PC

Anschließen der Fernsehsignalquelle 23
Anschließen der Fernsehsignalquelle an Set-Top-Box und Videorekorder 27
Anschließen des Sensors 25
Anschlüsse an der Vorderseite 13
Antivirenprogramm 10
Aufstellungsort wählen 1
Aufstellungs-Tipps 1
mit Antivirenprogramm schützen 10
Übertragen von Dateien und Einstellungen auf einen neuen PC 10

PC-Hilfe und -Tools, verwenden 3

R

RCA-Stereokabel 22

S

Scanner, anschließen 19

Sensor 76

anschließen 25
Fernbedienungs-IR-Kabel 22
verwenden 75

Sicherheitsinformationen 2

Sicherheitswarnungen 3

Software

installieren 9, 11

Sound

weitere Soundkabel verwenden 1

Speicherkarte, formatieren 77

Standby-Taste 73

Stereoanlage

Anschließen an den PC 48

S-Video-Eingang 13, 15

S-Videokabel 21

T

Tastatur

Anschluss 14
Tasten 73
verwenden 73

Tastaturtasten

konfigurieren 74
Medienwiedergabe 74
spezielle 73
Zugang 73

Tasten

Mediensteuerung oder Wiedergabe 74

Ton-aus-Taste 74

TV

Anschließen der Fernsehsignalquelle 23, 26, 28

TV-Koaxialkabel

verwenden 22

TV-Tuner

Signalquelle 23
Verbinden von Fernseher und PC 31

U

Übertragen von Daten auf den neuen PC 10

USB-Anschluss 14

V

Verteilerkabel

verwenden 22

Video, weitere Videokabel verwenden 1

Videos

Umgang mit Heimvideos 18

Videospiel-Konsole

verwenden 1

W

Windows Update 6

Part Number 5991-5094